

# Produktthaushalte 2025 / 2026



## Schulen und Bildung

Fachbereich 40

<b>Klassifizierung der Produkte</b>	
<b>Klasse</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>A</b>	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
<b>B</b>	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
<b>C</b>	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

## **Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 290 und 300**

### **TEP 290 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Bei der TEP 290 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z. B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

### **TEP 300 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

In der TEP 300 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i. d. R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z. B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o. ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

**Leere Seiten wurden in der elektronischen Version der Budgetbände entfernt.**

**Eine Anpassung der jeweiligen Budgetbände erfolgt lediglich in elektronischer Version.**

# Budget 40 Schulen und Bildung

Budgetverantwortlich:

**N. N.**

**Verantwortliche Ausschüsse:**  
Ausschuss für Schule und Bildung

Inhaltsverzeichnis	Seite
Strategischer Schwerpunkt	3
Teilergebnisplan für das Budget	4
Teilfinanzplan für das Budget	5
<b>00 Fachbereichsebene</b>	<b>10</b>
Wirkungs- und Leistungsziele	11
<b>00.01</b> Zentrale Schulverwaltung	14
Strategischer Schwerpunkt: Abbau der Jugendarbeitslosigkeit	16
<b>00.03</b> Schulpsychologische Beratungsstelle	21
<b>01 Berufskollegs</b>	<b>25</b>
Strategischer Schwerpunkt: Digitalisierung   Medienentwicklungsplan	26
<b>01.01</b> Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna	28
<b>01.02</b> Märkisches Berufskolleg Unna	35
<b>01.03</b> Hansa Berufskolleg Unna	39
<b>01.04</b> Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne	43
<b>01.05</b> Lippe Berufskolleg Lünen	47
<b>01.06</b> Kreissporthallen Unna	53

<b>02</b>	<b>Förderschulen</b>	<b>56</b>
	Strategischer Schwerpunkt: Digitalisierung   Medienentwicklungsplan	57
<b>02.01</b>	Sonnenschule Kamen-Heeren	59
<b>02.02</b>	Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede	64
<b>02.03</b>	Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen	69
<b>02.04</b>	Regenbogenschule	74
<b>02.05</b>	Jakob-Muth-Schule (ehemals Förderzentrum Unna)	79
<b>02.06</b>	Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)	84
<b>02.07</b>	Förderschule Lünen	89
<b>03</b>	<b>Schulaufsicht</b>	<b>91</b>
<b>03.01</b>	Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen	93
<b>03.02</b>	Personalangelegenheiten der Lehrkräfte	96
<b>04</b>	<b>Dienstleistungszentrum Bildung</b>	<b>99</b>
<b>04.01</b>	Bildungsmanagement	101
	Wirkungs- und Leistungsziele: Verbesserung des regionalen Bildungsangebots und Stärkung der regional vernetzten Bildungslandschaft	103
	Strategischer Schwerpunkt: Verbesserung des regionalen Bildungsangebots und Stärkung der regional vernetzten Bildungslandschaft	105
<b>99</b>	<b>Budget 40 – Isolierungssachverhalte</b>	<b>109</b>
<b>99.01</b>	Budget 40 – COVID-19-Sachverhalte	111
<b>99.02</b>	Budget 40 – UA Schutzsuchende	113
	Übersicht zweckgebundener Erträge und Aufwendungen	115

# **Budget 40 – Schulen und Bildung**

**Verantwortliche Person: Anja Seeber**

## **Strategische Schwerpunkte**

### **Verbesserung des regionalen Bildungsangebots und Stärkung der regional vernetzten Bildungslandschaft**

Nachdem der Kreis Unna zunächst in Jahren 2017 - 2021 an dem Projekt "Bildung integriert" teilgenommen hat, wurden die Aufgaben des Bildungsmanagements und Bildungsmonitorings von dem Jahre 2022 an verstetigt.

Eine umfassende Bildungsberichterstattung sowie der Aufbau einer regional vernetzten Bildungslandschaft, in der der einzelne Mensch mit seiner persönlichen Bildungsbiographie und seinen Entwicklungsmöglichkeiten im Mittelpunkt steht, sind dahingehende wesentliche Aufgabenbestandteile.

Ein zentraler Bestandteil der Bildungsoffensive im Kreis Unna ist die Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit. Daher liegt der Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit zunächst auf dem Übergang Schule – Beruf/Studium und der ganzheitlichen Betrachtung der Bildungsbiographie im Sinne des „Lebenslangen Lernen“. Entsprechend dieses Überganges und der weiteren Bildungsübergänge im Lebenslauf sollen Ist-Standanalysen vorgenommen und dafür geeignete Indikatoren entwickelt werden. Ferner ist beabsichtigt, Aspekte wie „Erhalt und Ausbau von Schulen“ oder „nichtbesetzte Ausbildungsstellen“ im Hinblick auf den demografischen Wandel zu berücksichtigen, Schule- und Ausbildungsabbrüche werden hinsichtlich ihrer Ursachen analysiert und präventive Maßnahmen mit weiteren regionalen Bildungsakteuren abgeleitet. Die Idee der Vernetzung mit regionalen Bildungsakteuren, wie z. B. Kreishandwerkerschaft, IHK, Jobcenter, Agentur für Arbeit, Schulen, Schulamt, Kommunales Integrationszentrum ist ein weiterer zentraler Baustein zur Erreichung der Projektziele „Abbau der Jugendarbeitslosigkeit“ und „Reduzierung der Schulabbrecherquote“. In der konkreten Umsetzung bedeutet dies, eine Vielzahl an Bildungsprojekten und Initiativen zu bündeln, Parallelstrukturen zu vermeiden, Wirkungen deutlicher zu identifizieren und Ressourcen gezielter einzusetzen.

### **Abbau der Jugendarbeitslosigkeit**

Basierend auf der Absichtserklärung zur „Halbierung der Jugendarbeitslosigkeit bis zum 31.12.2020“ hat der Fachbereich zu Beginn des Jahres 2019 das WOS-Projekt „Fallmanagement an den Berufskollegs“ aufgenommen, in dem jugendliche Arbeitslose die Möglichkeit erhalten, an den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna einen Schulabschluss nachzuholen bzw. ihre Ausbildungsreife zu erreichen.

## Teilergebnisplan 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.639.662,43	6.931.653	6.614.792	6.610.472	6.294.712	6.271.232	6.318.612
003	Sonstige Transfererträge	147.930,08	125.000	185.000	185.000	165.000	165.000	165.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.069,55	22.450	33.950	33.950	33.950	33.950	33.950
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	137.507,99	140.000	134.000	134.000	134.000	134.000	134.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	270.283,20	120.976	187.739	185.903	186.326	186.754	187.186
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>10.226.453,25</b>	<b>7.340.079</b>	<b>7.155.481</b>	<b>7.149.325</b>	<b>6.813.988</b>	<b>6.790.936</b>	<b>6.838.748</b>
011	Personalaufwendungen	-5.969.859,14	-6.725.516	-6.708.838	-7.008.965	-7.136.524	-7.265.364	-7.294.302
012	Versorgungsaufwendungen	-288.268,06	-301.284	-361.677	-376.777	-380.545	-384.351	-388.195
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.071.258,67	-8.327.300	-11.237.130	-11.066.370	-11.044.150	-11.259.350	-11.452.650
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.249.284,55	-3.912.290	-3.465.580	-3.480.360	-3.446.100	-3.430.690	-3.828.230
015	Transferaufwendungen	-1.090.148,68	-1.095.900	-1.105.000	-1.105.000	-35.000	-35.000	-35.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.424.264,47	-4.520.520	-2.598.910	-2.561.430	-2.284.190	-2.289.150	-2.237.267
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.093.083,57</b>	<b>-24.882.810</b>	<b>-25.477.135</b>	<b>-25.598.902</b>	<b>-24.326.509</b>	<b>-24.663.905</b>	<b>-25.235.644</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.866.630,32</b>	<b>-17.542.731</b>	<b>-18.321.654</b>	<b>-18.449.577</b>	<b>-17.512.521</b>	<b>-17.872.969</b>	<b>-18.396.896</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-13.866.630,32</b>	<b>-17.542.731</b>	<b>-18.321.654</b>	<b>-18.449.577</b>	<b>-17.512.521</b>	<b>-17.872.969</b>	<b>-18.396.896</b>
023	Außerordentliche Erträge	244.011,27						
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>244.011,27</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-13.622.619,05</b>	<b>-17.542.731</b>	<b>-18.321.654</b>	<b>-18.449.577</b>	<b>-17.512.521</b>	<b>-17.872.969</b>	<b>-18.396.896</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-5.819.829,87	-6.970.805	-6.340.574	-6.799.355	-7.114.249	-7.182.824	-7.252.082
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-19.442.448,92</b>	<b>-24.513.536</b>	<b>-24.662.228</b>	<b>-25.248.932</b>	<b>-24.626.770</b>	<b>-25.055.793</b>	<b>-25.648.978</b>

## Teilfinanzplan - Teil A 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.093.036,38	347.400	3.295.111				
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.993,53						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	sonstige Investitionseinzahlungen							
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.096.029,91</b>	<b>347.400</b>	<b>3.295.111</b>				
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden			-1.600.000				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.158.856,11	-1.610.000	-5.695.000	-13.495.000 (-13.495.000)	-23.845.000 (-27.545.000)	-24.600.000 (-24.600.000)	-25.900.000 (-25.900.000)
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-1.554.685,38	-838.200	-595.700	-369.000	-324.500	-327.000	-314.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-155.132,43	-213.740	-122.260	-125.260	-125.260	-125.260	-125.260
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> (Verpflichtungsermächtigungen)	<b>-4.868.673,92</b>	<b>-2.661.940</b>	<b>-8.012.960</b>	<b>-13.989.260</b> (-13.495.000)	<b>-24.294.760</b> (-27.545.000)	<b>-25.052.260</b> (-24.600.000)	<b>-26.339.260</b> (-25.900.000)
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.772.644,01</b>	<b>-2.314.540</b>	<b>-4.717.849</b>	<b>-13.989.260</b>	<b>-24.294.760</b>	<b>-25.052.260</b>	<b>-26.339.260</b>

# Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2023 Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE des HHJ 2025	Ansatz 2026	VE des HHJ 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028 2029	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>									
4000102 Software Berufskollegs	-112.159 -179.480	-84.760	0	-87.760	0	-87.760	-87.760 -87.760	-571.980	-302.844
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 0	0		0	0	0	0 0	0	-4.867
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-112.159 -179.480	-84.760		-87.760	0	-87.760	-87.760 -87.760	-571.980	-297.978
40002413 Beschaffungen Berufskollegs	-584.038 -186.000	-377.000	0	-273.000	0	-238.000	-238.000 -227.500	-1.853.140	-2.323.280
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0 0	0		0	0	0	0 0	0	-21.061
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-582.540 -186.000	-377.000		-273.000	0	-238.000	-238.000 -227.500	-1.853.140	-2.300.721
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.498 0	0		0	0	0	0 0	0	-1.498
40002414 Beschaffungen Förderschulen	-478.682 -115.000	-128.300	0	-91.000	0	-81.500	-84.000 -81.500	-1.019.150	-988.898
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0		0	0	0	0 0	25.000	2.039
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-458.226 -115.000	-128.300		-91.000	0	-81.500	-84.000 -81.500	-1.044.150	-970.230
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-20.457 0	0		0	0	0	0 0	0	-20.706
40153101 Energ. Sanierung Sporthalle Lippe BK Lünen	116.499 0	0	0	0	0	0	0 0	-1.672.000	-4.385.210
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	193.036 0	0		0	0	0	0 0	2.188.000	284.053
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-76.537 0	0		0	0	0	0 0	-3.860.000	-4.669.263
40153102 Energetische Sanierung Kreissporthalle Unna	-1.577 0	0	0	0	0	0	0 0	-1.655.000	-15.144
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0		0	0	0	0 0	2.745.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.577 0	0		0	0	0	0 0	-4.400.000	-15.144
40173102 Neubau Förderzentrum Unna	-2.007.318 0	0	0	0	0	0	0 0	-18.013.300	-16.981.382
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.007.318 0	0		0	0	0	0 0	-18.013.300	-16.968.298
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	0		0	0	0	0 0	0	-6.028
40183105 Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzw.	-630.002 -1.000.000	-440.000	-7.000.000	-7.000.000	-14.600.000	-10.000.000	-4.600.000 0	-11.850.000	-1.883.012
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	2.560.000		0	0	0	0 0	2.560.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-630.002 -1.000.000	-3.000.000		-7.000.000	-14.600.000	-10.000.000	-4.600.000 0	-14.410.000	-1.883.012
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.000.000)		(-10.000.000)	(-4.600.000 0)		
40223101 Neubau Förderschule Lünen	-83.717 -300.000	-2.100.000	-2.000.000	-2.000.000	-35.900.000	-10.000.000	-10.000.000 -15.900.000	-2.650.000	-452.886
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-1.600.000		0	0	0	0 0	-1.600.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-83.717 -300.000	-500.000		-2.000.000	-35.900.000	-10.000.000	-10.000.000 -15.900.000	-1.050.000	-452.886
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.000.000)		(-10.000.000)	(-10.000.000 -15.900.000)		
40223202 Baumaßnahmen am MBK	0 -200.000	-235.000	-1.745.000	-1.745.000	-920.000	-920.000	0 0	-1.655.000	-2.600
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	0		0	0	0	0 0	405.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -200.000	-235.000		-1.745.000	-920.000	-920.000	0 0	-1.535.000	-2.600
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 0	0		0	0	0	0 0	-120.000	0
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.745.000)		(-920.000)	0 0		
40233101 Weiterentwicklung Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule	-24.810 0	-200.000	-500.000	-500.000	-22.000.000	-2.000.000	-10.000.000 -10.000.000	-450.000	-24.810
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-24.810 0	-200.000		-500.000	-22.000.000	-2.000.000	-10.000.000 -10.000.000	-450.000	-24.810

## Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2023 Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE des HHJ 2025	Ansatz 2026	VE des HHJ 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028 2029	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-500.000)		(-2.000.000)	(-10.000.000 -10.000.000)		
40243102 Trafo-Station Lippe BK	0 -180.000	-180.000	0	0	0	0	0	-360.000	-3.510
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -110.000	-110.000		0	0	0	0	-220.000	-3.510
26 Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0 -70.000	-70.000		0	0	0	0	-140.000	0
40253105 Neubau OGS u. Sporthalle an der Sonnenschule	0 0	-625.000	-2.250.000	-2.250.000	0	-4.625.000	0	-625.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-625.000		-2.250.000	0	-4.625.000	0	-625.000	0
(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.250.000)		(-4.625.000)	0		
40253106 Holzmodulbau für den offenen Ganztags Sonnenschule	0 0	-264.889	0	0	0	0	0	-264.889	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0 0	735.111		0	0	0	0	735.111	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 0	-1.000.000		0	0	0	0	-1.000.000	0
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>									
<b>Summe</b>	<b>-866.914 -154.060</b>	<b>-82.900</b>	<b>0</b>	<b>-42.500</b>	<b>0</b>	<b>3.657.500</b>	<b>-42.500 -42.500</b>	<b>-23.948.780</b>	<b>-9.560.426</b>

### Erläuterungen

#### Software Berufskollegs

Inv.-Nr. 40000102 | 2025 Auszahlungen: 84.760 € | 2026 Auszahlungen: 87.760 €

Beschaffung von Software und Lizenzen für die Berufskollegs. Hierbei handelt es sich um pädagogisch genutzte Lizenzen und Software im Rahmen des pädagogischen Netzes.

#### Beschaffungen Berufskollegs

Inv.-Nr. 40002413 | 2025 Auszahlungen: 377.000 € | 2026 Auszahlungen: 273.000 €

Beschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Berufskollegs.

#### Beschaffungen Förderschulen

Inv.-Nr. 40002414 | 2025 Auszahlungen: 128.300 € | 2026 Auszahlungen: 91.000 €

Beschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Förderschulen/Förderzentren.

#### Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holz.

Inv.-Nr. 40183105 | 2025 Einzahlungen: 2.560.000 € | 2025 Auszahlungen: 3.000.000 €

2026 Auszahlungen: 7.000.000 €

Für die energetische Sanierung aller Schulgebäude der Karl-Brauckmann-Schule und dem Anbau bzw. Neubau eines Schulgebäudes werden für das Jahr 2025 Kosten i. H. v. 3.000.000 € sowie für das Jahr 2026 i. H. v. 7.000.000 € geplant. Im Jahr 2025 wird mit einer Fördersumme aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz i. H. v. 2.560.000 € gerechnet.

#### Neubau Förderschule Lünen

Inv.-Nr. 40223101 | 2025 Auszahlungen: 2.100.000 € | 2026 Auszahlungen: 2.000.000 €

Für den Neubau einer Förderschule in Lünen werden für den Erwerb des Grundstückes im Haushaltsjahr 2025 Auszahlungen i. H. v. 1.600.000 € eingeplant, zuzüglich 500.000 € für Baumaßnahmen. Für das Haushaltsjahr 2026 werden weitere 2.000.000 € für Baumaßnahmen vorgesehen.

## Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

### **Baumaßnahmen am MBK**

Inv.-Nr. 40223202 | 2025 Auszahlungen: 235.000 € | 2026 Auszahlungen: 1.745.000 €

Für die Erweiterung zur Herstellung der Barrierefreiheit an den Gebäuden des Märkischen Berufskollegs sowie die Schaffung zusätzlicher Räume für die Verwaltung und den Schüлераufenthalt werden 235.000 € im Jahr 2025 sowie im Jahr 2026 i. H. v. 1.745.000 € eingeplant.

### **Weiterentwicklung Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule**

Inv.-Nr. 40233101 | 2025 Auszahlungen: 200.000 € | 2026 Auszahlungen: 500.000 €

Für den Teilabriss und Teilneubau der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule werden Kosten im Haushaltsjahr 2025 i. H. v. 200.000 € sowie im Jahr 2026 i. H. v. 500.000 € veranschlagt.

### **Trafo-Station Lippe BK**

Inv.-Nr. 40243102 | 2025 Auszahlungen: 180.000 €

Für den Bau einer neuen Trafo-Station am Lippe Berufskolleg in Lünen werden 180.000 € eingeplant.

### **Neubau OGS u. Sporthalle an der Sonnenschule**

Inv.-Nr. 40253105 | 2025 Auszahlungen: 625.000 € | 2026 Auszahlungen: 2.250.000 €

Neubau einer Sporthalle und eines Hauses für den offenen Ganzttag an der Sonnenschule in Kamen.

### **Holzmodulbau für den offenen Ganzttag Sonnenschule**

Inv.-Nr.: 40253106 | 2025 Einzahlungen: 735.111 € | 2025 Auszahlungen: 1.000.000 €

Holzmodulbau im Zuge des offenen Ganztages als Ersatz für die bestehende Containeranlage an der Sonnenschule in Kamen.

**Für 2025/2026 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 40**

Investive Maßnahmen		Betrag	Zuwendungen von Dritten	Betrag	Zuwendungen von Dritten
		2025		2026	
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze (&gt; 50 T€)</b>		<b>7.930.060 €</b>	<b>3.295.111 €</b>	<b>13.946.760 €</b>	<b>0 €</b>
40000102	Erwerb von Software und Lizenzen für die Berufskollegs	84.760 €		87.760 €	
40002413	Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Berufskollegs	377.000 €		273.000 €	
40223202	Baumaßnahmen am MBK	235.000 €		1.745.000 €	
40243102	Trafo-Station Lippe BK	180.000 €			
40002414	Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Förderschulen	128.300 €		91.000 €	
40183105	Sanierung /Anbau der Karl-Brauckmann-Schule	3.000.000 €	2.560.000 €	7.000.000 €	
40223101	Neubau Förderschule Lünen	2.100.000 €		2.000.000 €	
40233101	Weiterentwicklung Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule	200.000 €		500.000 €	
40253105	Neubau OGS u. Sporthalle an der Sonnenschule	625.000 €		2.250.000 €	
40253106	Holzmodulbau für den offenen Ganzttag Sonnenschule	1.000.000 €	735.111 €		
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze (&lt; 50 T€)</b>		<b>82.900 €</b>	<b>0 €</b>	<b>42.500 €</b>	<b>0 €</b>
40000101	Erwerb von Software und Lizenzen für den FB 40	11.500 €		11.500 €	
40002417	Betriebs- und Geschäftsausstattung FB 40	5.000 €		5.000 €	
40000103	Erwerb von Software und Lizenzen für die Förderschulen	26.000 €		26.000 €	
40253101	Umzäunung des Lehrerparkplatzes	25.000 €			
40253102	Erstellung eines Kleinspielfeldes Förderzentrum Nord Selm	15.400 €			
<b>Summe</b>		<b>8.012.960 €</b>	<b>3.295.111 €</b>	<b>13.989.260 €</b>	<b>0 €</b>

## 40.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

**Verantwortliche Person(en)** Anja Seeber

### Produktgruppenzuordnung

#### Produktziffer Produktbezeichnung

40.00.01 Zentrale Schulverwaltung

40.00.03 Schulpsychologische Beratungsstelle

## WIRKUNGSZIEL

**Jugendliche Arbeitslose und Jugendliche ohne Schulabschluss holen an den Berufskollegs des Kreises Unna ihren Schulabschluss nach und erreichen ihre Ausbildungsreife.**

## LEISTUNGSZIELE

*Ein Drittel der Schülerinnen und Schüler ohne bisherigen Schulabschluss haben nach Abschluss der Fördergruppen einen Schulabschluss erreicht.*

---

*50% der Jugendlichen, die eine Fördergruppe zur Ausbildungsvorbereitung besuchen, beginnen ein Praktikum mit Anschlussperspektive oder erhalten einen Ausbildungsvertrag.*

---

## Ausgangslage

Auswertungen des Jobcenters aus dem September 2016 haben ergeben, dass 72,2 % der jugendlichen SGB II-Empfängerinnen und Empfänger keinen Schulabschluss haben und 82,6 % nicht über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen. Die Grundvoraussetzungen für einen guten Einstieg in das Berufsleben fehlen somit der überwiegenden Mehrheit arbeitsloser Jugendlicher.

Diese Situation stellt sowohl für die Jugendlichen als auch die sozialen Transfersysteme und den Fachkräftemarkt im Kreis Unna eine Problemlage dar. Das Risiko für Jugendliche, ohne Schul- bzw. Berufsausbildungsabschluss langzeitarbeitslos zu werden und damit auch langfristig abhängig von sozialen Transferleistungen zu sein, ist deutlich erhöht. Der Wirtschaft im Kreis Unna gehen hingegen potenzielle Fachkräfte verloren, die bisher nicht in der Lage sind, ihr Leistungsvermögen voll auszuschöpfen (Querverbindung zum Handlungsfeld „Wirtschaft und Arbeit“).

## Maßnahmen

Zur Entlastung der zuvor geschilderten Situation wurden, erstmals zu Beginn des Schuljahres 2019/2020, an den Berufskollegs des Kreises Unna kleine Fördergruppen zur Ausbildungsvorbereitung mit je 15 Plätzen gebildet. Der Besuch der Fördergruppen soll den Jugendlichen ermöglichen, einen allgemeinbildenden Schulabschluss nachzuholen sowie ihre Ausbildungsreife zu erreichen.

Schülerinnen und Schüler besuchen die Fördergruppen zur Ausbildungsvorbereitung ein Jahr. In dieser Zeit werden ihnen berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt sowie die Gelegenheit zur beruflichen Orientierung geboten. Gleichzeitig erwerben die Schülerinnen und Schüler die Berechtigung zum Besuch der Berufsfachschule.

Da bei der im Fokus stehenden Zielgruppe der Jugendlichen ohne allgemeinbildenden Schulabschluss und ohne Berufsausbildungsabschluss häufig multiple Problemlagen vorliegen (z. B. sozial, familiär, psychisch), ist es erforderlich, das Bildungs- und Erziehungsangebot umfassender aufzustellen und auch eine sozialpädagogische Unterstützung und Begleitung sicherzustellen. Hierfür wird je Klasse eine/ein Schulsozialarbeiterin/arbeiter eingesetzt, um eine engmaschige Betreuung zu gewährleisten.

Für die beschriebene Maßnahme wurde gemeinsam mit den Berufskollegs und den sonstigen beteiligten regionalen Bildungsakteuren das Konzept „Fallmanager an den Berufskollegs des Kreises Unna - Konzept zur Bildung von Fördergruppen für junge Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf“ entwickelt.

Mit Drucksache 271/21 ist eine Fortführung des Fallmanagements an den Berufskollegs bis Ende des Schuljahres 2023/2024 beschlossen worden. Eine Evaluation des Fallmanagements wird derzeit vorgenommen. Die Ergebnisse werden spätestens zu Beginn des Jahres 2025 vorliegen.

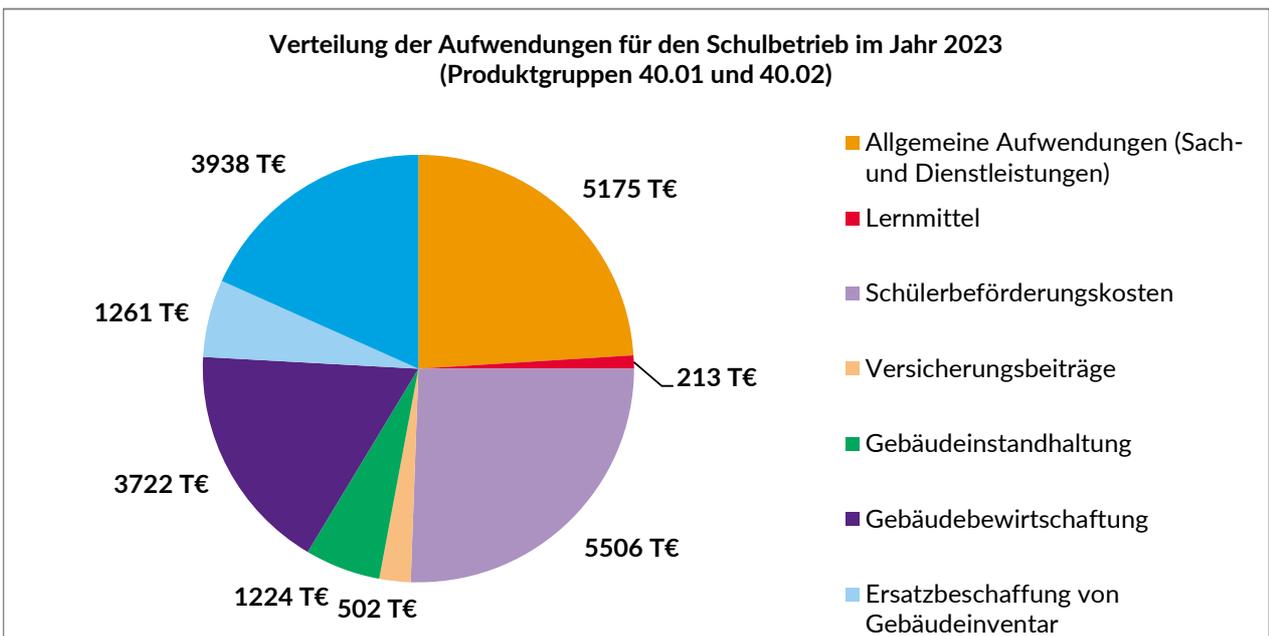
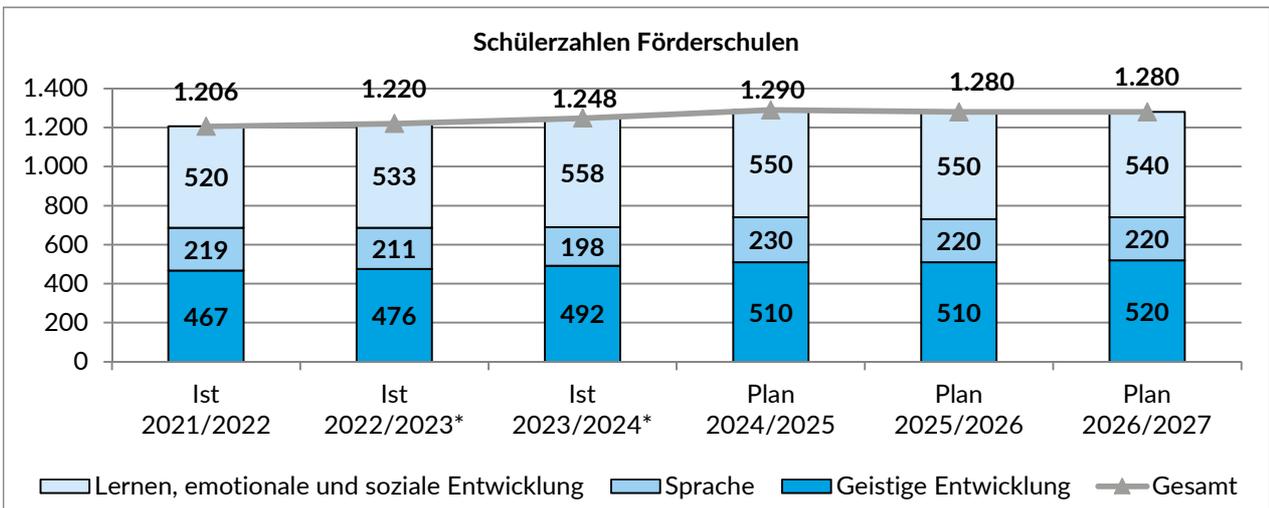
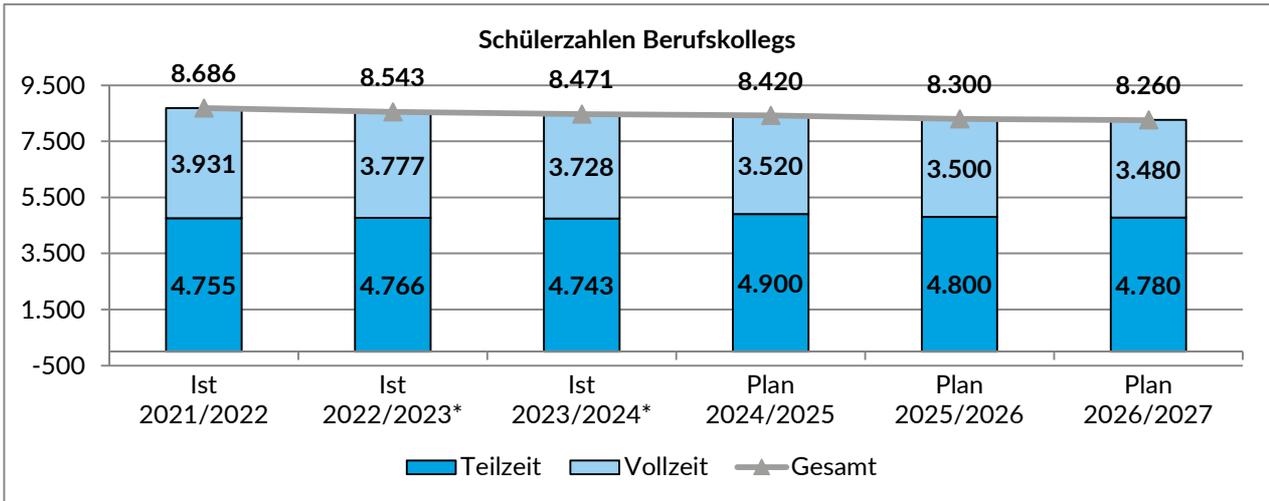
## Teilergebnisplan 40.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.931.758,35	4.830.628	4.825.452	4.825.452	4.825.452	4.825.322	4.825.302
003	Sonstige Transfererträge	112.219,91	20.000	100.000	100.000	80.000	80.000	80.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.195,00						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	42.296,89	17.497	19.104	18.271	18.454	18.639	18.825
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.089.470,15</b>	<b>4.868.125</b>	<b>4.944.556</b>	<b>4.943.723</b>	<b>4.923.906</b>	<b>4.923.961</b>	<b>4.924.127</b>
011	Personalaufwendungen	-732.349,33	-803.177	-714.608	-783.570	-816.192	-849.141	-838.682
012	Versorgungsaufwendungen	-138.755,53	-141.955	-156.328	-162.505	-164.130	-165.771	-167.429
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-148.798,37	-177.600	-167.400	-182.400	-177.400	-177.400	-182.400
014	Bilanzielle Abschreibungen	-74.625,10	-95.920	-147.240	-125.370	-118.370	-114.460	-99.980
015	Transferaufwendungen	-1.090.148,68	-1.095.900	-1.105.000	-1.105.000	-35.000	-35.000	-35.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-628.840,54	-1.801.800	-401.300	-396.300	-84.300	-84.300	-84.300
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.813.517,55</b>	<b>-4.116.352</b>	<b>-2.691.876</b>	<b>-2.755.145</b>	<b>-1.395.392</b>	<b>-1.426.072</b>	<b>-1.407.791</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.275.952,60</b>	<b>751.773</b>	<b>2.252.680</b>	<b>2.188.578</b>	<b>3.528.514</b>	<b>3.497.889</b>	<b>3.516.336</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.275.952,60</b>	<b>751.773</b>	<b>2.252.680</b>	<b>2.188.578</b>	<b>3.528.514</b>	<b>3.497.889</b>	<b>3.516.336</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>4.275.952,60</b>	<b>751.773</b>	<b>2.252.680</b>	<b>2.188.578</b>	<b>3.528.514</b>	<b>3.497.889</b>	<b>3.516.336</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-185.243,58	-214.023	-232.998	-221.279	-222.592	-223.918	-225.257
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>4.090.709,02</b>	<b>537.750</b>	<b>2.019.682</b>	<b>1.967.299</b>	<b>3.305.922</b>	<b>3.273.971</b>	<b>3.291.079</b>

<b>40.00.01 Zentrale Schulverwaltung</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulen und Bildung		
<b>Klassifizierung</b>	A		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§ 78 Schulgesetz			
<b>Beschreibung</b>			
Mittel- und langfristige Planung und Sicherstellung der schulischen Versorgung im Kreisgebiet als Schulträger für berufsbildende Schulen und spezielle Bereiche des Förderschulwesens			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Sicherstellung der schulischen Versorgung im Kreisgebiet Unna im Bereich der Berufskollegs und Förderschulen; Dienstleistungszentrum Bildung			
<b>Zielgruppen</b>			
Berufsschulpflichtige, an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Jugendliche und Erwachsene, Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
<b>Erläuterungen</b>			
Diesem Produkt sind insbesondere die Kosten zugeordnet worden, die mit der zentralen Verwaltung der Schulen durch den Fachbereich 40 einhergehen. Ebenso sind hier Kosten aufgeführt, die keinem Produkt speziell zugeordnet werden können oder für die kein eigenes Produkt gebildet wurde.			
<b>Leistungsumfang</b>			
	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	6,4	6,4	6,4

## Kennzahlen 40.00.01 - Zentrale Schulverwaltung



Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	<b>Bildung</b>	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
-----------------------	----------------	---	----------------------------------	--	------------	------------	---	---

Leitsätze

<p><b>Der Kreis Unna stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.</b></p>	<p>stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.</p>	<p>fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirtschaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.</p>
<p>setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.</p>		

Strategischer Schwerpunkt

Abbau der Jugendarbeitslosigkeit

Budget Schulen und Bildung

(Schlüssel) Produkt:

40.00.01 Zentrale Schulverwaltung

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 Jugendliche Arbeitslose und Jugendliche ohne Schulabschluss holen an den Berufskollegs des Kreises Unna ihren Schulabschluss nach und erreichen ihre Ausbildungsreife.

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

L1 Ein Drittel der Schülerinnen und Schüler ohne bisherigen Schulabschluss haben nach Abschluss der Fördergruppen einen Schulabschluss erreicht.

L2 50 % der Jugendlichen, die eine Fördergruppe zur Ausbildungsvorbereitung besuchen, beginnen ein Praktikum mit Anschlussperspektive, erhalten einen Ausbildungsvertrag oder haben eine alternative Anschlussperspektive.\*

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

M1 Erstellung eines Konzeptes zur Einrichtung von Fördergruppen zur Ausbildungsvorbereitung (Gruppen mit je 15 Plätzen und Betreuung durch je eine/einen Schulsozialarbeiter/n)

M2 Bildung von Fördergruppen zur Ausbildungsvorbereitung an den Berufskollegs

<b>Kennzahlen</b> <i>Wie lässt sich die Zielerreichung messen?</i>							
	2021 Ist	2022 Ist	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	
K1	Anzahl der Schüler/innen in den Fördergruppen	72	73	73	100	100	100
K2	Anzahl der Schülerinnen in Fördergruppen ohne mindestens Hauptschulabschluss	53	64	59	60	60	60
K3	Quote Schüler/innen in Fördergruppen ohne mindestens Hauptschulabschluss	73,61%	87,67%	80,82%	60%	60%	60%
K4	Anzahl der Schülerinnen, die nach Besuch der Fördergruppe einen Schulabschluss erreicht haben	28	44	44	45	45	45
K5	Quote Schüler/innen, die nach Besuch der Fördergruppe einen Schulabschluss erreicht haben	52,83%	68,75%	74,58%	75%	75%	75%
K6	Anzahl der Schüler/innen, die nach Besuch der Fördergruppen ein Praktikum mit Anschlussperspektive beginnen oder einen Ausbildungsvertrag erhalten	19	22	17	30	30	30
K7	Quote Schüler/innen, die nach Besuch der Fördergruppen ein Praktikum mit Anschlussperspektive beginnen oder einen Ausbildungsvertrag erhalten	26,39%	30,14%	23,29%	30%	30%	30%
K8	Anzahl der Schüler/innen, die nach Besuch der Fördergruppen eine Anschlussperspektive (z. B. weiterführende Schule, Berufsvorbereitungsmaßnahme) beginnen	48	44	50	65	65	65
K9	Quote Schüler/innen, die nach Besuch der Fördergruppen eine Anschlussperspektive (z. B. weiterführende Schule, Berufsvorbereitungsmaßnahme) beginnen	66,67%	60,27%	68,49%	65%	65%	65%
<b>Erläuterungen</b> Mit Drucksache 271/21 ist eine Fortführung des Fallmanagements an den Berufskollegs bis Ende des Schuljahres 2023/2024 beschlossen worden. Eine Evaluation wird derzeit vorgenommen. Die Ergebnisse werden spätestens zu Beginn des Jahres 2025 vorliegen.							

## Teilergebnisplan 40.00.01 Zentrale Schulverwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.931.758,35	4.830.628	4.825.452	4.825.452	4.825.452	4.825.322	4.825.302
003	Sonstige Transfererträge	112.219,91	20.000	100.000	100.000	80.000	80.000	80.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.195,00						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	41.875,14	17.497	19.104	18.271	18.454	18.639	18.825
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.089.048,40</b>	<b>4.868.125</b>	<b>4.944.556</b>	<b>4.943.723</b>	<b>4.923.906</b>	<b>4.923.961</b>	<b>4.924.127</b>
011	Personalaufwendungen	-505.661,44	-566.858	-450.227	-507.876	-537.741	-567.905	-554.633
012	Versorgungsaufwendungen	-138.755,53	-141.955	-156.328	-162.505	-164.130	-165.771	-167.429
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-148.558,38	-177.500	-167.300	-182.300	-177.300	-177.300	-182.300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-73.237,24	-94.630	-147.220	-124.800	-117.730	-113.740	-99.180
015	Transferaufwendungen	-1.090.148,68	-1.095.900	-1.105.000	-1.105.000	-35.000	-35.000	-35.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-625.664,94	-1.783.800	-381.300	-376.300	-66.300	-66.300	-66.300
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.582.026,21</b>	<b>-3.860.643</b>	<b>-2.407.375</b>	<b>-2.458.781</b>	<b>-1.098.201</b>	<b>-1.126.016</b>	<b>-1.104.842</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.507.022,19</b>	<b>1.007.482</b>	<b>2.537.181</b>	<b>2.484.942</b>	<b>3.825.705</b>	<b>3.797.945</b>	<b>3.819.285</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.507.022,19</b>	<b>1.007.482</b>	<b>2.537.181</b>	<b>2.484.942</b>	<b>3.825.705</b>	<b>3.797.945</b>	<b>3.819.285</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>4.507.022,19</b>	<b>1.007.482</b>	<b>2.537.181</b>	<b>2.484.942</b>	<b>3.825.705</b>	<b>3.797.945</b>	<b>3.819.285</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-131.170,39	-150.316	-151.369	-148.070	-148.683	-149.302	-149.927
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>4.375.851,80</b>	<b>857.166</b>	<b>2.385.812</b>	<b>2.336.872</b>	<b>3.677.022</b>	<b>3.648.643</b>	<b>3.669.358</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

**Ansatz 2025: 3.500.302 € | Ansatz 2026: 3.500.302 € - Schulpauschale (Modellrechnung zum GFG 2025)**  
(Ansatz 2024: 3.473.078 €)

Zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung wird den Gemeinden und Gemeindeverbänden eine Schul- und Bildungspauschale gewährt. Die Mittel können im Rahmen des § 94 Schulgesetz für das Land NRW

- für den Bau
- die Modernisierung
- Sanierung
- den Erwerb
- Miete und Leasing sowie für die
- Einrichtung und Ausstattung

von Schulgebäuden eingesetzt werden.

## Teilergebnisplan 40.00.01 Zentrale Schulverwaltung

Kreis Unna

Die Mittel aus der Schul- und Bildungspauschale wurden beim Kreis Unna seit der Umstellung auf das NKF zum 01.01.2007 komplett im TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen veranschlagt.

Die Schulpauschale hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

2020	2021	2022	2023	2024	2025/2026
3.044.137 €	3.227.150 €	3.286,400 €	3.555.368 €	3.473.078 €	3.500.302 €

Seit dem Haushaltsjahr 2012 ist geplant, zusätzliche Mittel der Schulpauschale investiv für die energetische Sanierung aller Schulgebäude (KT-Vorlage Nr. 194/08 – Grundsatzbeschluss des Investitionsprogramms „Schulen mit Zukunft“) einzusetzen.

**Ansatz 2025: 1.325.000 € | Ansatz 2026: 1.325.000 € - Erträge Schulsozialarbeit nach BuT**  
(Ansatz 2024: 1.325.000 €)

Erträge für die Soziale Arbeit an Schulen - siehe hierzu Erläuterungen zu TEP 015 und TEP 016.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

**Ansatz 2025: 80.000 € | Ansatz 2026: 80.000 € - Beschulung außerhalb des Kreisgebietes und Koordinierung Klassenhelfer**  
(Ansatz 2024: 80.000 €)

Es handelt sich hierbei um die Kostenerstattung für die aus dem Kreisgebiet Unna an der Maximilian-Kolbe-Schule in Nordkirchen unterrichteten Schulkinder jeweils für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von 25.000 € (VJ: 25.000,00 €) und den Aufwand für die Koordinierung der Klassenhelfer im Bereich des Freiwilligendienstes an der Karl-Brauckmann-Schule in Holzwickede und Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule in Bergkamen jeweils für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von 55.000 € (VJ: 55.000 €).

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

**Ansatz 2025: 1.105.000 € | Ansatz 2026: 1.105.000 € - Weiterleitung Landesmittel für Soziale Arbeit**  
(Ansatz 2024: 1.095.900 €)

Der Ansatz unter Position 015 umfasst jeweils für die Jahre 2025 und 2026 die Weiterleitung der Landesmittel zur Sozialen Arbeit an Schulen an die Kommunen des Kreises in Höhe von 1.070.000 € (VJ: 1.060.900 €) und den Zuschuss für die Krankenhausschule der Kinderklinik Königsborn in Höhe von 35.000 € (VJ: 35.000 €).

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### Der Ansatz der Position 016 beinhaltet u.a.:

Für die allgemeine Schulverwaltung:

Ansatz 2025	Ansatz 2026	
3.000 €	3.000 €	- Sachverständigen- und Gerichtskosten (VJ: 3.000 €)
75.000 €	75.000 €	- öffentlich geförderte Beschäftigung an Schulen (VJ: 75.000 €)
5.000 €	5.000 €	- Förderung internationaler Schulprojekte (VJ: 9.000 €)
22.000 €	32.000 €	- Hausmeistervertretungen/Sicherheitsdienst (VJ: 22.000 €)
30.000 €	30.000 €	- Bustraining Förderschulen (VJ: 26.000 €)
10.000 €	10.000 €	- Bildungscampus Unna – Umsetzung Amokkonzept (VJ: 10.000 €)
10.000 €	5.000 €	- Erstellung Gutachten zur Schulentwicklung (VJ: 10.000)

#### Soziale Arbeit an Schulen

Nach Auslaufen der Bundesförderung der Schulsozialarbeit aus Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes hat der Kreistag des Kreises Unna eine teilweise Verlängerung der Stellen aus eigenen Mitteln beschlossen. Schon so konnte im Wesentlichen eine Fortsetzung der Beschäftigung der über dieses Programm eingestellten Kräfte erfolgen.

Das Land NRW ermöglicht seit dem 01.01.2015 durch die Förderung eine Fortsetzung der „Sozialen Arbeit an Schulen“. Die Schulsozialarbeit nach dem BuT wurde im Kreis Unna einvernehmlich dezentral, also in der Verantwortung der jeweiligen Schulträger, vereinbart. Dies wird auch mit der Förderung der „Sozialen Arbeit an Schulen“ fortgesetzt.

## Teilergebnisplan 40.00.01 Zentrale Schulverwaltung

Kreis Unna

Aufgrund dessen ergeben sich für die Soziale Arbeit an Schulen folgende Ansätze jeweils für die Jahre 2025 und 2026:

1.325.000 € - Zuwendung aus der Förderung des Landes NRW (Ertrag) (VJ: 1.325.000 €)

1.070.000 € - Weiterleitung an die 10 Kommunen des Kreises Unna (Aufwand) (VJ: 1.060.900 €)

200.000 € - Soziale Arbeit an Schulen beim Kreis Unna (Aufwand Fremdpersonal) (VJ: 200.000 €)

### Investitionen

Der jeweilige Gesamtansatz für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von **11.500 €** (VJ: 11.500 €) verteilt sich wie folgt:

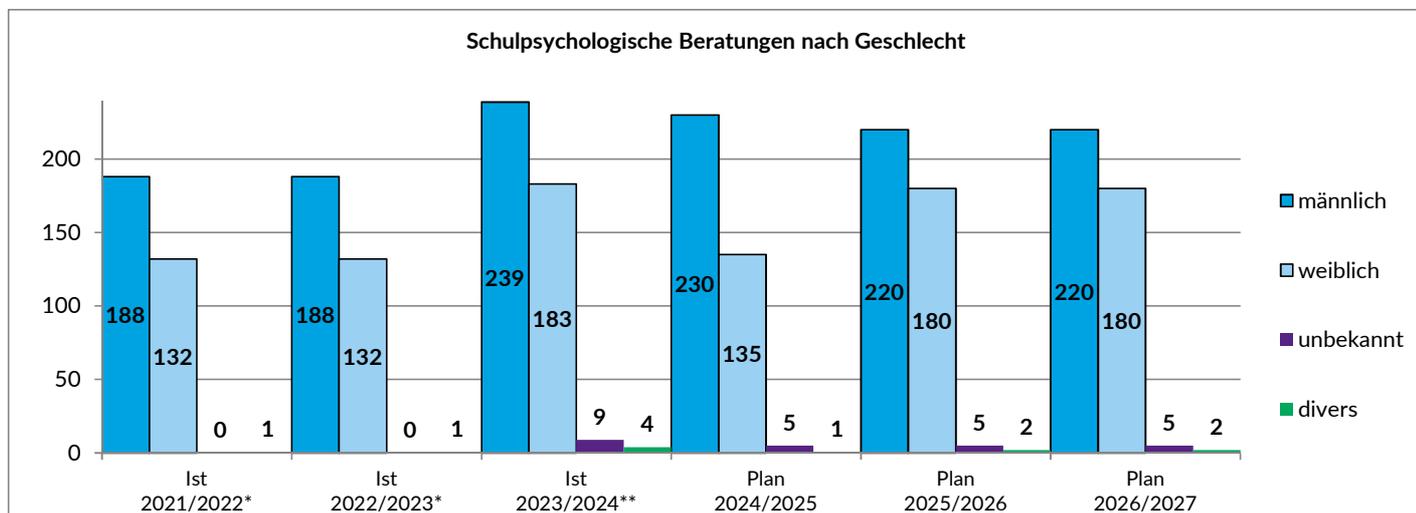
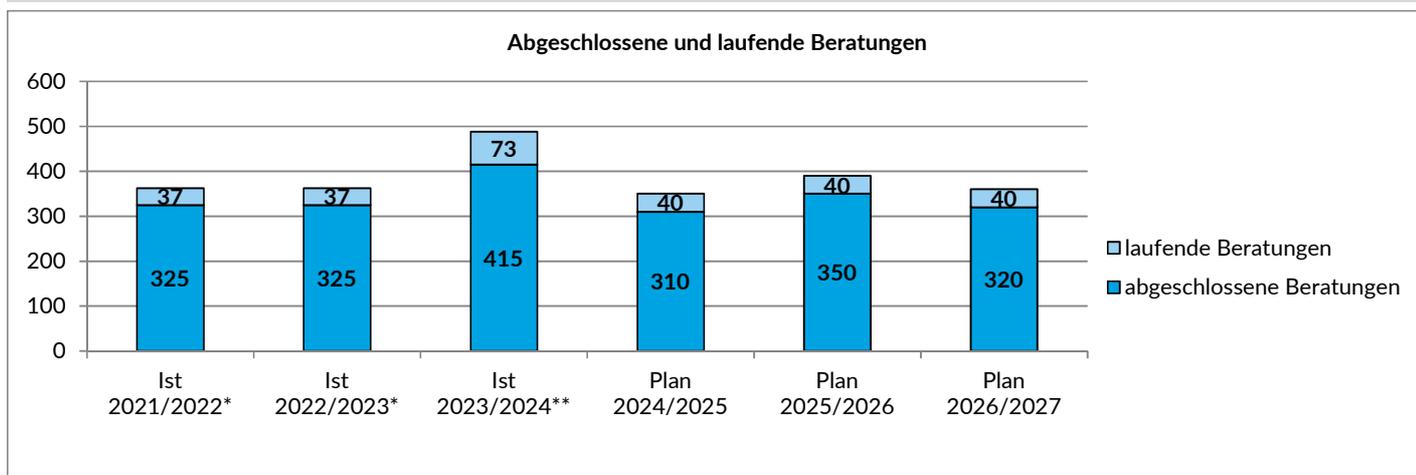
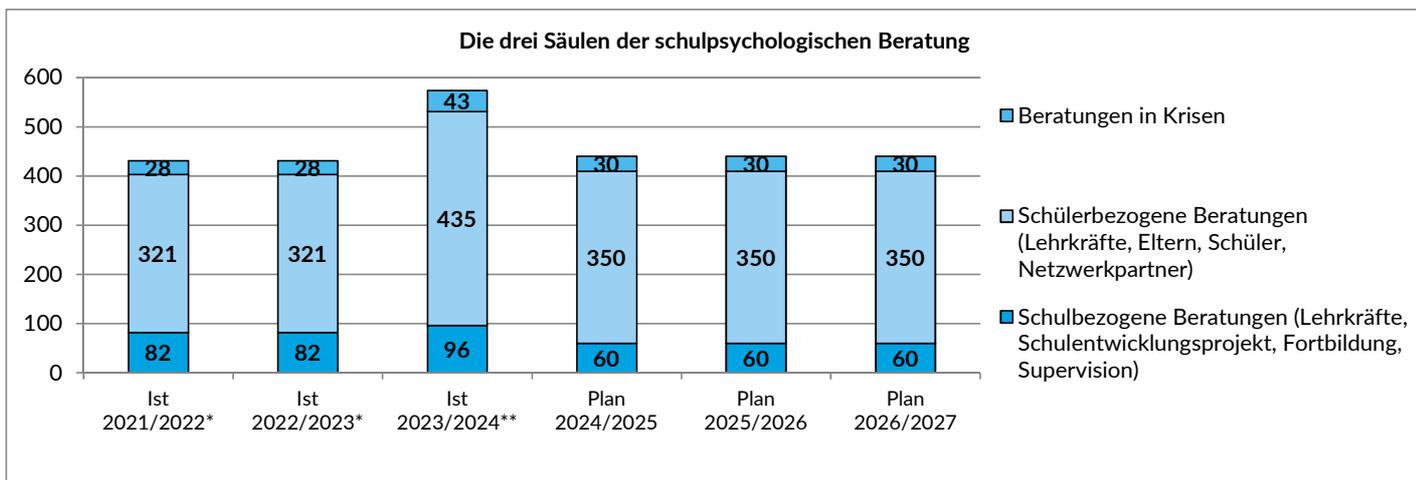
11.500 € - Erwerb von Software und Lizenzen

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300**

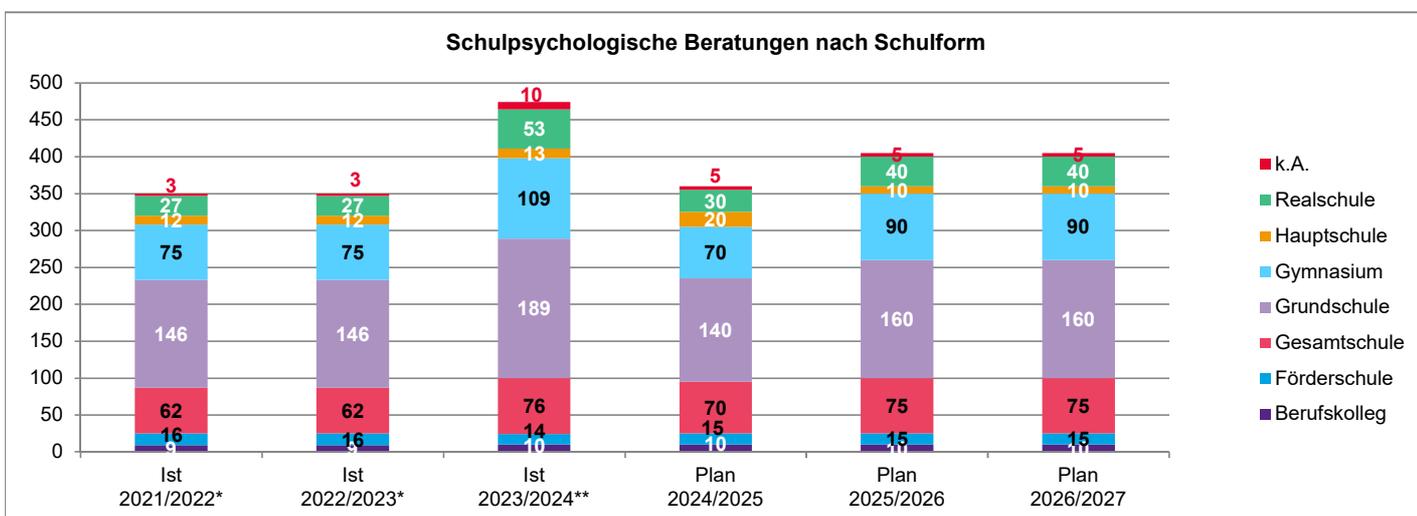
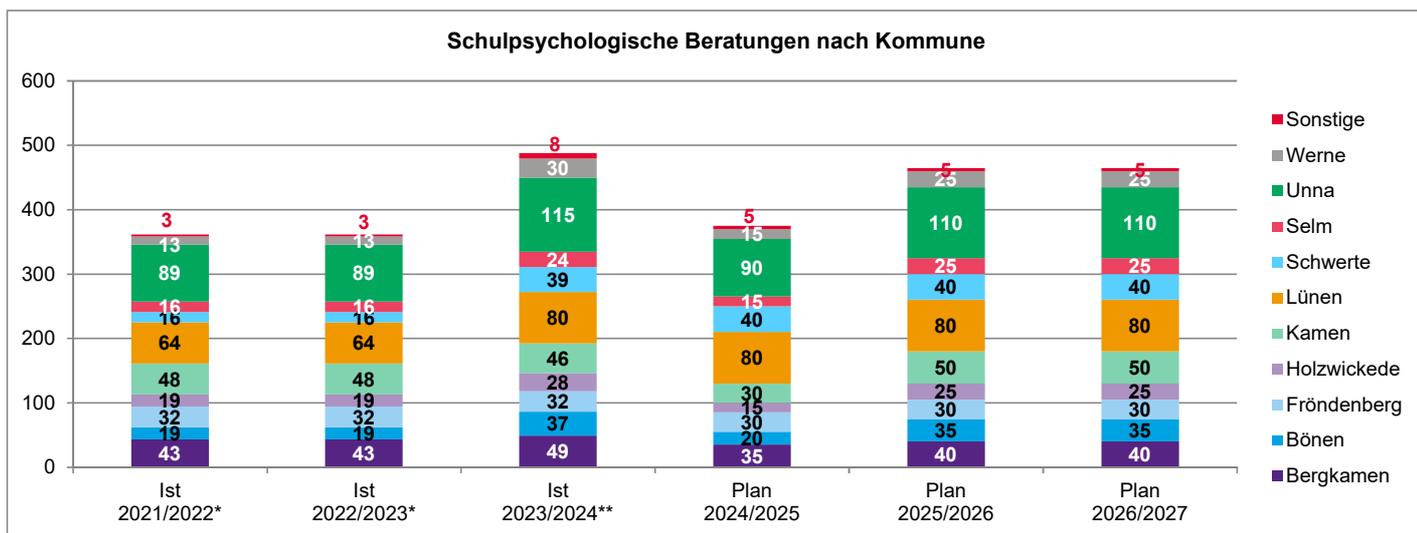
Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen umfassen den Anteil des Schulträgers am Schulportal „PeP“ jeweils für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von 75.600 € (VJ: 90.1300 €) sowie weitere Verrechnungsposten (Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung, Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen).

<b>40.00.03 Schulpsychologische Beratungsstelle</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulen und Bildung		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Land NRW zur schulpsychologischen Versorgung im Kreis Unna vom 09.01.2008.			
<b>Beschreibung</b>			
Sicherstellung der schulpsychologischen Beratung und Unterstützung der Schulen im Kreisgebiet			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Schulpsychologische Beratungstätigkeit im Kreis Unna soll dazu beitragen, dass SchülerInnen ihre kognitiven Begabungen, ihre sozialen Fähigkeiten und ihre emotionale Stabilität im Umfeld von Schule optimal entfalten können.			
<b>Zielgruppen</b>			
Schüler, Lehrer und Eltern im Kreis Unna			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>In diesem Produkt werden die Kosten der Schulpsychologischen Beratungsstelle veranschlagt. Die Inanspruchnahme einer schulpsychologischen Beratung ist stets freiwillig und kostenlos. Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.</p> <p>Der Tätigkeitsbereich der Schulpsychologischen Beratungsstelle umfasst laut Erlass und Vereinbarung zwischen dem Land NRW und dem Kreis Unna drei unterschiedliche Arbeitsfelder, die hier mit einigen Beispielen dargestellt werden:</p> <p>Schulpsychologie für Pädagogen und Pädagoginnen Lehrerfortbildungen zu pädagogisch-psychologischen Fragestellungen; Schulentwicklungsprojekte; Supervisionen</p> <p>Schulpsychologie in der Einzelfallberatung Lese- Rechtschreibschwierigkeiten; Rechenschwierigkeiten; Mobbing; Schullaufbahnfragen; besondere Begabungen; Schulabsentismus; Verhaltensauffälligkeiten</p> <p>Schulpsychologie im Fall oder zur Vorbeugung einer Krise Beratung und Begleitung von Schulleitungen und Lehrkräften; Unterstützung bei Elternabenden; Vermittlung von Hilfen</p> <p>Die MitarbeiterInnen der Schulpsychologischen Beratungsstelle streben an, ihre Tätigkeit so schulnah wie möglich zu gestalten, das heißt, Eltern und Lehrkräfte von Anfang an gemeinsam in den Beratungsprozess einzubeziehen.</p>			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	2,64	2,64	2,64

## Kennzahlen 40.00.03 - Schulpsychologische Beratungsstelle



## Kennzahlen 40.00.03 - Schulpsychologische Beratungsstelle



Beratungen nach Anmeldegründen	Ist 2021/2022*	Ist 2022/2023*	Ist 2023/2024**	Plan 2024/2025	Plan 2025/2026	Plan 2026/2027
Aggressionen	32	32	51	40	45	45
Absentismus	61	61	90	50	75	75
Psychische Belastung	46	46	54	40	50	50
Disziplinschwierigkeiten	32	32	36	40	35	35
LRS	33	33	40	40	40	40
Mobbing	17	17	27	25	25	25
Konzentrations- Aufmerksamkeitsprobleme	24	24	12	25	10	10
sonstige Verhaltensauffälligkeiten	36	36	11	25	10	10
Probleme im Arbeitsverhalten	15	15	13	20	15	15
Konflikte zw. Schülern/Eltern und Schule	16	16	17	20	15	15
Allgemeine Leistungsprobleme	19	19	28	25	25	25
Rechenschwierigkeiten	15	15	14	25	15	15
Soziale Unsicherheit	11	11	12	15	10	10
Hochbegabung	13	13	20	10	10	10

\*Hier werden die Plandaten des Vorjahres abgebildet, da die endgültigen Fallzahlen erst zum Ablauf des Schuljahres (31.07.) ermittelt werden können.

\*\* Ist-Zahlen werden im Rahmen des Jahresabschlusses für das abgeschlossene Schuljahr aktualisiert.

## Teilergebnisplan 40.00.03 Schulpsychologische Beratungsstelle

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	421,75						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>421,75</b>						
011	Personalaufwendungen	-226.687,89	-236.319	-264.381	-275.694	-278.451	-281.236	-284.049
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-239,99	-100	-100	-100	-100	-100	-100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.387,86	-1.290	-20	-570	-640	-720	-800
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.175,60	-18.000	-20.000	-20.000	-18.000	-18.000	-18.000
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-231.491,34</b>	<b>-255.709</b>	<b>-284.501</b>	<b>-296.364</b>	<b>-297.191</b>	<b>-300.056</b>	<b>-302.949</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-231.069,59</b>	<b>-255.709</b>	<b>-284.501</b>	<b>-296.364</b>	<b>-297.191</b>	<b>-300.056</b>	<b>-302.949</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-231.069,59</b>	<b>-255.709</b>	<b>-284.501</b>	<b>-296.364</b>	<b>-297.191</b>	<b>-300.056</b>	<b>-302.949</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-231.069,59</b>	<b>-255.709</b>	<b>-284.501</b>	<b>-296.364</b>	<b>-297.191</b>	<b>-300.056</b>	<b>-302.949</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-54.073,19	-63.707	-81.629	-73.209	-73.909	-74.616	-75.330
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-285.142,78</b>	<b>-319.416</b>	<b>-366.130</b>	<b>-369.573</b>	<b>-371.100</b>	<b>-374.672</b>	<b>-378.279</b>

<b>40.01 Berufskollegs</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Person(en)</b>	Böhm, Dagmar
<b>Produktgruppenzuordnung</b>	
<b>Produktziffer Produktbezeichnung</b>	
40.01.01	Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna
40.01.02	Märkisches Berufskolleg Unna
40.01.03	Hansa Berufskolleg Unna
40.01.04	Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne
40.01.05	Lippe Berufskolleg Lünen
40.01.06	Kreissporthallen Unna
<b>Erläuterungen</b>	
<p>Das berufsbildende Schulwesen (das Berufskolleg) ist nach Art und Zielsetzung sehr vielseitig gegliedert. Sehr vereinfacht und zusammengefasst dargestellt lassen sich unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Teilzeitberufsschule als vornehmlich berufsausbildungsbegleitende Pflichtschule (Fachklassen des dualen Systems),</li> <li>- die vollzeit-/angebotsschulischen Bildungsgänge mit wichtigen Ergänzungsfunktionen für die berufliche und auch allgemeinbildende Ausbildung und Qualifizierung.</li> </ul> <p>Die Bildungsgänge des Berufskollegs unterscheiden sich nach Aufnahmevoraussetzungen, Eingangsqualifikationen der Schüler/-innen, Organisation und erreichbaren Abschlüssen oder Berechtigungen. Die Bildungsgänge sind in Fachrichtungen und Berufsfelder gegliedert. Nach den Bestimmungen des § 78 II Schulgesetz NRW wird den Kreisen und kreisfreien Städten die Trägerschaft von Berufskollegs zugewiesen. Den Kreisen und kreisfreien Städten obliegt danach die grundsätzl. Pflicht zur Errichtung und Fortführung von Berufsschulen und anderen berufsbildenden Bildungsgängen. Auf die Bedürfnisfeststellung wie z.B. Schüleraufkommen, Schulformwahlverhalten, Struktur- und Wirtschaftsentwicklung einer Region soll an dieser Stelle nicht näher eingegangen werden.</p> <p>Die Schulträgerschaft geht einher mit der pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und Lernmittel bereitzustellen und ordnungsgemäß zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal zur Verfügung zu stellen und die diesbezüglichen Personal- und Sachkosten zu tragen. Aber nicht sämtliche mit dem Schulbetrieb im weiteren Sinne zusammenhängenden Maßnahmen sind als Pflichtaufgabe des Schulträgers anzusehen. So sind z.B. die Bereitstellung von sog. Ergänzungskräften (z.B. Schulsozialarbeiter), die Finanzierung von Klassenfahrten oder die Förderung von Schulpartnerschaften freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben des Schulträgers.</p> <p>Der Kreis Unna ist Träger von 5 Berufskollegs mit den Standorten Unna, Lünen und Werne. An den einzelnen Schulstandorten werden jeweils eine Vielzahl von Bildungsgängen z. T. unterschiedlicher Fachrichtungen und Berufsfelder angeboten.</p> <p>Prinzipiell ist darauf abzustellen, dass die tragende Säule der Berufskollegs die Ausbildung in den Fachklassen des dualen Systems ist und die sonstigen Schulformen/Bildungsgänge wichtige ergänzende Funktionen im Sinne einer vornehmlich beruflichen aber auch allgemeinen Vor-, Nach- und Weiterqualifizierung sowie vollzeitschulischen Berufsausbildung wahrnehmen sollen.</p>	

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
-----------------------	---------	---	----------------------------------	--	------------	------------	---	---

Bildung

<p><u>Der Kreis Unna</u> stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.</p>	<p>stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.</p>	<p>fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirtschaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.</p>
<p>setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.</p>		

Strategischer Schwerpunkt

<p>Digitalisierung   Medienentwicklungsplan</p>
---

Budget Zentrale Verwaltung

(Schlüssel) Produkt:

<p>Berufskollegs 40.01 und Förderschulen 40.02</p>
--

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

<p>Die Schülerinnen und Schüler der in Trägerschaft des Kreises Unna stehenden Schulen (Berufskollegs, Förderschulen) nutzen umfassend die Möglichkeiten der digitalen Bildung.</p>
---

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

<p>Die Vorgaben aus dem Medienentwicklungsplan werden umgesetzt.</p>
--

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

<p>Ausstattung der Schulen in Trägerschaft des Kreises Unna gem. den Vorgaben des Medienentwicklungsplanes.</p>
---

Kennzahlen

Wie lässt sich die Zielerreichung messen?

	2021 Ist	2022 Ist	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
<p>Ausstattung der Schulen gem. den Vorgaben des Medienentwicklungsplans</p>			X		X	X

Erläuterungen

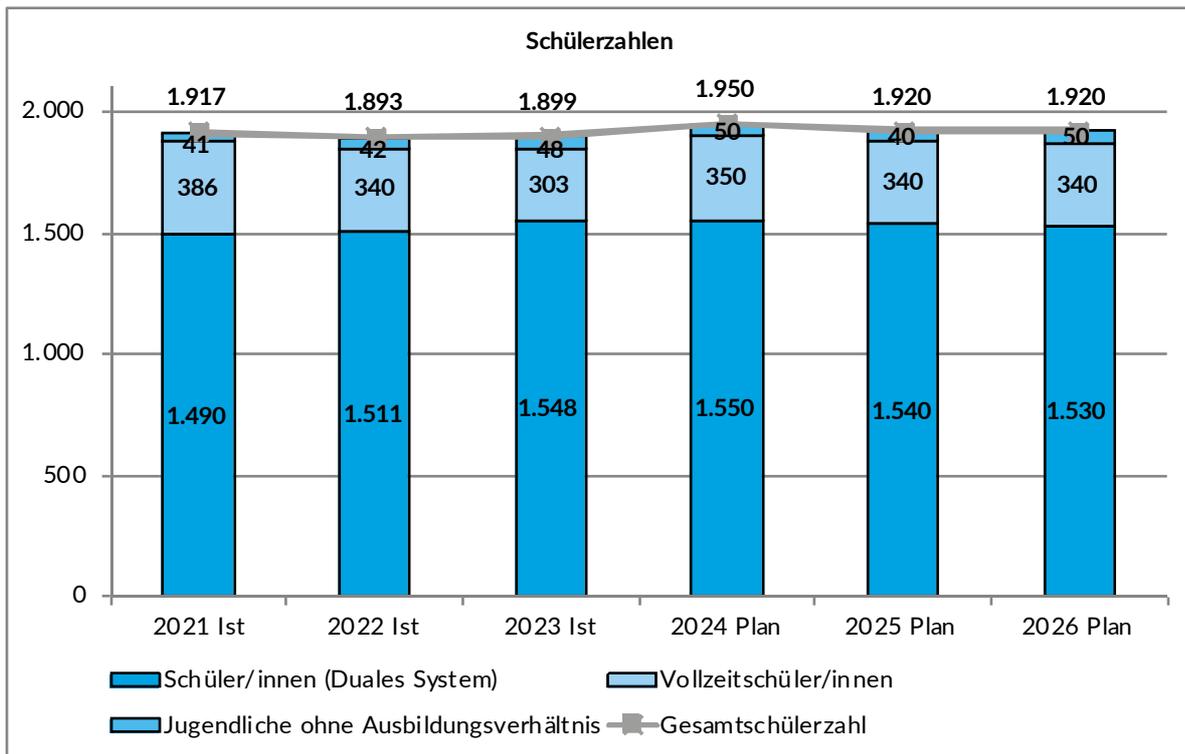
## Teilergebnisplan 40.01 Berufskollegs

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.792.959,57	1.311.240	771.530	771.530	747.380	719.030	718.760
003	Sonstige Transfererträge	1.900,17						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.439,29	1.700	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.957,98	23.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	84.773,04	80.840	82.863	82.858	82.886	82.915	82.944
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.920.030,05</b>	<b>1.416.780</b>	<b>894.593</b>	<b>894.588</b>	<b>870.466</b>	<b>842.145</b>	<b>841.904</b>
011	Personalaufwendungen	-2.355.659,25	-2.763.920	-2.889.164	-3.005.362	-3.039.281	-3.073.540	-3.101.611
012	Versorgungsaufwendungen			-23.347	-25.329	-25.582	-25.838	-26.096
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.999.607,74	-1.985.250	-2.569.900	-2.552.900	-2.586.800	-2.636.500	-2.657.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.272.050,04	-3.179.790	-2.475.570	-2.489.360	-2.451.590	-2.357.170	-2.302.850
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.154.717,83	-1.646.650	-1.557.170	-1.517.070	-1.559.770	-1.555.870	-1.506.227
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.782.034,86</b>	<b>-9.575.610</b>	<b>-9.515.151</b>	<b>-9.590.021</b>	<b>-9.663.023</b>	<b>-9.648.918</b>	<b>-9.593.884</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.862.004,81</b>	<b>-8.158.830</b>	<b>-8.620.558</b>	<b>-8.695.433</b>	<b>-8.792.557</b>	<b>-8.806.773</b>	<b>-8.751.980</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-7.862.004,81</b>	<b>-8.158.830</b>	<b>-8.620.558</b>	<b>-8.695.433</b>	<b>-8.792.557</b>	<b>-8.806.773</b>	<b>-8.751.980</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-7.862.004,81</b>	<b>-8.158.830</b>	<b>-8.620.558</b>	<b>-8.695.433</b>	<b>-8.792.557</b>	<b>-8.806.773</b>	<b>-8.751.980</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-2.273.812,66	-3.118.288	-2.634.025	-3.115.323	-3.395.281	-3.428.571	-3.462.191
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-10.135.817,47</b>	<b>-11.277.118</b>	<b>-11.254.583</b>	<b>-11.810.756</b>	<b>-12.187.838</b>	<b>-12.235.344</b>	<b>-12.214.171</b>

<b>40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Berufskolleg mit Bildungsgängen im Schultyp Technik (inkl. Gestaltung)			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Schule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben; Sicherstellung eines attraktiven, konkurrenzfähigen, anspruch- und bedarfsgerechten und möglichst ortsnahe Schulangebots			
<b>Zielgruppen</b>			
Berufsschulpflichtige und an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Schülerinnen und Schüler			
<b>Erläuterungen</b>			
Das Hellweg Berufskolleg Unna, eine gewerblich-technische berufsbildende Schule, verfügt über die Fachbereiche:			
<b>Berufsfelder des dualen Systems:</b>			
- Elektrotechnik, - Metalltechnik, - Holztechnik, - Bautechnik, - Farbtechnik/Raumgestaltung, - Physik/Chemie/Biologie, - Informationstechnik.			
<b>Fachklassen über den Kreis Unna hinaus:</b>			
Biologielaborant/in, Chemielaborant/in, Chemikant/in, Produktionsfachkraft Chemie, Straßenbauer/in, Straßenwärter/in, Technischer Produktdesigner/in alle FR, Technischer Systemplaner/in alle FR, Tiefbaufacharbeiter/in			
<b>Vollzeitschulisches Angebot:</b>			
1. Ausbildungsvorbereitung (AV-Klassen, einschl. IFK)			
2. Berufsfachschule (1-jährig)			
-Elektrotechnik, -Metalltechnik, -Holztechnik, -Bautechnik, -Farbtechnik/Raumgestaltung,			
3. Berufsfachschule (mehrjährig)			
-Berufsfachschule für Technik - Automatisierungstechnik und Fachhochschulreife (schulisch) (2 Jahre)			
-Informationstechnische Assistenten/-innen und Fachhochschulreife (3 Jahre)			
-Gestaltungstechnische Assistenten/-innen und Fachhochschulreife (3 Jahre)			
4. Berufliches Gymnasium			
-Informationstechnische Assistenten/- innen und Allgemeine Hochschulreife (4 Jahre)			
5. Fachoberschule für Technik (Klasse 12; Metall-, Elektro-, Chemie- und Bautechnik),			
6. Fachschule			
-Technik – Maschinenbautechnik			
-Informatik – Technische Informatik			
<b>Leistungsumfang</b>			
	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	12,35	12,35	12,35

Kennzahlen 40.01.01 - Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna



## Teilergebnisplan 40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	326.037,06	223.970	92.640	92.640	92.640	92.640	92.640
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	431,50	500	500	500	500	500	500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	247,98						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	143,13		2.853	2.848	2.876	2.905	2.934
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>326.859,67</b>	<b>224.470</b>	<b>95.993</b>	<b>95.988</b>	<b>96.016</b>	<b>96.045</b>	<b>96.074</b>
011	Personalaufwendungen	-708.334,46	-817.559	-845.037	-881.177	-893.855	-906.660	-913.062
012	Versorgungsaufwendungen			-23.347	-25.329	-25.582	-25.838	-26.096
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-287.122,31	-351.600	-402.300	-402.300	-407.300	-412.400	-417.700
014	Bilanzielle Abschreibungen	-684.193,34	-702.030	-516.220	-524.810	-514.210	-490.160	-479.660
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-417.394,74	-321.250	-304.900	-297.600	-338.600	-339.900	-354.000
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.097.044,85</b>	<b>-2.192.439</b>	<b>-2.091.804</b>	<b>-2.131.216</b>	<b>-2.179.547</b>	<b>-2.174.958</b>	<b>-2.190.518</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.770.185,18</b>	<b>-1.967.969</b>	<b>-1.995.811</b>	<b>-2.035.228</b>	<b>-2.083.531</b>	<b>-2.078.913</b>	<b>-2.094.444</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.770.185,18</b>	<b>-1.967.969</b>	<b>-1.995.811</b>	<b>-2.035.228</b>	<b>-2.083.531</b>	<b>-2.078.913</b>	<b>-2.094.444</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.770.185,18</b>	<b>-1.967.969</b>	<b>-1.995.811</b>	<b>-2.035.228</b>	<b>-2.083.531</b>	<b>-2.078.913</b>	<b>-2.094.444</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-563.073,10	-751.760	-565.113	-575.046	-580.716	-586.444	-592.228
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.333.258,28</b>	<b>-2.719.729</b>	<b>-2.560.924</b>	<b>-2.610.274</b>	<b>-2.664.247</b>	<b>-2.665.357</b>	<b>-2.686.672</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Die Gewährung von Schülerfahrkosten richtet sich nach § 97 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG) sowie nach den Regelungen der Schülerfahrkostenverordnung NRW (SchfkVO).

Nach § 97 Abs. 1 und 2 SchulG i.V. m. § 2 Abs. 1 und 3 SchfkVO werden den Schülerinnen und Schülern der allgemein bildenden Schulen, der Förderschulen, der Klinikschiule und der Berufskollegs in Vollzeitform, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Nordrhein-Westfalen haben, die Kosten bis zu einem Höchstbetrag von monatlich 100 €, gegebenenfalls vermindert um den vom Schulträger festgesetzten Eigenanteil von bis zu 14 € je Beförderungsmontat bzw. für das zweite Kind bis zu 7 € Eigenanteil je Beförderungsmontat, erstattet. Die Höchstbetragsbegrenzung gilt nicht für schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler sowie für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung.

Beim Bezug von Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz ist ebenso kein Eigenanteil zu leisten.

Schülerinnen und Schüler von Bildungsgängen des Berufskollegs, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt (Fachschule), erhalten keine Fahrkosten.

# Teilergebnisplan 40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna

Kreis Unna

Schülerinnen und Schüler von Bezirksfachklassen und bezirksübergreifenden Fachklassen erhalten gemäß § 97 Abs. 2 SchulG i.V.m. § 2 Abs. 2 SchfkVO Schülerfahrkosten, soweit sie einen Eigenanteil von 50 Euro im Beförderungsmonat übersteigen, bis zu einem Höchstbetrag von 50 Euro monatlich.

Fahrkosten entstehen gemäß § 5 Abs. 2 SchfkVO notwendig, wenn der Schulweg in der einfachen Entfernung für die Schülerin oder den Schüler der Primarstufe mehr als 2 km, der Sekundarstufe I mehr als 3,5 km und der Sekundarstufe II mehr als 5 km beträgt. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler der entsprechenden Klassen der Förderschulen.

Schülerinnen und Schüler folgender Bildungsgänge des Berufskollegs erhalten demnach unter Beachtung der o.g. Vorgaben Schülerfahrkosten:

- vollzeitschulische Bildungsgänge für Schüler\*innen ohne Berufsausbildungsverhältnis
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Ausbildungsvorbereitung
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Berufsfachschule
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Fachoberschule
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Fachschule für Sozialpädagogik und für Heilerziehungspflege

Vollzeitschulische Bildungsgänge im Sinne der Schülerfahrkostenverordnung sind auch Bildungsgänge, die sich ganztägig über mindestens 5 Wochentage je Unterrichtswoche erstrecken und sich in Unterricht und ein in der jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsordnung vorgeschriebenes fachbezogenes Praktikum ohne Entgelt aufgliedern.

Keine Fahrkosten werden übernommen für den Besuch der folgenden Bildungsgänge:

- der Fachklassen des dualen Systems (Ausnahme s.o. für Bezirksfachklassen und bezirksübergreifende Fachklassen)
- der teilzeitschulischen Ausbildungsvorbereitung
- der teilzeitschulischen Bildungsgänge der Fachoberschule
- der Fachschule (Ausnahme s.o. Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege)

Nachdem die anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler zuvor das SchülerTicket ggf. unter Zahlung eines Eigenanteils erhalten haben, bietet der Kreis Unna den entsprechenden Schülerinnen und Schülern seit dem 01.10.2023 das Deutschlandticket unter Beibehaltung des Eigenanteils an. Die Weiterführung des Deutschlandtickets ist mit Eilentscheidung des Kreisausschusses vom 18.07.2024 auch für das Schuljahr 2024 / 2025 beschlossen worden.

Neben den Schülerfahrkosten für den Schulweg sind auch die Kosten für die Fahrten im Zusammenhang mit einem vorgeschriebenen Schülerpraktikum zu übernehmen, sofern die Schülerinnen und Schüler z. B. aufgrund ihres Wohnsitzes keinen Anspruch auf das Deutschlandticket haben und als sogen. Selbstzahlende kein Deutschlandticket erworben haben.

Für den zusätzlichen Nutzen des Tickets ist von den Eltern bzw. von den erwachsenen Schülerinnen und Schülern ein Eigenanteil von zurzeit

- a. 12,00 € für das 1. Kind bzw. Schülerinnen und Schüler ab 18 Jahren und
- b. 6,00 € für das 2. Kind

monatlich zu entrichten.

Für weitere Kinder bzw. beim Bezug von Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz ist kein Eigenanteil zu leisten.

Darüber hinaus wird eine Wegstreckenentschädigung gewährt (0,13 €/km), sofern eine Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht zumutbar ist. Der Höchstbetrag beträgt 100,- € monatlich, wobei ein Eigenanteil in Höhe von 50,00 € angerechnet wird.

Bei Einzelbeförderung aufgrund bestehender Behinderungen von Schülerinnen und Schülern sind die tatsächlichen Kosten für die eingesetzten Fahrzeuge erstattungsfähig und werden von der Sozialhilfe (Eingliederungshilfe) übernommen, soweit sie die Kosten für ein Ticket übersteigen.

## Entwicklung Schülerzahlen

Schuljahr	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24
Vollzeitschüler/innen	4.154	4.153	4.280	4.294	4.166	4.066	4.028	3.931	3.777	3.728
Zahl der ausgegebenen Tickets	2.793	2.575	2.418	2.394	2.181	2.320	2.134	2.123	2.018	1.941

## Teilergebnisplan 40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna

Kreis Unna

### Entwicklung der Schülerfahrkosten

Bei der Berechnung der Schülerfahrkosten für die Haushaltsjahre 2025/2026 wurde der Haushaltsansatz aufgrund der Schülerzahlen und der Preisentwicklung entsprechend angepasst.

Haushaltsjahr	2019	2020	2021	2022--	2023	2024	2025/2026
Gesamtansatz	1.015.000	969.000	1.290.000	1.600.000	1.610.000	1.400.000	1.625.000

**Für das Hellweg Berufskolleg werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 250.000 € für 2025/2026 (VJ: 200.000 €) geplant.**

### Lernmittel

Den Schülerinnen und Schülern der öffentlichen Schulen wird Lernmittelfreiheit nach den Regelungen des Schulgesetzes und den dazu ergangenen Rechts- und Verwaltungsvorschriften gewährt.

Lernmittel im Sinne dieses Gesetzes sind Schulbücher und sonstige dem gleichen Zweck dienende Unterrichtsmittel, die für die Hand der Schülerinnen und Schüler bestimmt, vom Ministerium genehmigt und an der einzelnen Schule eingeführt sind.

Die für die Beschaffung der Lernmittel erforderlichen Kosten trägt der Schulträger. Die Höhe richtet sich nach einem Durchschnittsbetrag, der vom Ministerium für die einzelnen Schulformen, Schulstufen und Schultypen festgelegt wird. Eltern oder Schülerinnen und Schüler haben einen Eigenanteil in Höhe von 33% des Durchschnittsbetrages zu tragen.

Entsprechend § 96 Abs.3 SchulG entfällt dieser Eigenanteil für Empfänger/innen von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII).

Darüber hinaus hat der Kreistag in der Sitzung vom 03.06.08 beschlossen, dass auch für Bezieher/innen von Arbeitslosengeld nach dem SGB II, von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, von Kinderzuschlag nach § 6a Bundeskindergeldgesetz sowie von laufenden Leistungen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII der Eigenanteil durch den Schulträger zu decken ist.

Unter Berücksichtigung der Schülerzahlenentwicklung und der o. b. rechtlichen Situation ergibt sich bei der Beschaffung von Lernmitteln für die Haushaltsjahre 2025/26 für die Berufskollegs insgesamt ein Aufwandsbedarf in Höhe von 201.300 € (VJ: 250.700 €).

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Hellweg Berufskolleg jeweils mit 26.900 € für 2025/2026 (VJ: 49.800 €) geplant.**

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 574.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für das Hellweg Berufskolleg jeweils mit 106.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 97.400 €) geplant.**

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

### Schülerversicherung

Die Aufwendungen beinhalten die Beiträge zur gesetzlichen Schülerunfallversicherung, zur Haftpflichtversicherung für Betriebspraktika sowie für die zusätzliche Schülerunfallversicherung (Moped- und Fahrradversicherung).

Hauptkostenträger sind die Beiträge zur gesetzlichen Schülerunfallversicherung, sie umfassen ca. 98 % der Gesamtaufwendungen. Versicherungsträger ist die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen.

Folgende Aufstellung verdeutlicht die Entwicklung der Versicherungsbeiträge für die gesetzliche Schülerunfallversicherung (Beitrag je Berufsschüler)

Haushaltsjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Beitrag je Schüler (€)	33,58	36,46	37,33	38,43	41,04	43,18	44,75	45,99	47,13	48,54

Basis für den in 2024 an die Unfallkasse zu entrichtenden Versicherungsbeitrag ist die Schülerzahl zum Stichtag 15.10.23.

Des Weiteren wurde von der Unfallkasse beschlossen, ab 2007 einen Zuschlag (Malus) für Mitglieder mit überdurchschnittlicher

## Teilergebnisplan 40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna

Kreis Unna

Unfallbelastung zu erheben. Ziel dieses Zuschlagsverfahrens ist es, die Beitragserhebung verursachungsgerechter zu gestalten. Dieses Verfahren soll die Unfallverhütung stärken und mehr Beitragsgerechtigkeit schaffen. Auf der Grundlage festgelegten Zuschläge der letzten Jahre wurde für die Berufskollegs eine mögliche Zuschlagszahlung in Höhe von 5 % des Beitrages eingeplant.

Auf Grund der Entwicklung der Beitragssätze und der Zuschlagszahlung bei der gesetzlichen Schülerunfallversicherung erhöht sich der Gesamtjahresansatz für die Berufskollegs um ca. 3.000 € auf 470.000 €.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Hellweg Berufskolleg jeweils 102.000 € für 2025/2026 (VJ: 100.000 €) geplant.**

### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/26 in Höhe von **287.250 € / 256.250 €** (VJ: 256.250 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Ersatzbeschaffung Fachräume (15.000 € / 15.000)
- Ersatzbeschaffung Mobiliar (10.000 € / 10.000 €)
- Investitionen nach dem Medienentwicklungsplan (124.500 € / 124.500)
- Anpassung metalltechnische Labore (25.000 € / 0 €)
- Austausch veralteter Maschinen aus der Holzwerkstatt ( 75.000 € / 0 €)
- Anschaffung einer notwendigen Firewall ( 31.000 € / 0 €)
- Ausstattung Besprechungsräume ( 0 € / 15.000 €)
- Hebebühne Kfz-Werkstatt ( 0€ / 50.000 €)
- Fahrradunterstand NTZ ( 0 € / 35.000 )
- Sockelbetrag (6.750 € / 6.750 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **131.250 € / 121.250 €** (VJ: 106.250 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **156.000 € / 135.000 €** (VJ: 150.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300**

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für das Hellweg Berufskolleg:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 363.648 € / 370.944 € (VJ: 452.992 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

Dem stehen Einnahmen aus Mieten und Verpachtung in Höhe von 3.960 € / 3.960 € gegenüber.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/26 193.465 € / 196.102 € (VJ: 290.968 €), im Einzelnen:**

##### Hauptgebäude:

- Allgemeine Wartungskosten (18.000 € / 23.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (30.000 € / 38.102 €)
- Pflege der Außenanlagen (6.000 € / 6.000 €)
- Selbstlernzentrum (10.000 € / 0 €)
- Erneuerungs- und Anschlussarbeiten Malerwerkstatt (5.000 € / 0 €)
- Brandschutztechnisch erforderliche Umbaumaßnahmen Wohnhaus (0 € / 15.000 €)

##### NTZ:

- Allgemeine Wartungskosten (25.000 € / 30.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (20.000 € / 30.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (9.000 € / 9.000 €)
- Erneuerung Duckhaltungsgeräte + Technik Heizung (57.000 € / 0 €)

## Teilergebnisplan 40.01.01 Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna

Kreis Unna

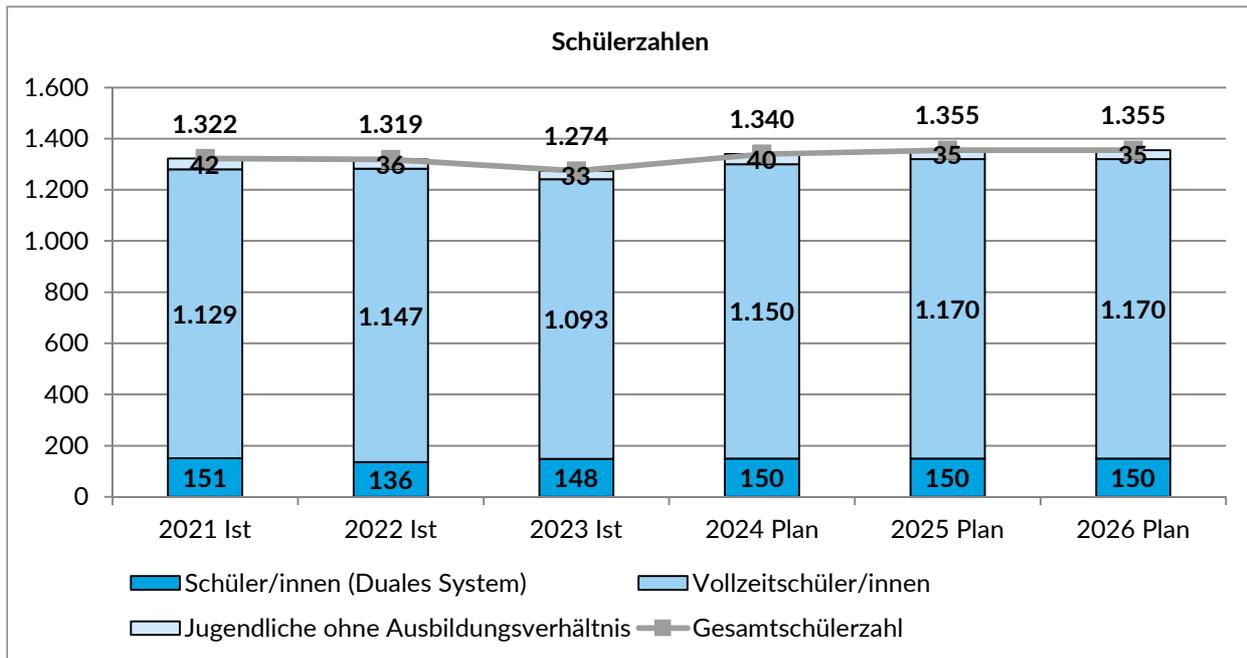
- Infrastrukturmaßnahmen Maschinen / Medientechnik Holzwerkstatt (37.000 € / 0 €)
- Beschilderung nach Krisenkonzept / Außen und Flure (0 € / 10.000 €)
- Neuausrichtung KT-Labor / Kfz-Werkstatt (0 € / 30.000 €)
- Infrastrukturmaßnahmen für Fahrradunterstand ( 0 € / 5.000 €)

**3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 6.000 € / 6.000 € (VJ: 6.000 €)**

**4. Verrechnung von Druckereileistungen in Höhe von jeweils 2.000 € / 2.000 € (VJ: 1.800 €)**

<b>40.01.02 Märkisches Berufskolleg Unna</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Bündelschule mit Bildungsgängen in den Schultypen Ernährung und Hauswirtschaft, Sozial- und Gesundheitswesen, Agrarwirtschaft und Textiltechnik			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Schule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben; Sicherstellung eines attraktiven, konkurrenzfähigen, anspruchs- und bedarfsgerechten und möglichst ortsnahen Schulangebots			
<b>Zielgruppen</b>			
Berufsschulpflichtige und an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Schülerinnen und Schüler			
<b>Erläuterungen</b>			
<b>Berufsfelder des dualen Systems:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sozialpflege,</li> <li>- Gesundheits- und Körperpflege,</li> <li>- Ernährung und Hauswirtschaft,</li> <li>- Textiltechnik.</li> </ul>			
<b>Bezirksfachklassen (Schulbezirk geht über den Kreis Unna hinaus):</b>			
Bäcker/in, Hauswirtschafter/in, Fachverkäufer/in Fleischerei.			
<b>Vollzeitschulisches Angebot:</b>			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbildungsvorbereitung</li> <li>2. Berufsfachschule 1-jährig (Ernährung- und Hauswirtschaft; Gastronomie; Gesundheitswesen; Körperpflege; Sozialwesen)</li> <li>3. Berufsfachschule 2-jährig (Ernährung und Hauswirtschaft - Assistent/in für Ernährung und Versorgung - Service; Kinderpfleger/in; Sozial- und Gesundheitswesen - Staatlich geprüfter/geprüfte Sozialassistent/in)</li> <li>4. Fachschule für Heilerziehungspflege; Motopädie; Sozialpädagogik.</li> <li>5. Höhere Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft; Sozial- und Gesundheitswesen</li> <li>6. Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen</li> <li>7. Allgemeine Hochschulreife/Freizeitsportleiter,</li> </ol>			
<b>Leistungsumfang</b>			
	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	6,65	6,65	6,65

## Kennzahlen 40.01.02 - Märkisches Berufskolleg Unna



## Teilergebnisplan 40.01.02 Märkisches Berufskolleg Unna

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	195.249,15	176.550	85.920	85.920	85.920	85.920	85.920
003	Sonstige Transfererträge	1.900,17						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	494,90	500	500	500	500	500	500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	137,95						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>197.782,17</b>	<b>177.050</b>	<b>86.420</b>	<b>86.420</b>	<b>86.420</b>	<b>86.420</b>	<b>86.420</b>
011	Personalaufwendungen	-344.290,27	-397.197	-405.518	-423.441	-427.676	-431.953	-436.273
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-561.265,53	-479.300	-693.300	-693.300	-703.700	-714.400	-725.300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-330.770,65	-307.060	-228.140	-231.400	-257.570	-281.720	-273.570
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-289.542,33	-282.030	-227.480	-231.180	-282.580	-262.180	-247.980
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.525.868,78</b>	<b>-1.465.587</b>	<b>-1.554.438</b>	<b>-1.579.321</b>	<b>-1.671.526</b>	<b>-1.690.253</b>	<b>-1.683.123</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.328.086,61</b>	<b>-1.288.537</b>	<b>-1.468.018</b>	<b>-1.492.901</b>	<b>-1.585.106</b>	<b>-1.603.833</b>	<b>-1.596.703</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.328.086,61</b>	<b>-1.288.537</b>	<b>-1.468.018</b>	<b>-1.492.901</b>	<b>-1.585.106</b>	<b>-1.603.833</b>	<b>-1.596.703</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.328.086,61</b>	<b>-1.288.537</b>	<b>-1.468.018</b>	<b>-1.492.901</b>	<b>-1.585.106</b>	<b>-1.603.833</b>	<b>-1.596.703</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-147.795,95	-143.285	-241.387	-238.670	-241.007	-243.367	-245.750
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-1.475.882,56</b>	<b>-1.431.822</b>	<b>-1.709.405</b>	<b>-1.731.571</b>	<b>-1.826.113</b>	<b>-1.847.200</b>	<b>-1.842.453</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Einzelheiten zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Für das Märkische Berufskolleg werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 520.000 € für 2025/2026 (VJ: 410.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Einzelheiten zur Lernmittelbeschaffung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Märkische Berufskolleg jeweils 36.900 € für 2025/2026 (VJ: 69.200 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.01.02 Märkisches Berufskolleg Unna

Kreis Unna

### **Second Level-Support**

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 574.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für das Märkische Berufskolleg jeweils mit 125.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 42.700 €) geplant.**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### **Schülerversicherung**

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Märkische Berufskolleg jeweils 73.000 € für 2025/2026 (VJ: 71.000 €) geplant.**

#### **Inventarbeschaffung**

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von 173.730 € / 144.730 € (VJ: 140.730 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen  
Fachräume Gesundheit, Biologie, Körperpflege (21.000 € / 25.000 €)
- Ersatzbeschaffung Schulmöbel (8.000 € / 8.000 €)
- Firewall 31.000 € / 0 €)
- Beschaffung Ausstattung Kiosk ( 2.000 € / 0 €)
- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (106.980 € / 106.980 €)
- Sockelbetrag (4.750 € / 4.750 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **106.730 € / 106.730 €** (VJ: 104.730 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **67.000 € / 38.000 €** (VJ: 36.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für das Märkische Berufskolleg:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 168.200 € / 170.934 € (VJ: 80.909 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/26 66.000 € / 61.000 € (VJ: 50.000 €) im Einzelnen:**

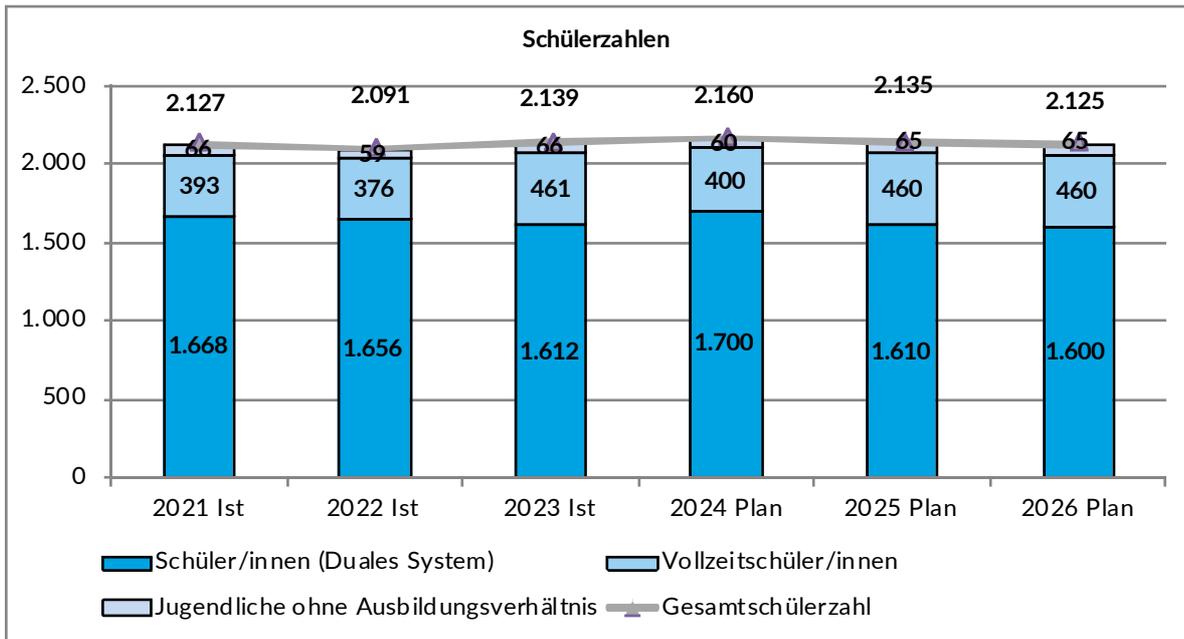
- Allgemeine Wartungskosten	20.000 € / 20.000 €
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf	35.000 € / 35.000 €
- Pflege der Außenanlagen	6.000 € / 6.000 €
- Sanierungsmaßnahmen für die Neueinrichtung Kiosk	5.000 € / 0 €

#### **3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 4.000 € / 4.000 € (VJ: 4.000 €)**

#### **4. Verrechnung Druckerei in Höhe von 1.000 € / 1.000 € (VJ: 2.000 €)**

<b>40.01.03 Hansa Berufskolleg Unna</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Berufskolleg mit Bildungsgängen im Schultyp Wirtschaft und Verwaltung			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Schule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben; Sicherstellung eines attraktiven, konkurrenzfähigen, anspruchs- und bedarfsgerechten und möglichst ortsnahe Schulangebots			
<b>Zielgruppen</b>			
Berufsschulpflichtige und an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Schülerinnen und Schüler			
<b>Erläuterungen</b>			
<b>Berufsfelder des dualen Systems:</b>			
- Wirtschaft und Verwaltung, - ärztliche Helferberufe.			
Bezirksfachklassen (Schulbezirk geht über den Kreis Unna hinaus):			
Fachlagerist/in, Speditionskauffrau/-mann, Fachkraft für Lagerlogistik.			
<b>Vollzeitschulisches Angebot:</b>			
1. Ausbildungsvorbereitung 2. Berufsfachschule - 1-jährig - für Wirtschaft und Verwaltung (Hauptschulabschluss Klasse 10), 3. Berufsfachschule - 2-jährig - für Wirtschaft und Verwaltung (Fachoberschulreife), 4. Höhere Handelsschule (Fachhochschulreife) 5. Allgemeine Hochschulreife, Wirtschaftsgymnasium,			
<b>Leistungsumfang</b>			
Planstellen	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
	7,84	7,84	7,84

Kennzahlen 40.01.03 - Hansa Berufskolleg Unna



## Teilergebnisplan 40.01.03 Hansa Berufskolleg Unna

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	309.917,57	195.950	90.850	90.850	90.850	62.500	62.500
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	400,00	300	400	400	400	400	400
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000,00	13.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	84,83						
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>323.402,40</b>	<b>209.250</b>	<b>114.250</b>	<b>114.250</b>	<b>114.250</b>	<b>85.900</b>	<b>85.900</b>
011	Personalaufwendungen	-418.775,75	-474.089	-502.146	-519.793	-524.990	-530.240	-535.542
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-350.463,17	-328.850	-439.000	-439.000	-444.000	-449.100	-454.400
014	Bilanzielle Abschreibungen	-543.411,84	-550.050	-408.620	-409.450	-410.280	-343.290	-331.270
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-306.516,47	-288.370	-298.720	-300.820	-255.220	-261.920	-208.377
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.619.167,23</b>	<b>-1.641.359</b>	<b>-1.648.486</b>	<b>-1.669.063</b>	<b>-1.634.490</b>	<b>-1.584.550</b>	<b>-1.529.589</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.295.764,83</b>	<b>-1.432.109</b>	<b>-1.534.236</b>	<b>-1.554.813</b>	<b>-1.520.240</b>	<b>-1.498.650</b>	<b>-1.443.689</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.295.764,83</b>	<b>-1.432.109</b>	<b>-1.534.236</b>	<b>-1.554.813</b>	<b>-1.520.240</b>	<b>-1.498.650</b>	<b>-1.443.689</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.295.764,83</b>	<b>-1.432.109</b>	<b>-1.534.236</b>	<b>-1.554.813</b>	<b>-1.520.240</b>	<b>-1.498.650</b>	<b>-1.443.689</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-420.702,59	-505.211	-413.986	-522.067	-527.074	-532.131	-537.238
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-1.716.467,42</b>	<b>-1.937.320</b>	<b>-1.948.222</b>	<b>-2.076.880</b>	<b>-2.047.314</b>	<b>-2.030.781</b>	<b>-1.980.927</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Einzelheiten zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Für das Hansa Berufskolleg werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 250.000.000 € für 2025/2026 (VJ: 210.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Einzelheiten zur Lernmittelbeschaffung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Hansa Berufskolleg jeweils 64.600 € für 2025/2026 (VJ: 65.100 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.01.03 Hansa Berufskolleg Unna

Kreis Unna

### **Second-Level-Support**

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 574.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für das Hansa Berufskolleg jeweils mit 116.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 47.000 €) geplant.**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### **Schülerversicherung**

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Hansa Berufskolleg jeweils 113.000 € für 2025/2026 (VJ: 111.000 €) geplant.**

#### **Inventarbeschaffung**

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von 180.170 € / 151.170 € (VJ: 134.170 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (112.270 € / 112.270 €)
- Beschaffung Mobiliar Klassenräume (25.000 € / 25.000 €)
- Umgestaltung eines Klassenraumes zu einem Besprechungsraum (0 € / 10.000 €)
- Ausstattung Fachraum für Bankkaufleute (8.000 € / 0 €)
- Firewall (31.000 € / 0 €)
- Sockelbetrag (3.900 € / 3.900 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **102.170 € / 98.170 €** (VJ: 79.170 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **78.000 € / 53.000 €** (VJ: 53.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für das Hansa Berufskolleg:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 292.533 € / 297.405 € (VJ: 391.289 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

Dem stehen Einnahmen aus Mieten und Pachten in Höhe von 14.314 € / 15.178 € gegenüber.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 110.000 € / 215.000 € (VJ: 92.000 €), im Einzelnen:**

- Allgemeine Wartungskosten (35.000 € / 35.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (50.000 € / 50.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (10.000 € / 10.000 €)
- Beschilderung nach Krisenkonzept /Außen und Flure (10.000 € / 0 €)
- Wasseranschluss für Imkerbetrieb des MBK + HBK (5.000 € / 0 €)
- Ausbau Netzwerkinfrastruktur (0 € / 100.000 €)
- Zaunerneuerung Hausmeisterwohnung (0 € / 5.000 €)

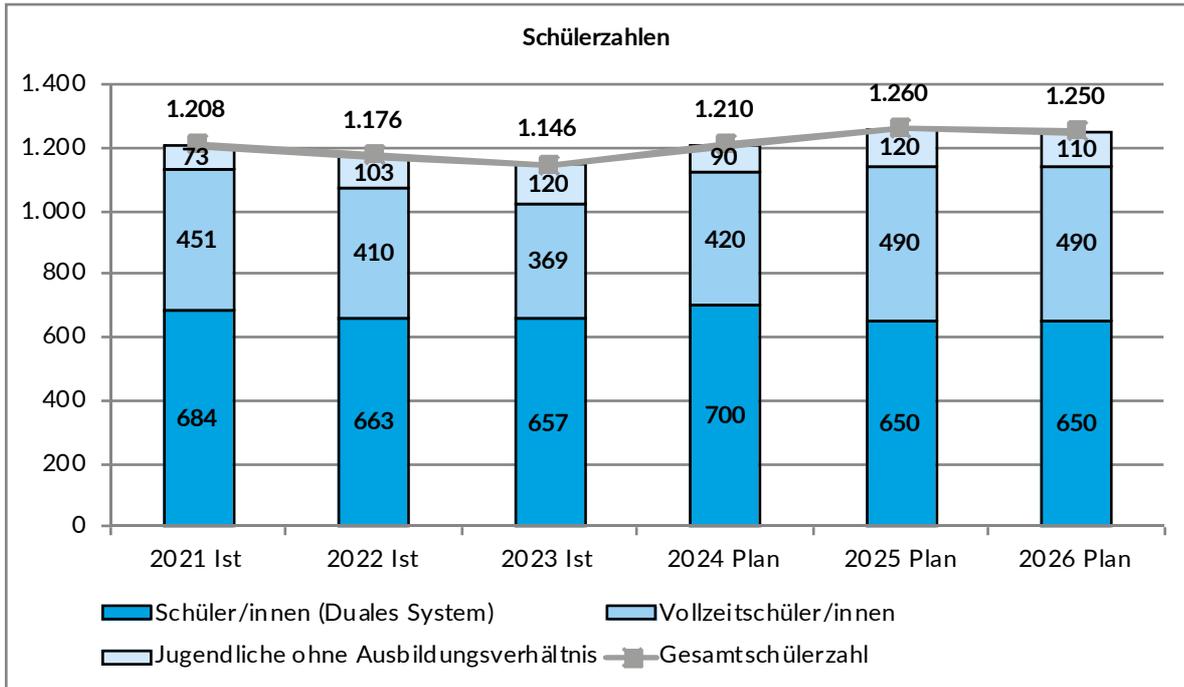
#### **3. Schulanteil am Schulportal „PeP“ in Höhe von 14.410 € / 14.410 € (VJ: 17.250 €)**

#### **4. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 6.000 € / 6.000 € (VJ: 6.000 €)**

#### **5. Verrechnung Druckerei in Höhe von 1.000 € / 1.000 € (VJ: 1.000 €)**

<b>40.01.04 Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Berufskolleg mit Bildungsgängen im Schultyp Technik			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Schule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben; Sicherstellung eines attraktiven, konkurrenzfähigen, anspruchs- und bedarfsgerechten und möglichst ortsnahen Schulangebots			
<b>Zielgruppen</b>			
Berufsschulpflichtige und an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Schülerinnen und Schüler			
<b>Erläuterungen</b>			
<b>Berufsfelder des dualen Systems:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informatik,</li> <li>- Elektrotechnik,</li> <li>- Metalltechnik,</li> <li>- Holztechnik,</li> <li>- Bautechnik,</li> <li>- Farbtechnik und Raumgestaltung.</li> </ul>			
<b>Vollzeitschulisches Angebot:</b>			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbildungsvorbereitung</li> <li>2. Berufsfachschule (Elektro-, Farb-, Holz-, Kraftfahrzeug- und Metalltechnik)</li> <li>3. Berufsfachschule 3-jährig (Informationstechnische/r Assistent/in, Umweltschutztechnische/r Assistent/in, Informatiker/in Multimedia und Fachhochschulreife)</li> <li>4. Berufsfachschule 3-jährig (Technische/r Assistent/in für Betriebsinformatik und Allgemeine Hochschulreife)</li> <li>5. Fachoberschule für Technik (Klasse 11 und 12)</li> <li>6. Fachoberschule für Technik (Bau-, Holz-, Elektro-, Metall- und Fahrzeugtechnik)</li> <li>7. Fachschule für Technik (Umweltschutztechnik)</li> </ol>			
<b>Leistungsumfang</b>			
Planstellen	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
	8,64	8,64	8,64

Kennzahlen 40.01.04 - Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne



## Teilergebnisplan 40.01.04 Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	316.850,46	243.630	104.600	104.600	104.600	104.600	104.600
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	811,39	300	600	600	600	600	600
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	20.520,65	18.340	18.340	18.340	18.340	18.340	18.340
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>338.182,50</b>	<b>262.270</b>	<b>123.540</b>	<b>123.540</b>	<b>123.540</b>	<b>123.540</b>	<b>123.540</b>
011	Personalaufwendungen	-424.559,45	-528.245	-594.939	-618.558	-624.743	-630.990	-637.300
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-285.129,48	-286.000	-398.900	-381.900	-386.500	-391.200	-396.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-650.070,41	-658.110	-438.330	-433.580	-428.940	-408.020	-395.300
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-325.583,73	-314.350	-311.500	-268.400	-289.500	-288.800	-287.300
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.685.343,07</b>	<b>-1.786.705</b>	<b>-1.743.669</b>	<b>-1.702.438</b>	<b>-1.729.683</b>	<b>-1.719.010</b>	<b>-1.715.900</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.347.160,57</b>	<b>-1.524.435</b>	<b>-1.620.129</b>	<b>-1.578.898</b>	<b>-1.606.143</b>	<b>-1.595.470</b>	<b>-1.592.360</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.347.160,57</b>	<b>-1.524.435</b>	<b>-1.620.129</b>	<b>-1.578.898</b>	<b>-1.606.143</b>	<b>-1.595.470</b>	<b>-1.592.360</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.347.160,57</b>	<b>-1.524.435</b>	<b>-1.620.129</b>	<b>-1.578.898</b>	<b>-1.606.143</b>	<b>-1.595.470</b>	<b>-1.592.360</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-490.793,80	-725.410	-507.498	-552.388	-807.263	-815.217	-823.251
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-1.837.954,37</b>	<b>-2.249.845</b>	<b>-2.127.627</b>	<b>-2.131.286</b>	<b>-2.413.406</b>	<b>-2.410.687</b>	<b>-2.415.611</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Einzelheiten zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Für das Freiherr-vom-Stein- Berufskolleg werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 230.000 € für 2025/2026 (VJ: 180.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Einzelheiten zur Lernmittelbeschaffung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Freiherr-vom-Stein- Berufskolleg mit jeweils 25.000 € für 2025/2026 (VJ: 38.100 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.01.04 Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne

Kreis Unna

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 574.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für das Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg jeweils mit 111.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 53.800 €) geplant.**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Freiherr-vom-Stein- Berufskolleg jeweils 64.000 € für 2025/2026 (VJ: 64.000 €) geplant.**

#### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von 178.810 € / 173.810 € (VJ: 178.810 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (97.760 € / 97.760 €)
- Beschaffung / Fachräume (45.000 € / 50.000 €)
- Einrichtung Naturwissenschaftliches Labo (20.000 € / 0 €)
- Ergänzungsausstattung FabLab (0 € / 10.000 €)
- Beschaffung Mobiliar (10.000 € / 10.000 €)
- Sockelbetrag (6.050 € / 6.050 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **126.050 € / 119.050 €** (VJ: 122.050 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **52.760 € / 54.760 €** (VJ: 56.760 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für das Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 345.638 € / 350.528 € (VJ: 343.113 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

Dem stehen Einnahmen aus Miete und Verpachtung in Höhe von 13.656 € / 13.656 € gegenüber

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 150.000 € / 190.000 € (VJ: 368.037 €), im Einzelnen:**

- Allgemeine Wartungskosten (60.000 € / 60.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (40.000 € / 40.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (15.000 € / 12.000 €)
- Überarbeitung ELA /SiBe (30.000 € / 0 €)
- Zaunerneuerung Hausmeisterwohnung (5.000 € / 0 €)
- Umsetzung Netzwerkinfrastruktur (0 € / 78.000 €)

#### **3. Schulanteil am Schulportal „PeP“ in Höhe von 4.860 € / 4.860 € (VJ: 5.760 €)**

#### **4. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 4.000 € / 4.000 € (VJ: 4.000 €)**

#### **5. Verrechnung Druckerei in Höhe von 3.000 € / 3.000 € (VJ: 4.500 €)**

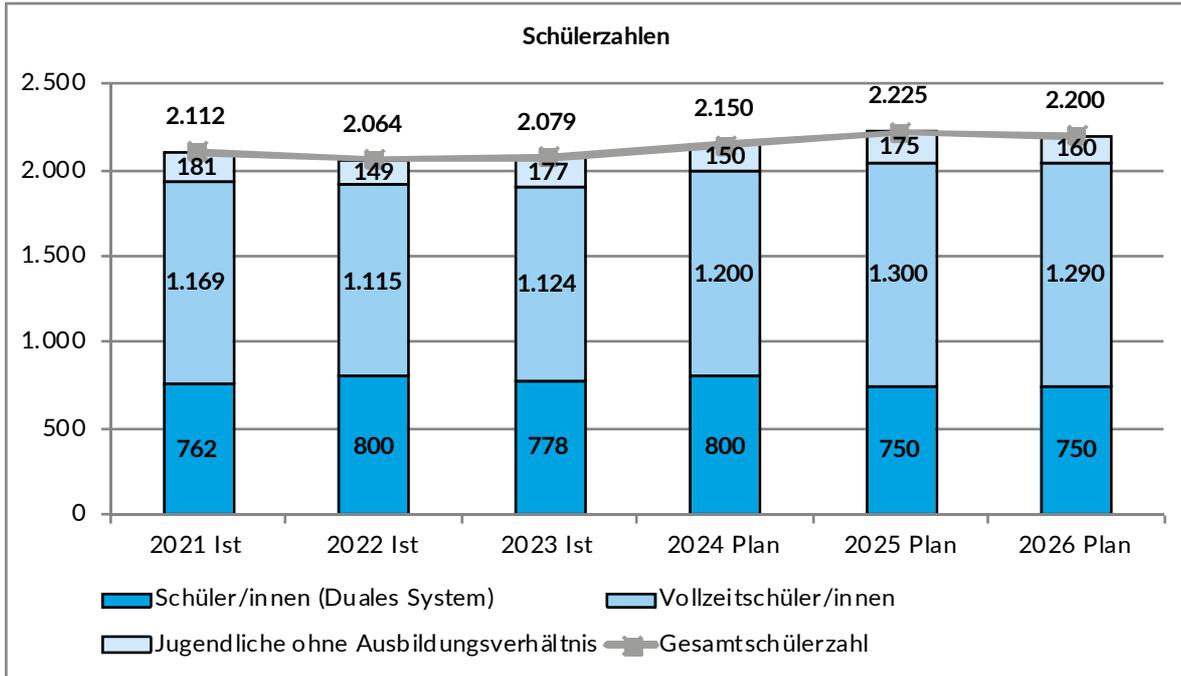
<b>40.01.05 Lippe Berufskolleg Lünen</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen
<b>Klassifizierung</b>	B
<b>Auftragsgrundlage</b>	
Schulgesetz NRW	
<b>Beschreibung</b>	
Berufsbildende Bündelschule mit den Schultypen Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit/Erziehung und Soziales, Ernährungs- und Versorgungsmanagement.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	
Fortführung und Unterhaltung der Schule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben; Sicherstellung eines attraktiven, konkurrenzfähigen, anspruchs- und bedarfsgerechten und möglichst ortnahen Schulangebots	
<b>Zielgruppen</b>	
Berufsschulpflichtige und an beruflicher Erst- und Weiterbildung interessierte Schülerinnen und Schüler	
<b>Erläuterungen</b>	
<b><u>Berufsfelder des dualen Systems:</u></b>	
Wirtschaft und Verwaltung,	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Industriekaufrau/-mann</li> <li>- Kauffrau/-mann für Büromanagement</li> <li>- Kauffrau/-mann im Einzelhandel</li> <li>- Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel</li> <li>- Medizinische/r Fachangestellte/r</li> <li>- Rechtsanwaltsfachangestellte/r</li> <li>- Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r</li> <li>- Verkäufer/in</li> <li>- Zahnmedizinische/r Fachangestellte</li> <li>- Fackraft für Lagerlogistik</li> <li>- Fachlagerist</li> <li>- Automobilkaufmann/-kauffrau</li> </ul>	
Allgemein-gewerblich	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk / Bäckerei</li> <li>- Friseur/in</li> </ul>	
<b><u>Vollzeitschulisches Angebot:</u></b>	
1. Ausbildungsvorbereitung	
2. Berufsfachschule – 1-jährig (Eingangsvoraussetzung HS 9)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Verwaltung</li> <li>- Gesundheit und Soziales</li> <li>- Ernährungs- und versorgungsmanagement</li> </ul>	
3. Berufsfachschule – 1-jährig (Eingangsvoraussetzung HS10)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Verwaltung</li> <li>- Gesundheit und Soziales</li> <li>- Ernährungs- und versorgungsmanagement</li> </ul>	
4. Berufsfachschule- 2-jährig (Eingangsvoraussetzung mind. HS9)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheit und Soziales / Staatl. Geprüft. Kinderpflege</li> </ul>	
5. Zweijährige Berufsfachschule (Berufl. Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und FHR)	
Eingangsvoraussetzung mind. FOR)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Verwaltung</li> <li>- Gesundheit und Soziales</li> </ul>	
6. Fachoberschule – 2-jährig (Eingangsvoraussetzung mind. FOR)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheit und Soziales</li> </ul>	
7. Berufliches Gymnasium (Eingangsvoraussetzung FOR/Q)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaft und Verwaltung</li> <li>- Gesundheit / Erziehung und Soziales</li> </ul>	
8. Fachschule für Sozialpädagogik (Fachschule für Wirtschaft)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Staatl. Geprüft. Erzieher/Erzieherinnen</li> <li>- Staatl. Geprüft. Betriebswirt/Betriebswirtin</li> </ul>	

## 40.01.05 Lippe Berufskolleg Lünen

Kreis Unna

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	9,78	9,78	9,78

Kennzahlen 40.01.05 - Lippe Berufskolleg Lünen



## Teilergebnisplan 40.01.05 Lippe Berufskolleg Lünen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	598.860,03	423.190	352.710	352.710	328.560	328.560	328.560
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	301,50	100	200	200	200	200	200
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.710,00	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.218,92						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>626.090,45</b>	<b>433.290</b>	<b>367.910</b>	<b>367.910</b>	<b>343.760</b>	<b>343.760</b>	<b>343.760</b>
011	Personalaufwendungen	-459.699,32	-546.830	-541.524	-562.393	-568.017	-573.697	-579.434
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-502.664,50	-531.500	-625.900	-625.900	-634.800	-643.900	-653.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-861.401,56	-753.800	-684.120	-690.240	-641.110	-634.620	-625.270
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-795.199,87	-416.650	-391.570	-396.070	-372.870	-380.070	-387.570
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.618.965,25</b>	<b>-2.248.780</b>	<b>-2.243.114</b>	<b>-2.274.603</b>	<b>-2.216.797</b>	<b>-2.232.287</b>	<b>-2.245.474</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.992.874,80</b>	<b>-1.815.490</b>	<b>-1.875.204</b>	<b>-1.906.693</b>	<b>-1.873.037</b>	<b>-1.888.527</b>	<b>-1.901.714</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.992.874,80</b>	<b>-1.815.490</b>	<b>-1.875.204</b>	<b>-1.906.693</b>	<b>-1.873.037</b>	<b>-1.888.527</b>	<b>-1.901.714</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.992.874,80</b>	<b>-1.815.490</b>	<b>-1.875.204</b>	<b>-1.906.693</b>	<b>-1.873.037</b>	<b>-1.888.527</b>	<b>-1.901.714</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-534.243,84	-625.709	-629.991	-940.915	-950.127	-959.432	-968.829
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.527.118,64</b>	<b>-2.441.199</b>	<b>-2.505.195</b>	<b>-2.847.608</b>	<b>-2.823.164</b>	<b>-2.847.959</b>	<b>-2.870.543</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Einzelheiten zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Für das Lippe Berufskolleg werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 445.000 € (VJ: 400.000 €) für 2025/2026 geplant.**

##### Lernmittel

Einzelheiten zur Lernmittelbeschaffung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Lippe Berufskolleg mit jeweils 47.900 € für 2025/2026 (VJ: 78.500 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.01.05 Lippe Berufskolleg Lünen

Kreis Unna

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 574.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für Lippe Berufskolleg jeweils mit 116.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 47.000 €) geplant.**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Lippe Berufskolleg jeweils 118.000 € für 2025/2026 (VJ: 121.000 €) geplant.**

#### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von **284.270 € / 254.270 €** (VJ: 230.270 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (151.720 € / 151.720 €)
- Ergänzungsausstattung Fachräume (16.000 € / 17.000 €)
- Werkstatt Hausmeister (4.000 € / 4.000 €)
- Ergänzungsausstattung Sporthalle (5.000 € / 5.000 €)
- Beschaffung Mobiliar (70.000 € / 70.000 €)
- Firewall (31.000 € / 0 €)
- Sockelbetrag (6.550 € / 6.550 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **176.270 € / 174.270 €** (VJ: 170.550 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **108.000 € / 80.000 €** (VJ: 59.720 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für das Lippe Berufskolleg:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 392.207 € / 404.979 € (VJ: 416.670 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

Dem stehen Einnahmen aus Miete und Verpachtung in Höhe von 14.259 € / 15.123 € gegenüber.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 228.000 € / 528.000 € (VJ: 381.500 €), im Einzelnen:**

##### Schulgebäude:

- Allgemeine Wartungskosten (35.000 € / 35.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (35.000 € / 35.000 €)
- Pflege der Außenanlagen ( 20.000 € / 20.000 €)
- Maler- und Putzarbeiten Treppenraum + Flur Bauteil C (15.000 € / 0 €)
- Planung Sanierung Fernwärme, WWB Trinkwassernetz UG Gebäude B (20.000 € / 0 €)
- Umbau Trinkwasser / Wärmetauscher (30.000 € / 0 €)
- Planungsleistungen Sanierung Lüftungsanlage Großküche (50.000 € / 0 €)
- Erneuerung der Lüftungsanlage für die Großküche (0 € / 200.000 €)
- Umrüstung Steigleitungen (0 € / 15.000 €)
- Innensanierung UG-Räume Bauteil B (0 € / 200.000 €)

## Teilergebnisplan 40.01.05 Lippe Berufskolleg Lünen

Kreis Unna

### Turnhalle:

- Allgemeine Wartungskosten (15.000 € / 15.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (5.000 € / 5.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (3.000 € / 3.000 €)

**3. Schulanteil am Schulportal „PeP“ in Höhe von 11.170 € / 11.170 € (VJ: 13.290 €)**

**4. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 6.000 € / 6.000 € (VJ: 6.000 €)**

**5. Verrechnung Druckerei in Höhe von 2.500 € / 2.500 € (VJ: 3.500 €)**

<b>40.01.06 Kreissporthallen Unna</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen
<b>Klassifizierung</b>	B
<b>Auftragsgrundlage</b>	
Schulgesetz NRW	
<b>Beschreibung</b>	
Eine Dreifachsporthalle (Kreissporthalle I) und eine Zweifachsporthalle (Kreissporthalle II) für den Schulsport am Berufskollegstandort Unna.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	
Unterhaltung der Sporthalle und damit Sicherstellung eines anspruchsgerechten Sportunterrichts	
<b>Zielgruppen</b>	
Schülerinnen und Schüler des Hellweg Berufskollegs, des Märkischen Berufskollegs und des Hansa Berufskollegs in Unna.	
<b>Erläuterungen</b>	
Die Kreissporthalle 1 Unna wurde im Jahre 1978 im Rahmen der Schulentwicklungsplanung errichtet. Aufgrund der beabsichtigten Aufgabe der Sporthallen am Hansa Berufskolleg wurde 2018 die Kreissporthalle 2 gebaut, welche Ende 2018 fertiggestellt werden konnte.	
Die Hallen werden von allen Schulen in Trägerschaft des Kreises Unna am Bildungscampus Unna genutzt.	

## Teilergebnisplan 40.01.06 Kreissporthallen Unna

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.045,30	47.950	44.810	44.810	44.810	44.810	44.540
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	61.667,56	62.500	61.670	61.670	61.670	61.670	61.670
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>107.712,86</b>	<b>110.450</b>	<b>106.480</b>	<b>106.480</b>	<b>106.480</b>	<b>106.480</b>	<b>106.210</b>
011	Personalaufwendungen							
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.962,75	-8.000	-10.500	-10.500	-10.500	-25.500	-10.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-202.202,24	-208.740	-200.140	-199.880	-199.480	-199.360	-197.780
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.480,69	-24.000	-23.000	-23.000	-21.000	-23.000	-21.000
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-235.645,68</b>	<b>-240.740</b>	<b>-233.640</b>	<b>-233.380</b>	<b>-230.980</b>	<b>-247.860</b>	<b>-229.280</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-127.932,82</b>	<b>-130.290</b>	<b>-127.160</b>	<b>-126.900</b>	<b>-124.500</b>	<b>-141.380</b>	<b>-123.070</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-127.932,82</b>	<b>-130.290</b>	<b>-127.160</b>	<b>-126.900</b>	<b>-124.500</b>	<b>-141.380</b>	<b>-123.070</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-127.932,82</b>	<b>-130.290</b>	<b>-127.160</b>	<b>-126.900</b>	<b>-124.500</b>	<b>-141.380</b>	<b>-123.070</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-117.203,38	-366.913	-276.050	-286.237	-289.094	-291.980	-294.895
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-245.136,20</b>	<b>-497.203</b>	<b>-403.210</b>	<b>-413.137</b>	<b>-413.594</b>	<b>-433.360</b>	<b>-417.965</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

##### Inventarbeschaffung

Für die Kreissporthallen ergibt sich ein Gesamtansatz 2025/2026 zur Ergänzung und Neubeschaffungen von Sportgeräten in Höhe von **30.000 € / 30.000 €** (VJ: 35.000 €).

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von 22.000 € / 22.000 € (VJ: 25.000 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **8.000 € / 8.000 €** (VJ: 10.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für die Kreissporthallen Unna:

## Teilergebnisplan 40.01.06 Kreissporthallen Unna

Kreis Unna

### **1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 187.986 € / 193.235 € (VJ: 196.169 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst. Es stehen Einnahmen aus Miete und Pacht in Höhe von 1.800 € / 1.800 € gegenüber.

### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 89.000 € / 94.000 € (VJ: 171.000 €), im Einzelnen:**

#### Kreissporthalle 1:

- Allgemeine Wartungskosten (15.000 € / 15.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (30.000 € / 30.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (5.000 € / 5.000 €)
- Beschilderung nach Krisenkonzept / Außen und Flure (5.000 € / 0 €)

#### Kreissporthalle 2:

- Allgemeine Wartungskosten (10.000 € / 10.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (5.000 € / 5.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (1.000 € / 1.000 €)
- Beschilderung nach Krisenkonzept (0 € / 10.000 €)

#### Parkplatz Kreissporthallen:

- Allgemeine Wartungskosten (1.000 € / 1.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (2.000 € / 2.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (15.000 € / 15.000 €)

### **3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 500 € / 500 € (VJ: 500 €)**

<b>40.02 Förderschulen</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Person(en)</b>	Böhm, Dagmar
<b>Produktgruppenzuordnung</b>	
<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
40.02.01	Sonnenschule Kamen-Heeren
40.02.02	Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede
40.02.03	Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen
40.02.04	Regenbogenschule
40.02.05	Jakob-Muth-Schule (ehemals Förderzentrum Unna)
40.02.06	Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)
40.02.07	Förderschule Lünen
<b>Erläuterungen</b>	
<b>Das Förderschulwesen/die sonderpädagogische Förderung</b>	
<p><b>Allgemeines</b>  Schulpflichtige, die wegen körperlicher, seelischer oder geistiger Behinderung oder wegen erheblicher Beeinträchtigung des Lernvermögens im Unterricht einer Grundschule oder einer weiterführenden allgemeinen Schule nicht hinreichend gefördert werden können, werden ihrem individuellen Förderbedarf entsprechend sonderpädagogisch gefördert. Sie erfüllen die Schulpflicht durch den Besuch einer allgemeinen Schule (gemeinsamer Unterricht, integrative Lerngruppe) oder durch den Besuch einer Förderschule.  Die Förderschulen haben die Aufgabe, behinderte Menschen ihrer Begabung und Eigenart entsprechend zu erziehen und zu fördern. Ihnen obliegt die behindertengerechte schulische Förderung, soweit am Unterricht einer anderen Schule nicht teilgenommen werden kann oder eine hinreichende Förderung dort nicht möglich ist.  Das Förderschulwesen ist ein eigenständiges System mit verschiedenen Schulstufen, Schulformen und Schultypen. Die behinderungsgerechte Bildung und Erziehung erfordert ein sonderpädagogisches Fördersystem und damit auch ein Sonderschulsystem, das eine individuelle Förderung der einzelnen Schülerinnen und Schüler anstrebt und ermöglicht.</p>	
<p><b>Schulpflicht</b>  Die Pflicht zum Besuch der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Soziale und emotionale Entwicklung" endet nach 10 Schuljahren, die Pflicht zum Besuch von Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt "Sprache" und "Geistige Entwicklung" dauert 11 Jahre an. Der Bildungsgang der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" unterscheidet zwischen Vorstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe und Berufspraxisstufe, wobei berufsschulpflichtige geistig behinderte Jugendliche durch den Besuch der Berufspraxisstufe auch ihre Berufsschulpflicht erfüllen.</p>	
<p><b>Förderschulen des Kreises Unna</b>  Aufgrund des Schulgesetzes NRW ist der Kreis Unna Träger von  - 2 Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"  - 1 Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Sprache" für die Primarstufe und  - 1 Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Emotionale und soziale Entwicklung" für die Primarstufe und Sekundarstufe  Diese Schulträgerschaft geht einher mit der pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen, Lehrmittel und Lernmittel bereitzustellen und ordnungsgemäß zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal zur Verfügung zu stellen und die diesbezüglichen Personal- und Sachkosten zu tragen. Aber nicht sämtliche mit dem Schulbetrieb im weiteren Sinne zusammenhängenden Maßnahmen sind als Pflichtaufgabe des Schulträgers anzusehen. So sind z.B. die Bereitstellung von sog. Ergänzungskräften (z.B. Schulsozialarbeit, Schulsozialpädagogen, Therapeuten, Kinderpfleger), die Finanzierung von Klassenfahrten oder die Förderung von Schulpartnerschaften freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben des Schulträgers.</p>	

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
-----------------------	---------	---	----------------------------------	--	------------	------------	---	---

Bildung

<p><u>Der Kreis Unna</u> stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.</p>	<p>stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.</p>	<p>fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirtschaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.</p>
<p>setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.</p>		

Strategischer Schwerpunkt

<p>Digitalisierung   Medienentwicklungsplan</p>
---

Budget Zentrale Verwaltung

(Schlüssel) Produkt:

<p>Berufskollegs 40.01 und Förderschulen 40.02</p>
--

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

<p>Die Schülerinnen und Schüler der in Trägerschaft des Kreises Unna stehenden Schulen (Berufskollegs, Förderschulen) nutzen umfassend die Möglichkeiten der digitalen Bildung.</p>
---

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

<p>Die Vorgaben aus dem Medienentwicklungsplan werden umgesetzt.</p>
--

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

<p>Ausstattung der Schulen in Trägerschaft des Kreises Unna gem. den Vorgaben des Medienentwicklungsplanes.</p>
---

Kennzahlen

Wie lässt sich die Zielerreichung messen?

	2021 Ist	2022 Ist	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
<p>Ausstattung der Schulen gem. den Vorgaben des Medienentwicklungsplans</p>			X		X	X

Erläuterungen

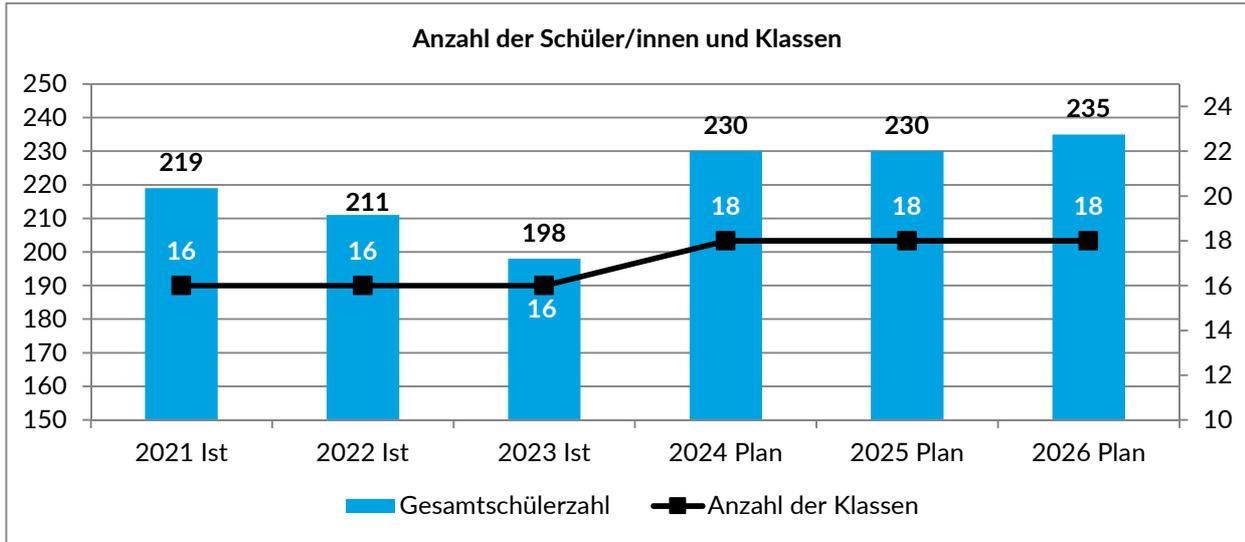
## Teilergebnisplan 40.02 Förderschulen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	847.401,52	659.595	886.160	886.160	721.880	726.880	774.550
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.026,76	20.250	31.250	31.250	31.250	31.250	31.250
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.891,01	117.000	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	77.061,92	293	60.866	60.848	60.851	60.854	60.857
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.045.381,21</b>	<b>797.138</b>	<b>1.074.276</b>	<b>1.074.258</b>	<b>909.981</b>	<b>914.984</b>	<b>962.657</b>
011	Personalaufwendungen	-1.582.681,82	-1.886.976	-1.891.591	-1.909.237	-1.928.760	-1.948.482	-1.967.629
012	Versorgungsaufwendungen	-2.218,07	-2.375	-2.750	-2.830	-2.858	-2.887	-2.916
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.564.602,08	-5.833.100	-7.967.980	-7.813.720	-7.762.600	-7.928.100	-8.095.800
014	Bilanzielle Abschreibungen	-898.626,69	-632.500	-840.340	-861.710	-871.980	-954.940	-1.421.570
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.433.087,45	-703.670	-496.430	-505.340	-503.040	-507.840	-510.040
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.481.216,11</b>	<b>-9.058.621</b>	<b>-11.199.091</b>	<b>-11.092.837</b>	<b>-11.069.238</b>	<b>-11.342.249</b>	<b>-11.997.955</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.435.834,90</b>	<b>-8.261.483</b>	<b>-10.124.815</b>	<b>-10.018.579</b>	<b>-10.159.257</b>	<b>-10.427.265</b>	<b>-11.035.298</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.435.834,90</b>	<b>-8.261.483</b>	<b>-10.124.815</b>	<b>-10.018.579</b>	<b>-10.159.257</b>	<b>-10.427.265</b>	<b>-11.035.298</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-8.435.834,90</b>	<b>-8.261.483</b>	<b>-10.124.815</b>	<b>-10.018.579</b>	<b>-10.159.257</b>	<b>-10.427.265</b>	<b>-11.035.298</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-3.222.526,26	-3.481.470	-3.275.816	-3.277.511	-3.309.541	-3.341.892	-3.374.567
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-11.658.361,16</b>	<b>-11.742.953</b>	<b>-13.400.631</b>	<b>-13.296.090</b>	<b>-13.468.798</b>	<b>-13.769.157</b>	<b>-14.409.865</b>

<b>40.02.01 Sonnenschule Kamen-Heeren</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Schülerinnen und Schüler im Kreis Unna an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache im Primarbereich.			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Förderschule nach den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung spezieller auf die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung ausgerichteter Erkenntnisse			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler im Kreis Unna an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache im Primarbereich			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>Die Sonnenschule wurde zum Schuljahr 1980/81 als Schule für Sprachbehinderte im Primarbereich in Trägerschaft des Kreises Unna errichtet. Sie arbeitet nach den Lehrplänen der Grundschule und den Richtlinien einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache.</p> <p>Die Sonnenschule ist auf Integration hin angelegt, d.h. sie ist Durchgangsschule für den größten Teil ihrer Schülerinnen und Schüler. Zentrales Anliegen der Schule ist es, möglichst viele Kinder noch vor Ende der Grundschulzeit in die allgemeine Schule zurückzuführen.</p> <p>Die Grundschulzeit eines sprachbehinderten Kindes kann 5 Jahre umfassen, denn abweichend von der Grundschule ist der Klasse 1 der Förderschule noch eine Eingangsklasse E vorgeschaltet.</p> <p>Die Förderung sprachbehinderter Kinder beinhaltet nicht nur ein störungsspezifisches Vorgehen, sondern eine breit angelegte Entwicklungsförderung mit deutlicher Schwerpunktsetzung im sprachlichen Bereich. Wahrnehmungstraining, Denk- und Konzentrationstraining, Bewegungsschulung und soziales Lernen mit kommunikativer Ausprägung ergänzen das Förderangebot auf allen Lernstufen.</p> <p>Schülerinnen und Schüler, die nach der 4. Klasse die Sonnenschule verlassen, besuchen je nach Leistungsvermögen eine weiterführende Schule der Sekundarstufe I (Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschule). Für Schülerinnen und Schüler, deren Sprache noch so schwerwiegend beeinträchtigt ist, dass weiterhin eine intensive sonderpädagogische Förderung erforderlich ist, gibt es Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sprache in der Sekundarstufe I, die in Trägerschaft des Landschaftsverbandes stehen.</p> <p>Seit Beginn des Schuljahres 1996/97 betreuen Lehrkräfte der Sonnenschule eine Anzahl von sprachbehinderten Kindern im Gemeinsamen Unterricht an Grundschulen. Dies hat zu einer engen Kooperation zwischen den Schulformen geführt, die sich u.a. in Informations- und Beratungsgesprächen im Vorfeld von Feststellungsverfahren nach der Verordnung zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AO - SF) niederschlägt.</p>			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	2,02	2,02	3,77

### Kennzahlen 40.02.01 - Sonnenschule Kamen-Heeren



## Teilergebnisplan 40.02.01 Sonnenschule Kamen-Heeren

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	271.739,68	285.335	327.790	327.790	327.790	327.790	327.790
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.960,00	18.750	26.250	26.250	26.250	26.250	26.250
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.492,32						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>296.192,00</b>	<b>306.085</b>	<b>356.040</b>	<b>356.040</b>	<b>356.040</b>	<b>356.040</b>	<b>356.040</b>
011	Personalaufwendungen	-217.990,12	-242.205	-238.936	-248.021	-250.501	-253.007	-255.537
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.463.110,51	-1.531.150	-2.295.600	-2.312.740	-2.352.300	-2.397.800	-2.449.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-123.970,44	-126.660	-116.050	-118.230	-118.640	-218.990	-218.290
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-505.341,09	-172.910	-77.410	-78.390	-78.190	-78.390	-76.990
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.310.412,16</b>	<b>-2.072.925</b>	<b>-2.727.996</b>	<b>-2.757.381</b>	<b>-2.799.631</b>	<b>-2.948.187</b>	<b>-3.000.017</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.014.220,16</b>	<b>-1.766.840</b>	<b>-2.371.956</b>	<b>-2.401.341</b>	<b>-2.443.591</b>	<b>-2.592.147</b>	<b>-2.643.977</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.014.220,16</b>	<b>-1.766.840</b>	<b>-2.371.956</b>	<b>-2.401.341</b>	<b>-2.443.591</b>	<b>-2.592.147</b>	<b>-2.643.977</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-2.014.220,16</b>	<b>-1.766.840</b>	<b>-2.371.956</b>	<b>-2.401.341</b>	<b>-2.443.591</b>	<b>-2.592.147</b>	<b>-2.643.977</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-258.051,77	-389.390	-373.737	-351.799	-355.302	-358.840	-362.413
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.272.271,93</b>	<b>-2.156.230</b>	<b>-2.745.693</b>	<b>-2.753.140</b>	<b>-2.798.893</b>	<b>-2.950.987</b>	<b>-3.006.390</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Für Schülerinnen und Schüler der Förderschulen für geistige Entwicklung und der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache ist gem. § 14 der Schülerfahrkostenverordnung ein Schülerspezialverkehr eingerichtet. Hier bedient sich der Kreis Unna vornehmlich der VKU, die sich mit Vertrag vom 12.05.2010 verpflichtet hat, die Planung und die technische Abwicklung des Schülerverkehrs durchzuführen.

Die Beauftragung sowie die Bezahlung der beauftragten Unternehmen obliegen der Zuständigkeit des Kreises Unna. Die planerische und technische Abwicklung der Aufträge wurde bei der VKU belassen, um eine straffere Linienführung sowie einen effektiven Einsatz aller gängigen Fahrzeuge zu gewährleisten. Für die planerische und technische Abwicklung des Verkehrs erhält die VKU eine monatliche Dienstpauschale für Personal- und Sachkosten. Die Fahrleistungen werden von Unternehmen aus der Region erbracht.

Für die Schülerinnen und Schüler, die die Förderschule für soziale und emotionale Entwicklung besuchen, wird die Beförderung weiterhin direkt von der Schulverwaltung organisiert. Auch hierbei werden Kleinbusse und Taxen eingesetzt. Für das Haushaltsjahr 2025/2026 wurde ein Betrag in Höhe von jeweils **5.800.000 €** (VJ: 4.240.000 €) veranschlagt. Dieser ist gegenüber 2024 um insgesamt 1.560.000 € gestiegen. Gründe hierfür sind steigende Einzelbeförderungen, weitere Beförderungen

## Teilergebnisplan 40.02.01 Sonnenschule Kamen-Heeren

Kreis Unna

im Rahmen der OGS aufgrund Erhöhung der Gruppennzahlen und die neue Preisbildung, welche aufgrund der Mindestlohnerhöhung, Auswirkungen der Pandemie und Auswirkungen des Ukrainekrieges erforderlich wurde.

**Für die Sonnenschule werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 1.625.000 € für 2025/2026 (VJ: 1.000.000 €) geplant.**

### Lernmittel

Für die Förderschulen ergibt sich unter Berücksichtigung der Schülerzahlen zum Schuljahr 2023/2024 ein Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von jeweils 48.700 € (VJ: 48.700 €).

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für die Sonnenschule jeweils mit 6.100 € für 2025/2026 (VJ: 6.100 €) geplant.**

### Einrichtung des offenen Ganztages

Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 wurde die offene Ganztagschule eingerichtet. Für 2025/2026 sind hierfür **587.000 € / 598.740 €** (VJ: 465.000 €) veranschlagt worden. Dem stehen Einnahmen aus der Landeszuwendung in Höhe von **282.970 € / 282.970 €** (VJ: 230.575 €) und Elternbeiträge in Höhe von ca. **26.250 € / 26.250 €** gegenüber.

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für die Sonnenschule jeweils mit 30.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 25.650 €) geplant.**

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

### Schülerversicherung

Die Aufwendungen beinhalten bei den Förderschulen die Beiträge zur gesetzlichen Schülerunfallversicherung, zur Haftpflichtversicherung für Betriebspraktika.

Hauptkostenträger sind die Beiträge zur gesetzlichen Schülerunfallversicherung. Versicherungsträger ist die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen.

Folgende Aufstellung verdeutlicht die Entwicklung der Versicherungsbeiträge für die gesetzliche Schülerunfallversicherung (Beitrag je Schüler an allgemeinbildenden Schulen und Förderschulen):

Haushaltsjahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Beitrag je Schüler (€)	51,09	54,67	56,43	58,30	62,21	62,45	62,77	60,36	59,47	59,96

Basis für den in 2025 an die Unfallkasse zu entrichtenden Versicherungsbeitrag ist die Schülerzahl zum Stichtag 15.10.23.

Des Weiteren wurde von der Unfallkasse beschlossen, ab 2007 einen Zuschlag (Malus) für Mitglieder mit überdurchschnittlicher Unfallbelastung zu erheben. Ziel dieses Zuschlagsverfahrens ist es, die Beitragserhebung verursachungsgerechter zu gestalten. Dieses Verfahren soll die Unfallverhütung stärken und mehr Beitragsgerechtigkeit schaffen. Auf der Grundlage festgelegten Zuschläge der letzten Jahre wurde für die Förderschule eine mögliche Zuschlagszahlung in Höhe von 5 % des Beitrages eingeplant. Auf Grund der oben dargestellten Entwicklung der Beitragssätze und der Zuschlagszahlung bei der gesetzlichen Schülerunfallversicherung beläuft sich der Gesamtjahresansatz für die Förderschulen auf 83.120 € (VJ: 83.120 €).

**An Versicherungsaufwendungen werden für die Sonnenschule jeweils 14.120 € für 2025/2026 (VJ: 15.120 €) geplant.**

### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von 52.290 € / 52.990 € (VJ: 56.490 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Diagnostisches Instrumentarium (800 € / 1.500 €)
- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (25.490 € / 25.490 €)
- Schulmöbel / Einrichtung (12.000 € / 12.000 €)
- Beschaffungen Bewegungsangebote Außenspielgeräte (2.500 € / 2.500 €)
- Beschaffungen für den Sach- und Kunstunterricht (1.000 € / 1.000 €)
- Ergänzung Ausstattung OGS (10.000 € / 10.000 €)

## Teilergebnisplan 40.02.01 Sonnenschule Kamen-Heeren

Kreis Unna

- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **40.490 € / 40.490 €** (VJ: 33.990 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **11.800 € / 12.500 €** (VJ: 22.500 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für die Sonnenschule Kamen-Heeren:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung 2025/2026 in Höhe von 241.362 € / 249.596 € (VJ: 221.332 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 130.000 € / 100.000 € (VJ: 166.500 €), im Einzelnen:**

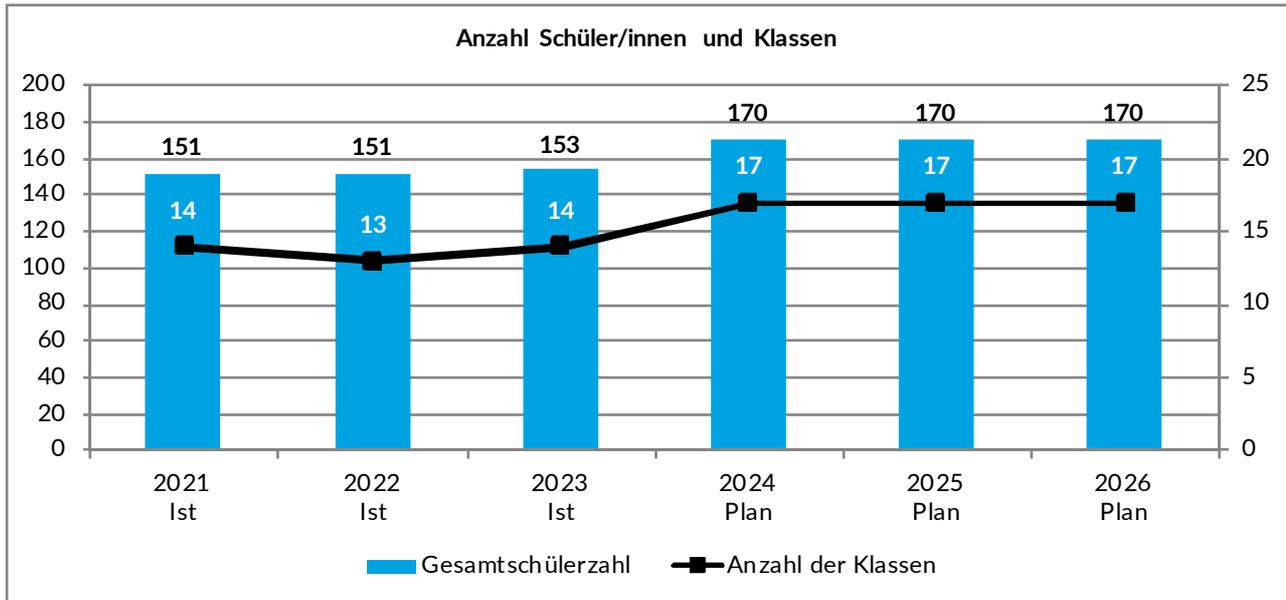
- Allgemeine Wartungskosten (15.000 € / 25.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (20.000 € / 50.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (20.000 € / 20.000 €)
- Sanierung WC-Anlage als barrierearmes / diverses WC (15.000 € / 0 €)
- Ergänzende Maßnahmen BMA\_Erweiterung (50.000 € / 0 €)
- Erneuerung Beleuchtung / LED (10.000 € / 0 €)
- Sanierung Mülltonnenplatz (0 € / 5.000 €)

#### **3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 1.200 € / 1.200 € (VJ: 1.200 €)**

#### **4. Verrechnung Druckerei in Höhe von 300 € / 300 € (VJ: 300 €)**

<b>40.02.02 Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung als Ganztagschule			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Förderschule nach den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung spezieller auf die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung ausgerichteter Erkenntnisse			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler im Einzugsbereich Fröndenberg, Unna, Schwerte und Holzwickede an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung			
<b>Erläuterungen</b>			
Die Karl-Brauckmann-Schule ist seit dem Schuljahr 1978/79 eine Ganztags-Förderschule des Kreises Unna für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung.			
Unter dem Leitbild „In Gemeinschaft leben und lernen – von der individuellen Förderung zur Teilhabe in der Gesellschaft“ werden die Schüler*innen in der Primarstufe (1. – 5. Schulbesuchsjahr) und in der Sekundarstufe I (6. – 11. Schulbesuchsjahr) gefördert.			
Im Klassenverband, in kooperierenden Gruppen oder in Förderbändern werden die grundlegenden Arbeitsschwerpunkte wie die individuelle Förderung auf der Basis der persönlichen Leistungsfähigkeit, die Unterstützung einer Entwicklung auf eine weitgehend selbstbestimmte Lebensführung und die Teilhabe am Berufsleben bearbeitet.			
In ihrer individuellen Lernzeit erarbeiten die Schüler Bildungsinhalte, die handlungsorientiert, lebensnah, bewegungsreich und kleinschrittig angeboten werden.			
Bei der Förderung von Schüler*innen mit einer Autismus-Spektrums- Störung und bei kommunikationsbeeinträchtigten Kindern kommen Elemente aus dem Bereich der Unterstützten Kommunikation und des TEACCH-Ansatzes zum Einsatz. Intensivpädagogisch zu fördernde Kinder erhalten weitere sonderpädagogische Unterstützung.			
In der Sekundarstufe II (Berufspraxisstufe) wird die Berufsschulpflicht erfüllt. Die Bildungsinhalte umfassen neben den Kulturtechniken auch Unterrichtsinhalte aus den Bereichen Holz, Metall, Hauswirtschaft, Garten, Wohnen und Mobilität, die in Kurssystemen angeboten werden. Die berufliche Orientierung/Beratung (Schülerfirma, Praktika u.a.) gemessen an der individuellen Ausgangslage bereiten die Schüler*innen auf den Übergang von der Schule in die „Berufswelt“ vor und stützen sie.			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	5,12	3,38	3,38

Kennzahlen 40.02.02 - Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede



## Teilergebnisplan 40.02.02 Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.377,45	61.460	51.600	51.600	51.600	51.600	94.270
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6,76						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.898,00	25.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	13.564,69						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>120.846,90</b>	<b>86.460</b>	<b>70.600</b>	<b>70.600</b>	<b>70.600</b>	<b>70.600</b>	<b>113.270</b>
011	Personalaufwendungen	-117.218,19	-182.532	-200.947	-207.728	-209.806	-211.904	-214.023
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-673.064,71	-689.600	-830.600	-830.600	-829.400	-843.500	-857.900
014	Bilanzielle Abschreibungen	-144.552,70	-149.700	-125.260	-129.400	-131.150	-132.160	-602.740
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.984,78	-56.710	-59.060	-60.060	-61.160	-62.260	-63.360
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.003.820,38</b>	<b>-1.078.542</b>	<b>-1.215.867</b>	<b>-1.227.788</b>	<b>-1.231.516</b>	<b>-1.249.824</b>	<b>-1.738.023</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-882.973,48</b>	<b>-992.082</b>	<b>-1.145.267</b>	<b>-1.157.188</b>	<b>-1.160.916</b>	<b>-1.179.224</b>	<b>-1.624.753</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-882.973,48</b>	<b>-992.082</b>	<b>-1.145.267</b>	<b>-1.157.188</b>	<b>-1.160.916</b>	<b>-1.179.224</b>	<b>-1.624.753</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-882.973,48</b>	<b>-992.082</b>	<b>-1.145.267</b>	<b>-1.157.188</b>	<b>-1.160.916</b>	<b>-1.179.224</b>	<b>-1.624.753</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-441.047,42	-316.149	-329.253	-275.753	-277.898	-280.064	-282.252
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-1.324.020,90</b>	<b>-1.308.231</b>	<b>-1.474.520</b>	<b>-1.432.941</b>	<b>-1.438.814</b>	<b>-1.459.288</b>	<b>-1.907.005</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Allgemeine Ausführungen zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**Für die Karl-Brauckmann-Schule werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 690.000 € für 2025/2026 (VJ: 570.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) und 40.01.01 (/Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für die Karl-Brauckmann-Schule jeweils mit 4.300 € (VJ: 4.300 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.02.02 Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede

Kreis Unna

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für die Karl-Brauckmann-Schule jeweils mit 25.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 20.500 €) geplant.**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für die Karl-Brauckmann-Schule jeweils 10.000 € für 2025/2026 (VJ: 10.000 €) geplant.**

#### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von **68.660 € / 37.660 €** (VJ: 38.660 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Beschaffung Mobiliar / Klassenräume (6.500 € / 6.500 €)
- Beschaffung Inventar Großgeräte (Waschmaschine, Trockner, Herd etc.) (4.000 € / 4.000 €)
- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (25.660 € / 25.660 €)
- Außengelände (1.000 € / 1.000 €)
- Firewall (31.000 € / 0 €)
- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **22.660 € / 21.660 €** (VJ: 21.660 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **46.000 € / 15.000 €** (VJ: 17.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten 2025/2026 für die Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede:

#### 1. Gebäudebewirtschaftung in Höhe von 233.953 € /196.453 (VJ: 237.731 €)

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

Dem stehen Einnahmen aus Miete und Verpachtung in Höhe von 7.992 € / 8.856 € gegenüber.

#### 2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 34.000 € / 18.000 € (VJ: 18.000 €), im Einzelnen:

- Allgemeine Wartungskosten (6.000 € / 6.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (20.000 € / 6.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (8.000 € / 6.000 €)

#### 3. Interne Bewirtungen/Leistungen des Bistros in Höhe von 60.000 € (VJ: 58.000 €)

Seit Beginn des Schuljahres 2007/2008 erhält die Karl-Brauckmann-Schule die Schulverpflegung -Mittagessen- vom FD 11 (Bistro).

## Teilergebnisplan 40.02.02 Karl-Brauckmann-Schule Holzwickede

Kreis Unna

Stand: 15.10.2023

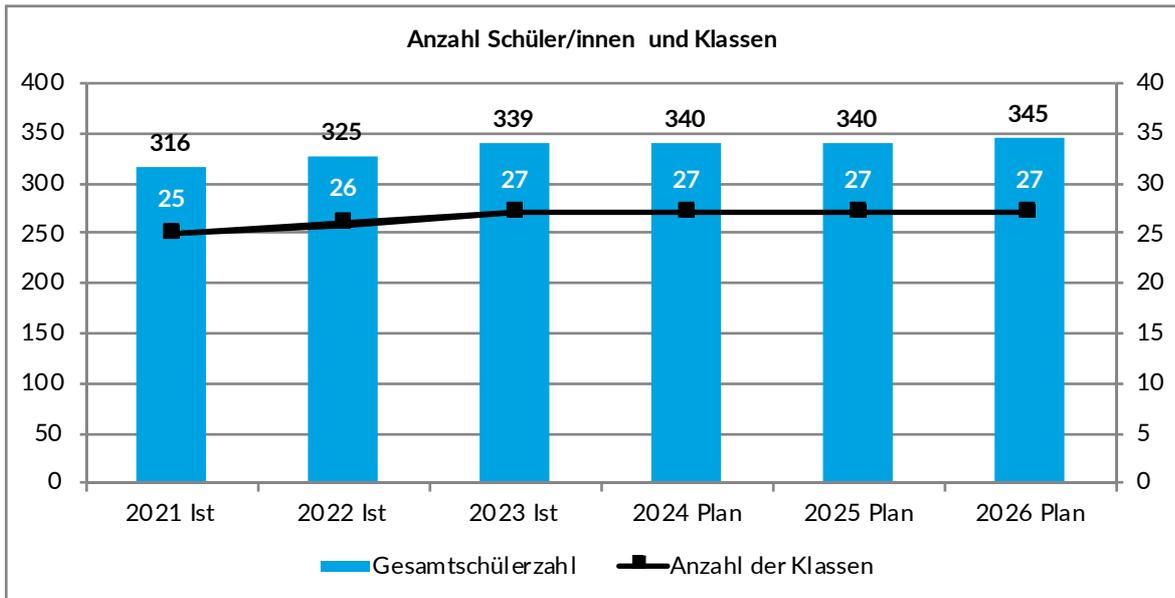
Schülerzahl	153
davon nehmen nicht teil	28
Teilnehmer/innen am Mittagessen	125
Bezieher BuT	70

**4. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 1.000 € / 1.000 € (VJ: 1.000 €)**

**5. Verrechnung von Druckereileistungen in Höhe von 300 € / 300 € (VJ: 300 €)**

<b>40.02.03 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung als Ganztagschule			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Förderschule nach den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung spezieller auf die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung ausgerichteter Erkenntnisse			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler im Einzugsbereich Bergkamen, Kamen, Lünen, Selm, Werne und Bönen an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>Die seit dem Schuljahr 1971/1972 in Trägerschaft des Kreises Unna geführte Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule ist eine von zwei Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung des Kreises Unna. Die Schullaufbahn gliedert sich in drei Stufen (Primarstufe – 5 Schulbesuchsjahre, Sekundarstufe I – 6 Schulbesuchsjahre und Sekundarstufe II – mindestens 1 Schulbesuchsjahr). Die Schülerinnen und Schüler werden in den Stufen P / S / und BO in altersgemischten Klassen unterrichtet. Die Bezeichnung „BO“ steht für Berufsorientierung. Das übergeordnete Leitziel der Förderschule im Schwerpunkt geistige Entwicklung ist die Selbstverwirklichung in sozialer Integration mit dem Ziel der Teilhabe für jede Schülerin und jeden Schüler. Der Unterricht wird fächerübergreifend und projektorientiert in lebenspraktischen Bezügen gestaltet. Die Schülerinnen und Schüler werden durchgängig auf Grundlage der individuellen Lernbedarfe individuell gefördert. Es wird für jede Schülerin und jeden Schüler die Selbsttätigkeit in Selbständigkeit angestrebt. Die Einschulung kann mit Beginn der Schulpflicht erfolgen. Die Schulpflicht ist i.d.R. nach dem 12. Schulbesuchsjahr erfüllt.</p> <p>Die Bildungsinhalte der Primarstufe:  1. und 2. Schulbesuchsjahr: Einleben und Eingewöhnen i.d. Schulalltag / Bereitstellung von Unterstützer Kommunikation / Elementare basale Angebote  3. bis 5. Schulbesuchsjahr: Erweiterung der lebenspraktischen Selbständigkeit / Spielerisch handelndes Lernen / Heranführung an Aufgaben- und Arbeitsaufträge</p> <p>Sekundarstufe I  6. bis 8. Schulbesuchsjahr: Erweiterung der Lernbereiche in den Aufgabenfeldern / Kennenlernen außerschulischer Lernorte  9. bis 11. Schulbesuchsjahr: Kennlernen und Nutzen öffentlicher Einrichtungen / Selbständiges Wohnen und Freizeitgestaltung / Zukunftsplanung / STAR / Berufspraktika  Sekundarstufe II: ab 12. Schulbesuchsjahr: Vorbereitung auf eine berufliche Tätigkeit / Lebensplanung / Praktika in der WfbM / Projekt Entlassschüler</p> <p>Zusätzliche Bildungsangebote werden im Rahmen von AG's angeboten: Fußball, Badminton, Schwimmen, Basketball, Tischtennis, Boule, 2 Chöre, Schülerbücherei, Schülerzeitung. Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit einen Fahrradführerschein und einen Mofa-Führerschein zu erwerben. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur und dem Integrationsfachdienst findet die Berufsvorbereitung statt. Klassenfahrten und Tagesausflüge sind regelmäßiger Bestandteil des Unterrichts. Im Rahmen der Special Olympics nehmen viele Schülerinnen und Schüler an den Wettkämpfen der Special Olympics teil. Die Schule führt jährlich aus den Aufgabenfeldern Sprache, Mathematik und Sachunterricht klassenübergreifende Projekte durch. Wichtige außerschulische Partner der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule sind: Arbeitsagentur, Special Olympics, ev. und kath. Kirche, Polizei, Ökologiestation Bergkamen, Lebenshilfe u.v.a.</p> <p>Der Altbau des Schulgebäudes stammt aus dem Jahr 1963. In den Jahren 1982 und 1996/97 wurde die Schule wesentlich erweitert. Im Schuljahr 2006/2007 wurde der letzte Erweiterungsbau bezogen.</p>			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	4,27	4,27	4,27

Kennzahlen 40.02.03 - Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen



## Teilergebnisplan 40.02.03 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.322,67	131.330	123.360	123.360	123.360	123.360	123.360
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.425,01	57.000	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.773,56						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>213.521,24</b>	<b>188.330</b>	<b>167.360</b>	<b>167.360</b>	<b>167.360</b>	<b>167.360</b>	<b>167.360</b>
011	Personalaufwendungen	-196.323,99	-234.892	-245.969	-254.623	-257.168	-259.740	-262.337
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.384.936,76	-1.601.450	-2.097.300	-2.112.900	-2.143.900	-2.180.700	-2.223.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-220.677,25	-224.790	-196.100	-198.950	-199.980	-196.010	-196.950
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-151.557,22	-101.310	-101.560	-103.360	-105.760	-108.260	-110.760
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.953.495,22</b>	<b>-2.162.442</b>	<b>-2.640.929</b>	<b>-2.669.833</b>	<b>-2.706.808</b>	<b>-2.744.710</b>	<b>-2.793.247</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.739.973,98</b>	<b>-1.974.112</b>	<b>-2.473.569</b>	<b>-2.502.473</b>	<b>-2.539.448</b>	<b>-2.577.350</b>	<b>-2.625.887</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.739.973,98</b>	<b>-1.974.112</b>	<b>-2.473.569</b>	<b>-2.502.473</b>	<b>-2.539.448</b>	<b>-2.577.350</b>	<b>-2.625.887</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.739.973,98</b>	<b>-1.974.112</b>	<b>-2.473.569</b>	<b>-2.502.473</b>	<b>-2.539.448</b>	<b>-2.577.350</b>	<b>-2.625.887</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-793.310,01	-1.012.242	-605.172	-617.202	-623.354	-629.568	-635.844
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.533.283,99</b>	<b>-2.986.354</b>	<b>-3.078.741</b>	<b>-3.119.675</b>	<b>-3.162.802</b>	<b>-3.206.918</b>	<b>-3.261.731</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Allgemeine Ausführungen zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**Für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 1.800.000 € für 2025/2026 (VJ: 1.290.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 /Sonnenschule) und 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule jeweils mit 9.400 € für 2025/2026 (VJ: 9.400 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.02.03 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen

Kreis Unna

### Verpflegung an Schulen

Die Aufwendungen für das Mittagessen werden für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule mit **130.000 € / 140.000 €** für 2025/2026 (VJ: 130.000 €) geplant.

Stand: 15.10.2023

Schülerzahl	339
davon nehmen nicht teil	70
Teilnehmer/innen Mittagessen	269
Bezieher BuT	150

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule jeweils mit 27.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 25.650 €) geplant.**

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

An Versicherungsaufwendungen werden für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule jeweils 22.000 € für 2025/2026 (VJ: 21.000 €) geplant.

### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von 66.910 € / 68.410 € (VJ: 65.410 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (41.910 € / 41.910 €)
- Beschaffung Schulmobiliar (7.500 € / 8.000 €)
- Aktualisierung/Erweiterung pädagogisches Material (11.500 € / 12.000 €)
- Beschaffung technischer Geräte (5.500 € / 6.000 €)
- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **41.410 € / 41.410 €** (VJ: 43.410 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **25.500 € / 27.000 €** (VJ: 31.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten für die Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule:

### 1. Gebäudebewirtschaftung 2025/2026 in Höhe 445.575 € / 498.068 € (VJ: 419.615 €)

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst. Dem stehen Einnahmen aus Mieten und Pachten in Höhe von 4.644 € / 4.644 € gegenüber.

### 2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 160.000 € / 120.000 € (VJ: 157.000 €), im Einzelnen:

- Allgemeine Wartungskosten (25.000 € / 25.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (50.000 € / 80.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (15.000 € / 15.000 €)

## Teilergebnisplan 40.02.03 Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen

Kreis Unna

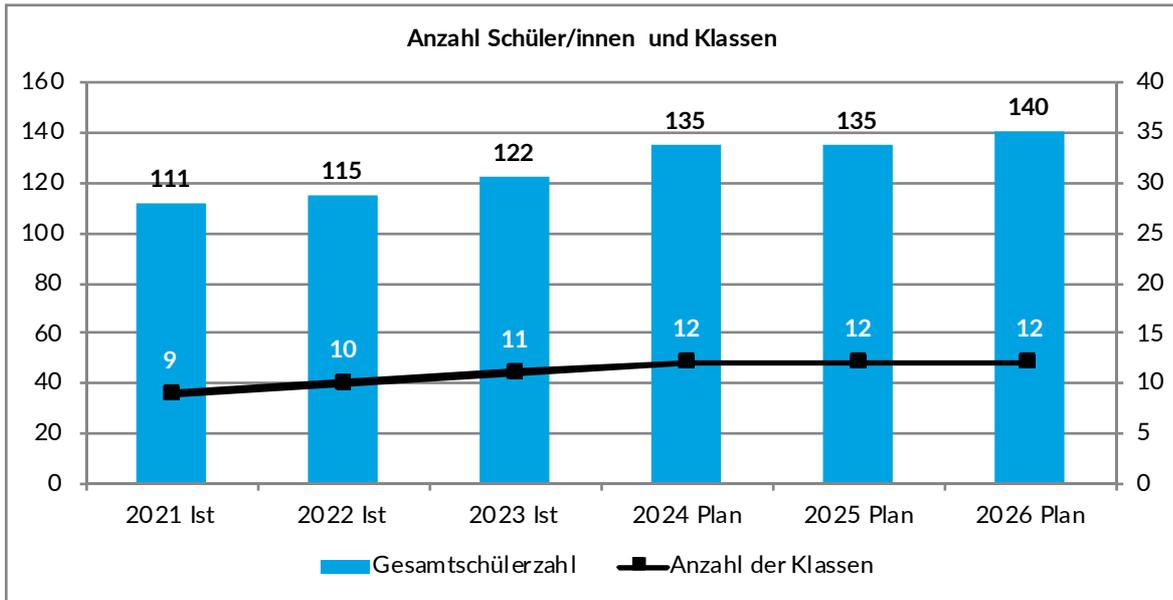
- Erneuerung Mensatür für Durchgang Glastrakt (10.000 € / 0 €)
- Malerarbeiten Gebäude E + C (15.000 € / 0 €)
- Laufende Instandhaltung Dach Trakt D (15.000 € / 0 €)
- Erneuerung Beleuchtung Flure Trakt E und C mit LED (15.000 € / 0 €)
- Sichtverbindung für Herstellung zusätzlicher Klassenraumnutzung (10.000 € / 0 €)
- Hänge- und Schwungvorrichtungen für „basale Welt“ (5.000 € / 0 €)

**3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 1.700 € / 1.700 € (VJ: 1.500 €)**

**4. Verrechnung von Druckereileistungen in Höhe von 300 € / 300 € (VJ: 300 €)**

<b>40.02.04 Regenbogenschule</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung für den Primarbereich.			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Fortführung und Unterhaltung der Schule an den Schulstandorten Bergkamen-Rünthe und Fröndenberg auf der Grundlage des erstellten Gutachtens über die Neuorganisation der Förderschullandschaft im Kreis Unna			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler im Kreis Unna an einer Förderschule für den Primarbereich mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung			
<b>Erläuterungen</b>			
Die Regenbogenschule ist eine Förderschule des Kreises Unna mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung für die Primarstufe.			
Im Zuge der Neuordnung der Förderschullandschaft im Kreis Unna zum 01.08.2016 hat eine Verlegung der bisherigen Standorte von Unna nach Fröndenberg sowie von Lünen nach Bergkamen-Rünthe stattgefunden.			
Hauptstandort der Schule ist der Schulstandort in 59192 Bergkamen, Rünther Str. 80.			
<b>Leistungsumfang</b>			
	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	4,14	4,14	4,14

### Kennzahlen 40.02.04 - Regenbogenschule



## Teilergebnisplan 40.02.04 Regenbogenschule

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.077,66	99.470	126.130	126.130	121.130	126.130	126.130
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.060,00	1.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.746,40	293	336	318	321	324	327
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>108.884,06</b>	<b>101.263</b>	<b>131.466</b>	<b>131.448</b>	<b>126.451</b>	<b>131.454</b>	<b>131.457</b>
011	Personalaufwendungen	-309.605,62	-370.048	-325.365	-281.528	-284.775	-288.055	-290.598
012	Versorgungsaufwendungen	-2.218,07	-2.375	-2.750	-2.830	-2.858	-2.887	-2.916
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.048.066,50	-1.043.000	-1.338.400	-1.348.400	-1.357.400	-1.376.800	-1.406.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-36.972,50	-35.690	-16.450	-19.040	-18.480	-14.690	-13.950
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-352.911,53	-111.370	-65.670	-65.370	-65.570	-66.270	-66.970
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.749.774,22</b>	<b>-1.562.483</b>	<b>-1.748.635</b>	<b>-1.717.168</b>	<b>-1.729.083</b>	<b>-1.748.702</b>	<b>-1.781.034</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.640.890,16</b>	<b>-1.461.220</b>	<b>-1.617.169</b>	<b>-1.585.720</b>	<b>-1.602.632</b>	<b>-1.617.248</b>	<b>-1.649.577</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.640.890,16</b>	<b>-1.461.220</b>	<b>-1.617.169</b>	<b>-1.585.720</b>	<b>-1.602.632</b>	<b>-1.617.248</b>	<b>-1.649.577</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.640.890,16</b>	<b>-1.461.220</b>	<b>-1.617.169</b>	<b>-1.585.720</b>	<b>-1.602.632</b>	<b>-1.617.248</b>	<b>-1.649.577</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-528.609,10	-670.412	-618.710	-638.255	-644.617	-651.043	-657.534
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.169.499,26</b>	<b>-2.131.632</b>	<b>-2.235.879</b>	<b>-2.223.975</b>	<b>-2.247.249</b>	<b>-2.268.291</b>	<b>-2.307.111</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Allgemeine Ausführungen zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**Für die Regenbogenschule werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 950.000 € für 2025/2026 (VJ: 750.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 /Sonnenschule) und 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für die Regenbogenschule mit jeweils 3.300 € für 2025/2026 (VJ: 3.300 €) geplant.**

##### Einrichtung des offenen Ganztages

Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 wurde an den Standorten Bergkamen-Rünthe und Fröndenberg die Offene Ganztagschule eingerichtet. Für 2025/2026 sind hierfür **331.100 € / 331.000 €**

## Teilergebnisplan 40.02.04 Regenbogenschule

Kreis Unna

(VJ: 221.000 €) veranschlagt worden. Dem stehen Einnahmen aus der Landeszuwendung in Höhe von **126.130 € / 126.130 €** (VJ: 84.640 €) und Elternbeiträge in Höhe von 2.500 € / 2.500 € gegenüber.

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für die Regenbogenschule jeweils mit 30.000 € für 2025/2026 (VJ: 46.200 €) geplant**

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### Schulerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schulerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für die Regenbogenschule jeweils 8.000 € für 2025/2026 (VJ: 8.000 €) geplant.**

#### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von **34.570 € / 32.570 €** (VJ: 31.070 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Neu- und Ergänzungsbeschaffung Ausstattung Klassenräume etc. (3.500 € / 3.500 €)
- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (17.070 € / 17.070 €)
- Beschaffung Pausenspielgeräte (1.500 € / 1.500 €)
- Beschaffung bzw. Neubeschaffung von Diagnostikmaterial (3.000 € / 3.000 €)
- Ergänzung der Fachräume (4.000 € / 4.000 €)
- Einrichtung OGS (5.000 € / 3.000 €)
- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **24.070 € / 23.070 €** (VJ: 23.070 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **10.500 € / 9.500 €**

(VJ: 8.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten für die Regenbogenschule:

#### **1. Gebäudebewirtschaftung 2025/2026 in Höhe von 523.335 € / 543.046 € (VJ: 525.652 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Miete, Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

#### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 93.000 € / 93.000 € (VJ: 128.000 €), im Einzelnen:**

- Standort Bergkamen-Rünthe Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (50.000 € / 50.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (20.000 € / 20.000 €)
- Sanierung Gartenhütte (0 € / 5.000 €)
- Klettergerüst, Planung, Ausschreibung Umsetzung (0 € / 15.000 €)
- Standort Fröndenberg Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (3.000 € / 3.000 €)
- Bauliche Maßnahmen für Gartenhütte im Außenbereich ( 5.000 € / 0 €)
- Herstellung eines Fahrradplatzes (10.000 € / 0 €)
- Erneuerung Sandkasten (5.000 € / 0 €)

## Teilergebnisplan 40.02.04 Regenbogenschule

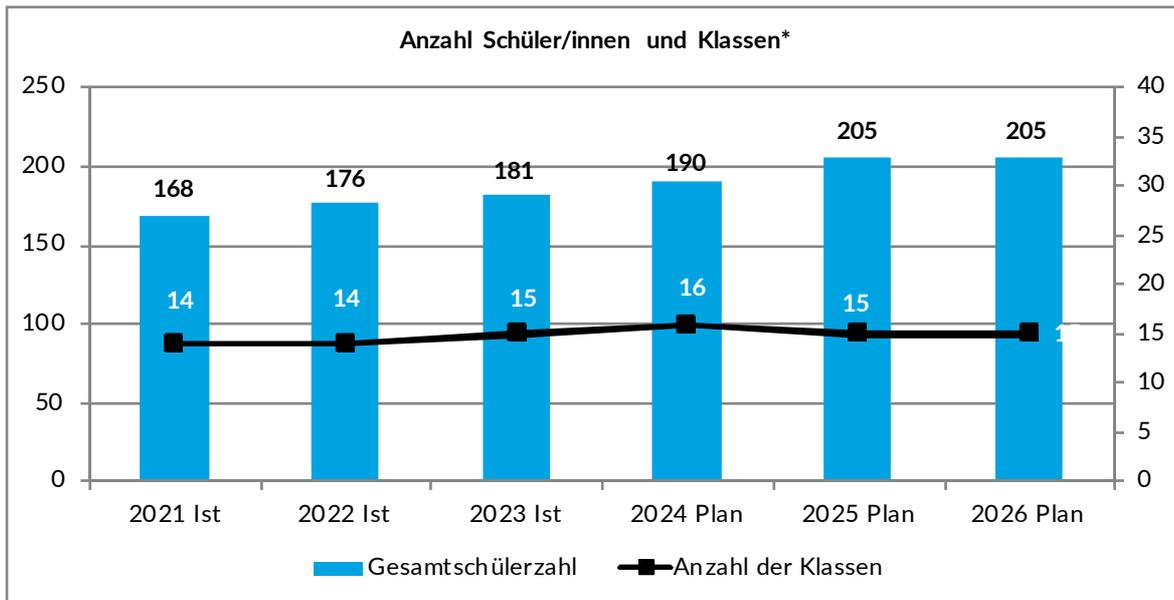
Kreis Unna

**3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 750 € / 750 € (VJ: 750 €)**

**4. Verrechnung Druckerei in Höhe von 1.000 € / 1.000 € (VJ: 300 €)**

<b>40.02.05 Jakob-Muth-Schule</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Förderschule im Verbund mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung als Ganztagschule (Sekundstufe I)			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Sicherstellung und Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler aus Bönen, Fröndenberg, Holzwickede, Kamen, Schwerte und Unna mit den Förderschwerpunkten Lernen sowie Emotionale und soziale Entwicklung			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>Der Kreistag des Kreises Unna hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 den Beschluss gefasst, die sonderpädagogische Förderung für die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache und Emotionale und soziale Entwicklung neu zu ordnen.</p> <p>Die Grundlage des Beschlusses bildet dabei das Gutachten von Herrn Dr. Habeck vom Institut für Schulentwicklungsforschung der Technischen Universität Dortmund. Auf Basis einer qualitativen und quantitativen Bewertung der einzelnen Schulstandorte und unter Einbeziehung einer Prognose der möglichen Entwicklungen wurde ein Masterplan zur Neuordnung der Förderschullandschaft im Kreis Unna erstellt.</p> <p>Dieser Masterplan beinhaltet u. a. die Empfehlung, die bislang in Trägerschaft der Städte und Gemeinden stehenden Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen (oder als Verbund der Lern- und Entwicklungsstörungen) zum 31.07.2016 aufzulösen. Um den Förderbedarf weiterhin abdecken und damit auch einem Wahlrecht der Eltern zwischen inklusiver Beschulung und Förderschule im Bereich der Sekundarstufe I entsprechen zu können, wurden zum 01.08.2016 in Trägerschaft des Kreises Unna zwei neue Förderschulen im Verbund gegründet.</p> <p>Nachdem die Schule seit dem 01.08.2016 in dem Gebäude der von der Stadt Unna angemieteten ehemaligen städtischen Harkortschule untergebracht war, erfolgte Ende des Jahres 2022 der Umzug in das neue Gebäude an der Döbelner Str. 3 in Unna-Königsborn.</p>			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	4,0	8,1	8,1

### Kennzahlen 40.02.05 - Jakob-Muth-Schule



## Teilergebnisplan 40.02.05 Jakob-Muth-Schule

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	118.022,65	1.000	112.520	112.520	3.000	3.000	3.000
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.229,00	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	55.805,34		60.530	60.530	60.530	60.530	60.530
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>187.056,99</b>	<b>11.000</b>	<b>184.050</b>	<b>184.050</b>	<b>74.530</b>	<b>74.530</b>	<b>74.530</b>
011	Personalaufwendungen	-402.020,30	-452.515	-477.443	-497.022	-501.992	-507.012	-512.082
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-409.926,94	-313.900	-523.020	-519.020	-421.000	-439.200	-450.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-314.688,90	-46.330	-340.920	-345.260	-354.430	-350.470	-350.000
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-97.742,54	-60.570	-66.270	-81.440	-82.640	-78.840	-80.040
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.224.378,68</b>	<b>-873.315</b>	<b>-1.407.653</b>	<b>-1.442.742</b>	<b>-1.360.062</b>	<b>-1.375.522</b>	<b>-1.392.222</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.037.321,69</b>	<b>-862.315</b>	<b>-1.223.603</b>	<b>-1.258.692</b>	<b>-1.285.532</b>	<b>-1.300.992</b>	<b>-1.317.692</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.037.321,69</b>	<b>-862.315</b>	<b>-1.223.603</b>	<b>-1.258.692</b>	<b>-1.285.532</b>	<b>-1.300.992</b>	<b>-1.317.692</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.037.321,69</b>	<b>-862.315</b>	<b>-1.223.603</b>	<b>-1.258.692</b>	<b>-1.285.532</b>	<b>-1.300.992</b>	<b>-1.317.692</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-201.686,33	-39.311	-227.199	-254.623	-257.128	-259.658	-262.213
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-1.239.008,02</b>	<b>-901.626</b>	<b>-1.450.802</b>	<b>-1.513.315</b>	<b>-1.542.660</b>	<b>-1.560.650</b>	<b>-1.579.905</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Allgemeine Ausführungen zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**Für die Jakob-Muth-Schule Unna werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 270.000 € für 2025/2026 (VJ: 210.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 /Sonnenschule) und 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für die Jakob-Muth-Schule Unna mit jeweils 10.800 € für 2025/2026 (VJ: 10.800 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.02.05 Jakob-Muth-Schule

Kreis Unna

### Verpflegung an Schulen

Die Aufwendungen für das Mittagessen werden für die Jakob-Muth-Schule mit **50.000 € / 50.000 €** für 2025/2026 (VJ: 30.000 €) geplant.

Stand: 15.10.2023

Schülerzahl	181
davon nehmen nicht teil	23
Teilnehmer/innen Mittagessen	158
Bezieher BuT	50

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für die Jakob-Muth-Schule jeweils mit 28.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 21.400 €) geplant.**

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für die Jakob-Muth-Schule Unna jeweils 12.000 € für 2025/2026 (VJ: 12.000 €) geplant.**

### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz für 2025/2026 in Höhe von **44.570 € / 44.570 €** (VJ: 38.570 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Ersatzbeschaffung Schulmöbel/Klassenmöbel (10.000 € / 10.000 €)
- Ersatzbeschaffung Diagnostikmaterial (2.000 € / 2.000 €)
- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (27.070 € / 27.070 €)
- Einrichtung/Ersatzbeschaffungen Fachräume (4.000 € / 4.000 €)
- Ersatzbeschaffung Pausenhof/Bewegungsraum (1.000 € / 1.000 €)
- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **29.570 € / 29.570 €** (VJ 24.570 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **15.000 € / 15.000 €** (VJ: 14.000 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten für die Jakob-Muth-Schule Unna:

### 1. Gebäudebewirtschaftung 2025/2026 in Höhe von 116.512 € / 119.529 € (VJ: 219.884 €)

Hierunter werden insbesondere Kosten für Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

### 2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 106.000 € / 130.500 € (VJ: 52.500 €), im Einzelnen:

- Allgemeine Wartungskosten (81.000 € / 88.000 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (20.000 € / 20.000 €)

## Teilergebnisplan 40.02.05 Jakob-Muth-Schule

Kreis Unna

- Pflege der Außenanlagen (5.000 € / 7.500 €)
- Aufstellung eines Gerätehauses für den Schulgarten (0 € / 15.000 €)

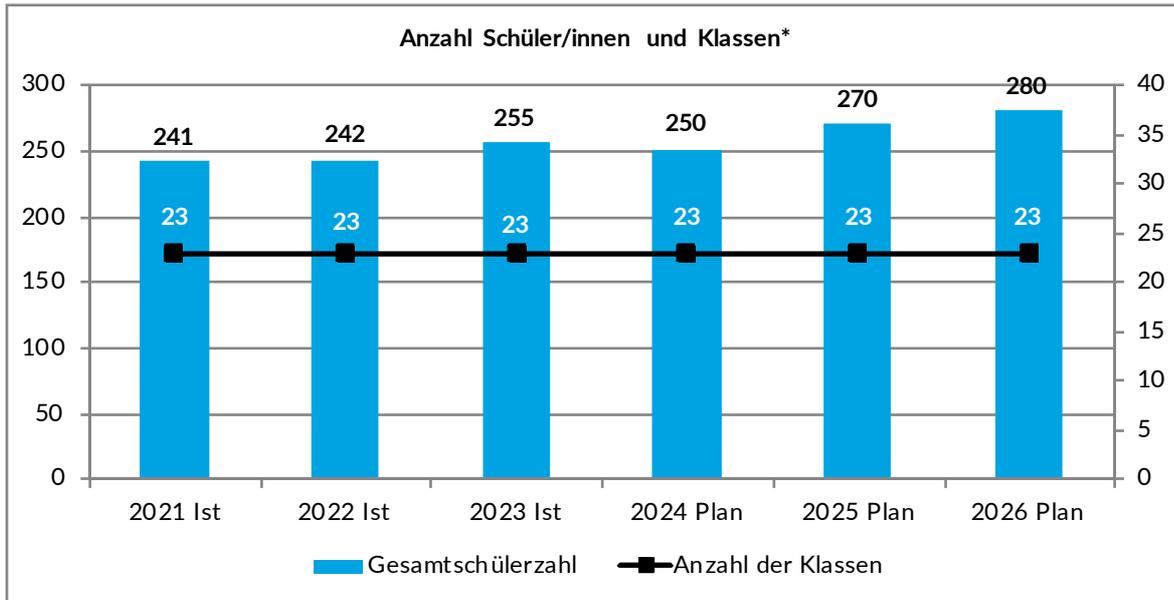
**3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 1.200 € / 1.200 € (VJ: 1.200 €)**

**4. Schulanteil am Schulportal „PeP“ in Höhe von 1.440 € / 1.440 € (VJ: 1.800 €)**

**5. Verrechnung Druckerei in Höhe von 1.500 € / 1.500 € (VJ: 2.500 €)**

<b>40.02.06 Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen		
<b>Klassifizierung</b>	B		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW			
<b>Beschreibung</b>			
Förderschule im Verbund mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung als Ganztagschule (Sekundstufe I)			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Sicherstellung und Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften			
<b>Zielgruppen</b>			
Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I aus Bergkamen, Lünen Selm und Werne mit dem Förderschwerpunkt Lernen sowie Emotionale und soziale Entwicklung.			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>Der Kreistag des Kreises Unna hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 den Beschluss gefasst, die sonderpädagogische Förderung für die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache und Emotionale und soziale Entwicklung neu zu ordnen.</p> <p>Die Grundlage des Beschlusses bildet dabei das Gutachten von Herrn Dr. Habeck vom Institut für Schulentwicklungsforschung der Technischen Universität Dortmund. Auf Basis einer qualitativen und quantitativen Bewertung der einzelnen Schulstandorte und unter Einbeziehung einer Prognose der möglichen Entwicklungen, wurde ein Masterplan zur Neuordnung der Förderschullandschaft im Kreis Unna erstellt.</p> <p>Dieser Masterplan beinhaltet u. a. die Empfehlung, die bislang in Trägerschaft der Städte und Gemeinden stehenden Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen (oder als Verbund der Lern- und Entwicklungsstörungen) zum 31.07.2016 aufzulösen. Um den Förderbedarf weiterhin abdecken und damit auch einem Wahlrecht der Eltern zwischen inklusiver Beschulung und Förderschule im Bereich der Sekundarstufe I entsprechen zu können, wurden zum 01.08.2016 in Trägerschaft des Kreises Unna zwei neue Förderschulen im Verbund gegründet.</p> <p>Das Förderzentrum Nord, in dem ebenso wie im Förderzentrum Unna Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung unterrichtet werden, besteht aus zwei Standorten, dem in Lünen und Selm.</p> <p>Die Schulgebäude sind von der SL Grundbesitz GmbH &amp; Co. KG sowie der Stadt Selm angemietet worden. Der Standort in Lünen wurde im Jahre 2018 um ein Mensagebäude und im Jahre 2019 um eine Einfach-Sporthalle erweitert.</p>			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	5,8	5,8	5,8

### Kennzahlen 40.02.06 - Förderzentrum Nord



## Teilergebnisplan 40.02.06 Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.861,41	81.000	144.760	144.760	95.000	95.000	100.000
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.339,00	23.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	679,61						
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>118.880,02</b>	<b>104.000</b>	<b>164.760</b>	<b>164.760</b>	<b>115.000</b>	<b>115.000</b>	<b>120.000</b>
011	Personalaufwendungen	-339.523,60	-404.784	-402.931	-420.315	-424.518	-428.764	-433.052
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-585.496,66	-654.000	-883.060	-690.060	-658.600	-690.100	-708.800
014	Bilanzielle Abschreibungen	-57.764,90	-49.330	-45.560	-50.830	-49.300	-42.620	-39.640
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-256.550,29	-200.800	-126.460	-116.720	-109.720	-113.820	-111.920
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.239.335,45</b>	<b>-1.308.914</b>	<b>-1.458.011</b>	<b>-1.277.925</b>	<b>-1.242.138</b>	<b>-1.275.304</b>	<b>-1.293.412</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.120.455,43</b>	<b>-1.204.914</b>	<b>-1.293.251</b>	<b>-1.113.165</b>	<b>-1.127.138</b>	<b>-1.160.304</b>	<b>-1.173.412</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.120.455,43</b>	<b>-1.204.914</b>	<b>-1.293.251</b>	<b>-1.113.165</b>	<b>-1.127.138</b>	<b>-1.160.304</b>	<b>-1.173.412</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-1.120.455,43</b>	<b>-1.204.914</b>	<b>-1.293.251</b>	<b>-1.113.165</b>	<b>-1.127.138</b>	<b>-1.160.304</b>	<b>-1.173.412</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-999.821,63	-1.053.966	-1.121.745	-1.139.879	-1.151.242	-1.162.719	-1.174.311
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-2.120.277,06</b>	<b>-2.258.880</b>	<b>-2.414.996</b>	<b>-2.253.044</b>	<b>-2.278.380</b>	<b>-2.323.023</b>	<b>-2.347.723</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

##### Schülerbeförderung

Allgemeine Ausführungen zur Schülerbeförderung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**Für das Förderzentrum Nord werden Aufwendungen in Höhe von jeweils 465.000 € für 2025/2026 (VJ: 420.000 €) geplant.**

##### Lernmittel

Nähere Einzelheiten zu den gesetzlichen Regelungen der Lernmittelfreiheit sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 /Sonnenschule) und 40.01.01 (Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften Unna) zu entnehmen.

**Die Aufwendungen für die Beschaffung von Lernmitteln werden für das Förderzentrum Nord mit jeweils 14.800 € für 2025/2026 (VJ: 14.800 €) geplant.**

## Teilergebnisplan 40.02.06 Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)

Kreis Unna

### Verpflegung an Schulen

Die Aufwendungen für das Mittagessen werden für Förderzentrum Nord mit **90.000 € / 90.000 €** für 2025/2026 (VJ: 53.000 €) geplant.

Stand: 15.10.2023

#### **Standort Lünen:**

Schülerzahl	145
davon nehmen nicht teil	61
Teilnehmer/innen Mittagessen	84
Bezieher BuT	62

#### **Standort Selm:**

Schülerzahl	110
davon nehmen nicht teil	38
Teilnehmer/innen Mittagessen	72
Bezieher BuT	43

### Second-Level-Support

Mit Inkrafttreten des Medienentwicklungsplanes zum 01.01.2021 wird an den Schulen ein Second-Level-Support eingesetzt. Das Wartungsangebot muss an allen Schulen in einem geeigneten Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist zu beachten, dass ausreichend Personal für die Menge der Schulen vorgehalten wird. Der Kreis Unna bedient sich zur Sicherstellung des Personalbedarfs eines Dritten. Der Anbieter wurde im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung 2024 neu ermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Unna pro Jahr auf 168.000 €.

**Die Aufwendungen für den Second-Level-Support werden für das Förderzentrum Nord jeweils mit 28.000 € für 2025 / 2026 (VJ: 42.700 €) geplant.**

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

### Schülerversicherung

Nähere Ausführungen zur Schülerversicherung sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan 40.02.01 (Sonnenschule) zu entnehmen.

**An Versicherungsaufwendungen werden für das Förderzentrum Nord jeweils 17.000 € für 2025/2026 (VJ: 17.000 €) geplant.**

### Inventarbeschaffung

Der Gesamtansatz 2025/2026 in Höhe von **114.260 € / 95.760 €** (VJ: 133.260 €) ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

- Investitionen nach Medienentwicklungsplan (43.760 € / 43.760 €)
- Einrichtung Fachräume (31.000 € / 22.000 €)
- Diagnostisches Instrumentarium (5.000 € / 5.000 €)
- Ersatz Mobiliar -Schüler, Lehrer, Verwaltung (8.000 € / 8.000 €)
- Beschaffung Außengelände (Schulhofgestaltung Selm) (21.000 € / 16.500 €)
- Antiallergischer Fußbodenbelag Sekretariat Selm (5.000 € / 0 €)
- Sockelbetrag (500 € / 500 €)

Hiervon entfallen ein Betrag in Höhe von **68.760 € / 57.760 €** (VJ: 79.000 €) auf den TEP 16 und ein Betrag in Höhe von **45.500 € / 38.000 €** (VJ: 54.260 €) auf den Teilfinanzplan- Teil B – Investitionen – 40 Schulen und Bildung.

Die restlichen Sachkontenansätze in der Teilergebnisplan-Position 16 umfassen Aufwendungen für den laufenden Schulunterrichtsbetrieb.

## zu wesentlichen Ansätzen unter Position 300

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten für das Förderzentrum Nord:

### **1. Gebäudebewirtschaftung 2025/2026 in Höhe von 1.029.012 € / 903.861 € (VJ: 981.659 €)**

Hierunter werden insbesondere Kosten für Miete, Strom, Gas, Öl, Fernwärme, Wasser, Reinigungsmaterial, Winterdienst, öffentliche Abgaben und Gebäudeversicherung erfasst.

## Teilergebnisplan 40.02.06 Förderzentrum Nord (Teilstandorte Lünen und Selm)

Kreis Unna

### **2. Unterhaltung der Gebäude 2025/2026 in Höhe von 87.500 € / 67.500 € (VJ: 56.500 €) im Einzelnen:**

#### Standort Lünen:

- Allgemeine Wartungskosten (500 € / 500 €)
- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (20.000 € / 20.000 €)
- Pflege der Außenanlagen (12.000 € / 12.000 €)
- Heizkörper streichen, Malerarbeiten, Türzargen (10.000 € / 0 €)
- Herstellen baulicher Anschlüsse für einen Wasserspender (5.000 € / 0 €)

#### Standort Selm:

- Unterhaltungs- und Instandhaltungskosten einschl. Kleinbedarf (25.000 € / 25.000 €)
- Erneuerung der Gegensprechanlage (15.000 € / 0 €)
- Akustikmaßnahmen bauliche Umsetzung Lehrküche (0 € / 10.000 €)

### **3. Verrechnung von Post- und Fernmeldegebühren in Höhe von 2.000 € / 2.000 € (VJ: 1.200 €)**

### **4. Schulanteil am Schulportal „PeP“ in Höhe von 540 € / 540 € (VJ: 540 €)**

### **5. Verrechnung von Druckereileistungen in Höhe von 1.000 € / 1.000 € (VJ: 1.000 €)**

<b>40.02.07 Förderschule Lünen</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Berufskollegs und Förderschulen
<b>Klassifizierung</b>	B
<b>Auftragsgrundlage</b>	
§§ 19, 78, 79, 92 Schulgesetz NRW	
<b>Beschreibung</b>	
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung als Ganztagschule	
<b>Zielgruppen</b>	
Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung	
<b>Erläuterungen</b>	
<p>In seiner Sitzung am 05.10.2021 hat der Kreistag des Kreises Unna beschlossen, dass die dritte projektierte Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ auf einem südlich eines Sportplatzes gelegenen Grundstück an der Straße „Auf der Leibzucht“ in Lünen errichtet werden soll. Der Landrat ist beauftragt worden, mit der Stadt Lünen als Eigentümerin des Grundstücks sowie als zuständiger Planungsbehörde konkrete Gespräche zu einer möglichst zeitnahen Realisierung des Projekts zu führen. In der Zwischenzeit hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der unteren Schulaufsicht für die Förderschulen beim Schulamt für den Kreis Unna ein pädagogisch abgestimmtes Raumprogramm für einen zukünftigen Schulstandort mit ca. 165 Schülerinnen und Schülern erstellt. Parallel dazu sind mehrere Gespräche mit Vertretern der Stadt Lünen hinsichtlich der Überlassung des maßgebenden Grundstücks geführt worden.</p>	

## Teilergebnisplan 40.02.07 Förderschule Lünen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge							
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>							
011	Personalaufwendungen							
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	Bilanzielle Abschreibungen							
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen							
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>							
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>							
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>							
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.							
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>							

## 40.03 Schulaufsicht

Kreis Unna

**Verantwortliche Person(en)** Birgit Nebling

### Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
---------------	--------------------

40.03.01	Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen
----------	--

40.03.02	Personalangelegenheiten der Lehrkräfte
----------	--

### Erläuterungen

Das gesamte Schulwesen untersteht der Aufsicht des Landes, die als Schulaufsicht und als allgemeine Aufsicht ausgeübt wird.

Während die allgemeine Aufsicht dabei die Staatsaufsicht über die Schulträger beinhaltet, umfasst die Schulaufsicht insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, die Gesamtheit der Befugnisse zur zentralen Ordnung, Organisation, Planung, Leitung und Beaufsichtigung des Schulwesens mit dem Ziel, ein Schulsystem zu gewährleisten, das allen jungen Menschen ihren Fähigkeiten entsprechende Bildungsmöglichkeiten eröffnet.

Die Schulaufsicht hat die Aufgabe, die Schulträger zur Erfüllung ihrer Aufgaben anzuhalten und das Interesse der kommunalen Selbstverwaltung an der Schule zu fördern.

An der Ausübung der Schulaufsicht beteiligt das Land die Gemeinden, Gemeindeverbände und andere öffentlich-rechtliche Körperschaften nach den dafür geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Oberste Schulaufsichtsbehörde ist das Schulministerium. Es nimmt für das Land die Schulaufsicht über das gesamte Schulwesen wahr und entscheidet über Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung. Es sichert die landeseinheitlichen Grundlagen für die pädagogische und organisatorische Arbeit der Schulen und für ein leistungsfähiges Schulwesen.

Obere Schulaufsichtsbehörde ist die Bezirksregierung. Sie nimmt in ihrem Gebiet die Schulaufsicht über die Schulen, die besonderen Einrichtungen sowie die Studienseminare nach dem Lehrerausbildungsgesetz wahr.

Untere Schulaufsichtsbehörde ist das bei den Kreisen und kreisfreien Städten angesiedelte Schulamt. Es nimmt in seinem Gebiet die Schulaufsicht über die Grundschulen wahr und die Fachaufsicht über

1. die Hauptschulen
2. die Förderschulen mit einem der Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung sowie körperliche und motorische Entwicklung mit Ausnahme der Förderschulen im Bildungsbereich der Realschule, des Gymnasiums und des Berufskollegs,
3. die Förderschulen im Verbund (§20 Abs. 5 SchulG), sofern sie nicht im Bildungsbereich der Realschule, des Gymnasiums oder des Berufskollegs unterrichten oder einen der Förderschwerpunkte Hören und Kommunikation oder Sehen umfassen.

Das Schulamt für den Kreis Unna besteht aus dem Landrat, vertreten durch die Verwaltungsmitarbeiter/innen des Kreises, und den derzeit 4 schulfachlichen Aufsichtsbeamten/innen als Landesbedienstete.

Basierend auf dieser Organisation gliedert sich das Schulamt in den schulfachlichen und verwaltungsfachlichen Dienstbereich. Die Schulaufsichtsbeamten/innen nehmen die Angelegenheiten des schulfachlichen Dienstbereichs, insbesondere die pädagogischen, unterrichtsfachlichen und schul- und unterrichtsorganisatorischen Angelegenheiten, nach gebietsmäßig abgegrenzten Aufgabenbereichen (Schulaufsichtsbezirken) eigenverantwortlich wahr.

Zum Dienstbereich des verwaltungsfachlichen Mitglieds gehören die sonstigen rechtlichen, insbesondere die verwaltungsrechtlichen, tarifrechtlichen und haushaltsrechtlichen Angelegenheiten, es sei denn, sie gehören zu den gemeinsamen Angelegenheiten.

Konkret ist der schulfachliche Dienstbereich in die nachfolgend aufgeführten 5 Schulaufsichtsbezirke unterteilt:

- |             |   |
|-------------|---|
| Bezirk I:   | alle Förderschulen im Zuständigkeitsbereich des Schulamtes            |
| Bezirk II:  | alle Grundschulen in Lünen, Selm und Werne                            |
| Bezirk III: | alle Grundschulen in Bergkamen, Bönen und Kamen                       |
| Bezirk IV:  | alle Grundschulen in Fröndenberg/Ruhr, Holzwickede, Schwerte und Unna |
| Bezirk V:   | alle Hauptschulen im Zuständigkeitsbereich des Schulamtes             |

## Teilergebnisplan 40.03 Schulaufsicht

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.603,50	500	500	500	500	500	500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.464,00						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	45.122,99	13.219	14.392	13.974	14.083	14.193	14.305
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>49.190,49</b>	<b>13.719</b>	<b>14.892</b>	<b>14.474</b>	<b>14.583</b>	<b>14.693</b>	<b>14.805</b>
011	Personalaufwendungen	-457.527,13	-531.545	-500.629	-543.172	-563.493	-584.017	-578.667
012	Versorgungsaufwendungen	-77.733,49	-82.908	-93.218	-97.603	-98.580	-99.566	-100.562
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-247.282,00	-280.350	-265.350	-265.350	-265.350	-265.350	-265.350
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.274,25	-1.380	-170	-1.390	-1.550	-1.690	-1.850
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.479,94	-12.900	-14.960	-15.020	-15.080	-15.140	-15.200
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-794.296,81</b>	<b>-909.083</b>	<b>-874.327</b>	<b>-922.535</b>	<b>-944.053</b>	<b>-965.763</b>	<b>-961.629</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-745.106,32</b>	<b>-895.364</b>	<b>-859.435</b>	<b>-908.061</b>	<b>-929.470</b>	<b>-951.070</b>	<b>-946.824</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-745.106,32</b>	<b>-895.364</b>	<b>-859.435</b>	<b>-908.061</b>	<b>-929.470</b>	<b>-951.070</b>	<b>-946.824</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-745.106,32</b>	<b>-895.364</b>	<b>-859.435</b>	<b>-908.061</b>	<b>-929.470</b>	<b>-951.070</b>	<b>-946.824</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-96.559,52	-110.948	-139.058	-131.599	-132.752	-133.916	-135.092
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-841.665,84</b>	<b>-1.006.312</b>	<b>-998.493</b>	<b>-1.039.660</b>	<b>-1.062.222</b>	<b>-1.084.986</b>	<b>-1.081.916</b>

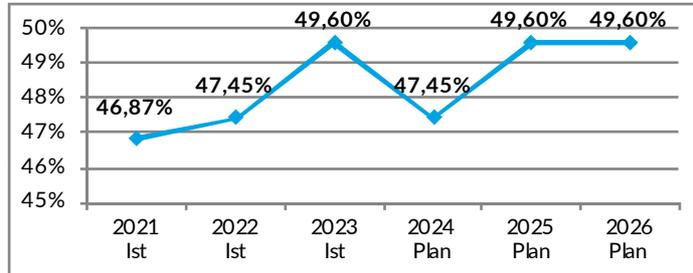
<b>40.03.01 Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulaufsicht		
<b>Klassifizierung</b>	A		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 86, 87, 88, 91 Schulgesetz NRW i.V.m. der Geschäftsordnung für die Schulaufsicht			
<b>Beschreibung</b>			
Wahrnehmung der pädagogischen unterrichtsfachlichen und schul- und unterrichtsorganisatorischen Angelegenheiten der Grund-, Haupt- und Förderschulen im Kreis Unna			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Qualitätssicherung und Vergleichbarkeit der Lebensverhältnisse im schulischen Bereich in Verbindung mit bedarfsgerechter Entwicklung der Schulen am Ort, Einhaltung der Schulpflicht			
<b>Zielgruppen</b>			
Schulträger, Schulleitung, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Soziale Dienste			
<b>Erläuterungen</b>			
Im Rahmen der Fachaufsicht gehören zu den wesentlichen schulfachlichen und verwaltungsfachlichen Aufgaben:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundsätzliche und schulformspezifische Angelegenheiten der Grund-, Haupt- und Förderschulen, einschl. Stellenbewirtschaftung</li> <li>- Leitung der Vertretungsreserve an Grundschulen</li> <li>- Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Entscheidung über den schulischen Förderort</li> <li>- Organisation und Koordinierung sonderpädagogischer Förderung</li> <li>- Nichtschülerprüfungen</li> <li>- Prognoseunterricht</li> <li>- Sprachstandsfeststellungsverfahren</li> <li>- Sprachprüfungen</li> <li>- Umwelterziehung</li> <li>- Gestaltung und Öffnung von Schule</li> <li>- Koordinierung des Arbeitskreises "Wirtschaft und Schule"</li> <li>- Präventionsmaßnahmen im Bereich von Gewalt und Drogen</li> </ul>			
Nach der Zuständigkeitsverordnung sind dem Schulamt darüber hinaus für alle Schulformen und Schulstufen folgende allgemeine Angelegenheiten zugewiesen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Information, Beratung und Koordination der Schulen in allgemeinen schulfachlichen Angelegenheiten <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Beschulung von Schülern und Schülerinnen mit Migrationshintergrund</li> <li>- der Verkehrssicherheit und der Mobilitätserziehung</li> <li>- des Schulgesundheitswesens einschl. der schulischen Suchtprävention</li> <li>- des Schulsports</li> <li>- der Schülerbetriebspraktika an allgemeinbildenden Schulen</li> <li>- der Zusammenarbeit mit der kommunalen regionalen Schulberatungsstelle und dem kommunalen schulpsychologischen Dienst</li> </ul> </li> <li>- Organisation des Sonderunterrichts (Hausunterrichts)</li> <li>- Leitung des lokalen Kompetenzteams im Rahmen der Lehrerfortbildung</li> </ul>			
<b>Leistungsumfang</b>			
Planstellen	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,07	3,17	3,16

## Kennzahlen 40.03.01 - Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen

Kennzahl	2021 Ist	2022 Ist	2023 Plan	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Bedarfs	910	979	950	1.024	950	1.050	1.080
Sprachprüfungen	56	38	70	51	50	50	50
Externenprüfungen	69	95	90	58	100	60	80
Ordnungswidrigkeiten	56	67	100	73	80	75	75

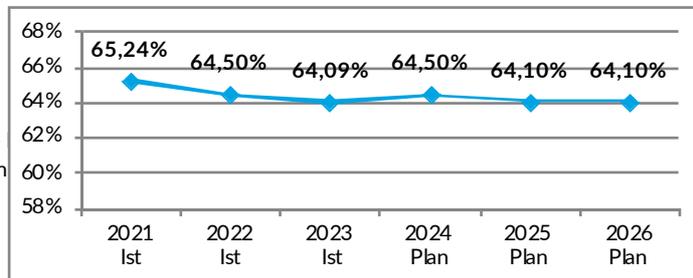
### "Inklusionsquote" Primarstufe

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Grundschüler/innen, die im Rahmen des Gemeinsamen Lernens unterrichtet werden, zu allen Grundschülerinnen und -schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ab. Die Kennzahl stellt den Stand der Umsetzung der



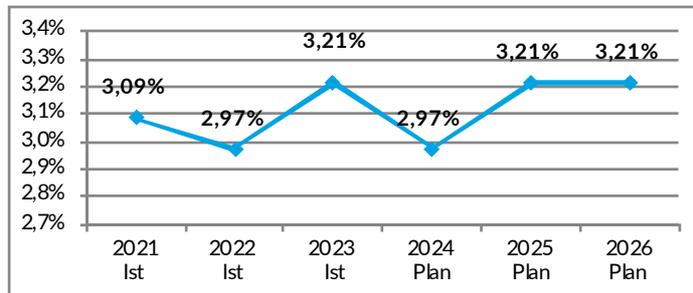
### "Inklusionsquote" Sekundarstufe I

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Schüler/innen, die im Rahmen des Gemeinsamen Lernens der Sekundarstufe unterrichtet werden, zu allen Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ab. Die Kennzahl stellt den Stand der Umsetzung der



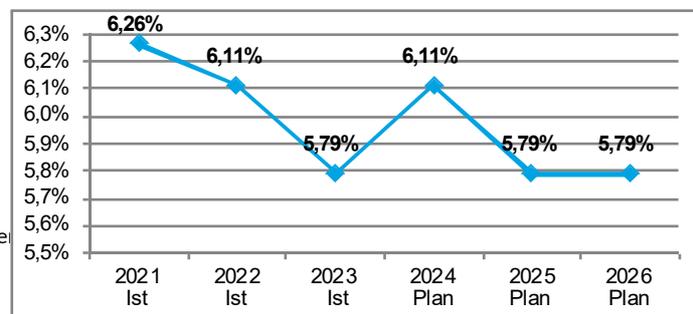
### Anteil der Grundschüler/innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Grundschüler/innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf zu allen Grundschülerinnen und -schülern ab.



### Anteil der Schüler/innen der Sekundarstufe I mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Schüler/innen in der Sekundarstufe I mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf zu allen Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I an allgemeinen Schulen ab.



Hinweise: Die Schulaufsichtsbehörde schlägt den Erziehungsberechtigten mit Zustimmung des Schulträgers mindestens eine allgemeine Schule vor, an der ein Angebot zum Gemeinsamen Lernen eingerichtet ist. Abweichend hiervon können die Erziehungsberechtigten die Förderschule wählen. In den Berechnungen werden Schüler/innen nicht berücksichtigt, die entweder sonderpädagogisch unterrichtet werden, ohne dass ein förmliches Verfahren durchgeführt wurde oder die an Förderschulen (Körperliche und Motorische Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen) oder Privatschulen außerhalb des Kreises Unna unterrichtet werden.

## Teilergebnisplan 40.03.01 Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.603,50	500	500	500	500	500	500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.464,00						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	17.228,41	6.320	5.664	5.524	5.549	5.574	5.600
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>21.295,91</b>	<b>6.820</b>	<b>6.164</b>	<b>6.024</b>	<b>6.049</b>	<b>6.074</b>	<b>6.100</b>
011	Personalaufwendungen	-205.035,87	-234.900	-216.490	-228.700	-234.410	-240.178	-239.906
012	Versorgungsaufwendungen	-25.578,85	-26.936	-21.799	-22.451	-22.676	-22.903	-23.132
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.000,00						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.010,81	-1.080	-90	-680	-760	-830	-910
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.142,11	-7.650	-8.680	-8.710	-8.740	-8.770	-8.800
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-263.767,64</b>	<b>-270.566</b>	<b>-247.059</b>	<b>-260.541</b>	<b>-266.586</b>	<b>-272.681</b>	<b>-272.748</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-242.471,73</b>	<b>-263.746</b>	<b>-240.895</b>	<b>-254.517</b>	<b>-260.537</b>	<b>-266.607</b>	<b>-266.648</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-242.471,73</b>	<b>-263.746</b>	<b>-240.895</b>	<b>-254.517</b>	<b>-260.537</b>	<b>-266.607</b>	<b>-266.648</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-242.471,73</b>	<b>-263.746</b>	<b>-240.895</b>	<b>-254.517</b>	<b>-260.537</b>	<b>-266.607</b>	<b>-266.648</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-36.441,55	-40.606	-52.002	-48.117	-48.513	-48.913	-49.317
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-278.913,28</b>	<b>-304.352</b>	<b>-292.897</b>	<b>-302.634</b>	<b>-309.050</b>	<b>-315.520</b>	<b>-315.965</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 007

**Der Ansatz unter Position 7 umfasst u.a. Erträge aus Bußgeldern in Schulaufsichtsangelegenheiten jeweils für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von 3.000 Euro (VJ: 3.000 €).**

Nach § 126 Abs. 3 SchulG sind für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Schulgesetz die Schulaufsichtsbehörden zuständig.

Dem Schulamt für den Kreis Unna als untere Schulaufsichtsbehörde obliegt gem. § 88 Abs. 3 SchulG die Schulaufsicht über die Grundschulen und die Fachaufsicht über die Haupt- und Förderschulen im Gebiet des Kreises Unna.

Demzufolge liegt die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten an den zuvor genannten Schulformen bei dem Schulamt für den Kreis Unna.

Die Wahrnehmung dieser Aufgabe obliegt dem verwaltungsfachlichen Personal des Schulamtes. Da der Kreis Unna die Kosten für das verwaltungsfachliche Personal des Schulamtes zu tragen hat, ist in § 126 Abs. 4 SchulG geregelt worden, dass die Geldbußen einschließlich der Gebühren und Auslagen, die durch rechtskräftige Bescheide des Schulamtes festgesetzt sind, seit dem 01.08.2005 dem Haushalt des Kreises Unna und nicht mehr wie vorher dem Landeshaushalt zufließen.

<b>40.03.02 Personalangelegenheiten der Lehrkräfte</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulaufsicht		
<b>Klassifizierung</b>	A		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
§§ 86, 87, 88, 91 Schulgesetz NRW i.V.m. der Geschäftsordnung für die Schulaufsicht			
<b>Beschreibung</b>			
Wahrnehmung der übertragenen beamten- und angestelltenrechtlichen Angelegenheiten der Lehrkräfte an Grundschulen im Kreis Unna			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Gewährleistung des qualifizierten Unterrichts an den Grundschulen im Kreis Unna			
<b>Zielgruppen</b>			
Lehrkräfte an den Grundschulen im Kreis Unna			
<b>Erläuterungen</b>			
<p>Zu den Aufgaben der Dienstaufsicht gehört die Wahrnehmung der durch die Landesregierung übertragenen beamten- und angestelltenrechtlichen Angelegenheiten der Lehrkräfte an den</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 58 Grundschulen</li> </ul> <p>im Zuständigkeitsbereich des Schulamtes für den Kreis Unna.</p> <p>Im Einzelnen sind hierbei insbesondere zu nennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verteilung der zugewiesenen Lehrkräfte</li> <li>- Verwaltungsmäßige Abwicklung von Einstellungen, Höhergruppierungen und Entlassungen von Lehrkräften im Beschäftigtenverhältnis</li> <li>- Organisatorische Abwicklung der Vertretungsreserve an Grundschulen</li> <li>- Abordnungen und Versetzungen</li> <li>- Anordnung und Genehmigung von Mehrarbeit</li> <li>- Gewährung von Elternzeit</li> <li>- Bewilligung von Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit</li> <li>- Feststellung der sachlichen Notwendigkeit von Dienstreisen der Schulleitungen</li> <li>- Berechnung von Reisekosten (einschl. bei Schulwanderungen und Schulfahrten)</li> <li>- Genehmigung von Nebentätigkeiten</li> <li>- Bewilligung von Pflichtstundenermäßigungen für schwerbehinderte Lehrkräfte</li> <li>- Führen von Gesprächen im Rahmen des betrieblichen Eingliederungsmanagements bzw. Einleiten von amtsärztlichen Untersuchungen</li> </ul>			
<b>Leistungsumfang</b>			
Planstellen	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,80	3,69	3,71

## Kennzahlen 40.03.02 - Personalangelegenheiten der Lehrkräfte

Kennzahl	2021 Ist	2022 Ist	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Schulen im Schulamtsbezirk	58	58	58	58	57	57
Neueingestellte Lehrkräfte	35	32	29	35	30	30
Ausgeschiedene Lehrkräfte	27	18	19	25	25	30
Versetzungen / Abordnungen	61	76	63	100	70	70
Anträge auf Teilzeit, Beurlaubungen, Erziehungs-Urlaub	741	775	555	800	750	750
Reisekostenanträge	94	226	309	300	310	330
Vertretungspool	18	13	14	17	18	18
Flexible Mittel- / Elternzeitvertretungen	301	375	209	380	250	250

## Teilergebnisplan 40.03.02 Personalangelegenheiten der Lehrkräfte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	27.894,58	6.899	8.728	8.450	8.534	8.619	8.705
008	Aktivierte Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>27.894,58</b>	<b>6.899</b>	<b>8.728</b>	<b>8.450</b>	<b>8.534</b>	<b>8.619</b>	<b>8.705</b>
011	Personalaufwendungen	-252.491,26	-296.645	-284.139	-314.472	-329.083	-343.839	-338.761
012	Versorgungsaufwendungen	-52.154,64	-55.972	-71.419	-75.152	-75.904	-76.663	-77.430
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-218.282,00	-280.350	-265.350	-265.350	-265.350	-265.350	-265.350
014	Bilanzielle Abschreibungen	-263,44	-300	-80	-710	-790	-860	-940
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.337,83	-5.250	-6.280	-6.310	-6.340	-6.370	-6.400
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-530.529,17</b>	<b>-638.517</b>	<b>-627.268</b>	<b>-661.994</b>	<b>-677.467</b>	<b>-693.082</b>	<b>-688.881</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-502.634,59</b>	<b>-631.618</b>	<b>-618.540</b>	<b>-653.544</b>	<b>-668.933</b>	<b>-684.463</b>	<b>-680.176</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-502.634,59</b>	<b>-631.618</b>	<b>-618.540</b>	<b>-653.544</b>	<b>-668.933</b>	<b>-684.463</b>	<b>-680.176</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-502.634,59</b>	<b>-631.618</b>	<b>-618.540</b>	<b>-653.544</b>	<b>-668.933</b>	<b>-684.463</b>	<b>-680.176</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-60.117,97	-70.342	-87.056	-83.482	-84.239	-85.003	-85.775
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-562.752,56</b>	<b>-701.960</b>	<b>-705.596</b>	<b>-737.026</b>	<b>-753.172</b>	<b>-769.466</b>	<b>-765.951</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

#### **Ansatz 2025: 265.000 € | Ansatz 2026: 265.000 € - Beihilfeaufwendungen Lehrkräfte**

(Ansatz 2024: 280.000 €)

In seiner Sitzung am 07.12.2004 hat der Kreistag einstimmig dem Beitritt zur Beihilfekasse der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe (wvk-Beihilfekasse) und der Übertragung der Bearbeitung der Beihilfefälle für Landesbedienstete (hier: Lehrer und Lehrerinnen an Grund-, Haupt- und Förderschulen) zum 01.07.2005 zugestimmt. Für die Bearbeitung der Beihilfeanträge sind monatliche Abschläge an die wvk-Beihilfekasse zu zahlen, und zwar ein monatlicher Beihilfeabschlag für die entstehenden Beihilfeaufwendungen aus dem Landeshaushalt (Gelder werden entsprechend vom Land NRW zugewiesen) sowie eine monatliche Fallpauschale von derzeit 5,50 pro eingereichten Beleg aus dem Kreishaushalt.

Ausgehend von etwa 4.000 Belegen monatlich ergibt dies eine Fallpauschale von ca. 22.000 Euro pro Monat, somit ca. 265.000 € jährlich.

Nach Ende des Haushaltsjahres erfolgt eine Spitzabrechnung durch die wvk-Beihilfekasse. Etwaige Guthaben bzw. Restforderungen werden dann mit den neu festzusetzenden Pauschalen verrechnet. Für die Jahre 2025 und 2026 werden daher jeweils 265.000 € (VJ: 280.000 €) veranschlagt.

## 40.04 Dienstleistungszentrum Bildung

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) N.N.

### Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
---------------	--------------------

40.04.01	Bildungsmanagement
----------	--------------------

## Teilergebnisplan 40.04 Dienstleistungszentrum Bildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.542,99	130.190	131.650	127.330			
003	Sonstige Transfererträge	33.810,00	105.000	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	21.028,36	9.127	10.514	9.952	10.052	10.153	10.255
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>122.381,35</b>	<b>244.317</b>	<b>227.164</b>	<b>222.282</b>	<b>95.052</b>	<b>95.153</b>	<b>95.255</b>
011	Personalaufwendungen	-597.680,73	-739.898	-712.846	-767.624	-788.798	-810.184	-807.713
012	Versorgungsaufwendungen	-69.560,97	-74.046	-86.034	-88.510	-89.395	-90.289	-91.192
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-110.968,48	-51.000	-266.500	-252.000	-252.000	-252.000	-252.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.708,47	-2.700	-2.260	-2.530	-2.610	-2.430	-1.980
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-197.088,32	-355.500	-129.050	-127.700	-122.000	-126.000	-121.500
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-978.006,97</b>	<b>-1.223.144</b>	<b>-1.196.690</b>	<b>-1.238.364</b>	<b>-1.254.803</b>	<b>-1.280.903</b>	<b>-1.274.385</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-41.687,85	-46.076	-58.677	-53.643	-54.083	-54.527	-54.975
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-897.313,47</b>	<b>-1.024.903</b>	<b>-1.028.203</b>	<b>-1.069.725</b>	<b>-1.213.834</b>	<b>-1.240.277</b>	<b>-1.234.105</b>

<b>40.04.01 Bildungsmanagement</b>			
Kreis Unna			
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Dienstleistungszentrum Bildung		
<b>Klassifizierung</b>	C		
<b>Auftragsgrundlage</b>			
<p>Kreistagsbeschluss vom 28.03.2008 und unbefristeter Kooperationsvertrag geschlossen am 23.06.2008 zwischen dem LandNRW (Ministerium für Schule und Weiterbildung) und dem Kreis Unna zum Aufbau und zur Entwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Kreis Unna.</p> <p>Kreistagsbeschluss vom 11.12.2012 zur Einrichtung einer Kommunalen Koordinierung als Beteiligung am Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss - Übergang Schule - Beruf in NRW (KAoA)".</p> <p>Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 30.06.2016 zur Kofinanzierung des Vorhabens "Aufbau eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements im Kreis Unna" sowie Verstetigung des Vorhabens mit dem Kreistagsbeschluss vom 14.12.2021.</p>			
<b>Beschreibung</b>			
Weiterentwicklung der Bildungslandschaft Kreis Unna und Unterstützung von Jugendlichen beim Übergang von der Schule in den Beruf durch die Vernetzung von Bildungsakteuren, die Koordination von Abstimmungsprozessen, die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen sowie die Bereitstellung von Bildungsdaten und -medien			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Verbesserung der Beruflichen Orientierung von Schülerinnen und Schülern, Entwicklung einer besseren Anschlussperspektive für Schülerinnen und Schüler nach dem Schulabschluss, eine engere Vernetzung von Bildungsakteuren, abgestimmte und evidenzbasierte bildungspolitische Entscheidungsfindungen sowie ein bedarfsgerechteres Bildungsangebot im Kreis Unna.			
<b>Zielgruppen</b>			
Kinder, Schülerinnen und Schüler, Eltern, pädagogische Fachkräfte, Akteure aus Politik, Verwaltung, Kammern, Wirtschaftsverbänden, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden und Bildungsträgern			
<b>Erläuterungen</b>			
In diesem Produkt sind die folgenden Aufgaben zusammengefasst:			
<b>Bereitstellung von digitalen Bildungsmedien</b>			
Mit der Bildungsmediathek NRW werden pädagogischen Fachkräften an Schulen und Kindertageseinrichtungen digitale Bildungsmedien bereitgestellt.			
<b>Bildungsmonitoring und Bildungsmanagement</b>			
Das Bildungsmonitoring und Bildungsmanagement analysiert die Bildungslandschaft Kreis Unna anhand von Daten, vernetzt Schlüsselakteure im Kreis, stimmt Bildungsangebote ab und unterstützt bei der Entwicklung von zielgenauen Handlungsmaßnahmen und nachhaltigen Strategien.			
<b>Koordination von Kein Abschluss ohne Anschluss</b>			
„Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf NRW“ (KAoA) ist eine landesweite Initiative, welche Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Schule in den Beruf unterstützt. Im Kreis Unna obliegt die Umsetzung von KAoA sowie die Koordinierung eines gemeinsamen Handelns der im Übergang Schule-Beruf aktiven Akteure dem Dienstleistungszentrum Bildung. Zur Verbesserung des Übergangs werden im Kreis Unna dabei unter anderem Potenzialanalysen, Berufsfelderkundungstage, Praktika, Komm auf Tour, Berufs- und Studienorientierungstage, Kinder- und Jugendunis, Alphabetisierungskurse für neuzugewanderte Berufsschüler*innen sowie Elterninformationsveranstaltungen organisiert.			
<b>Koordination des Regionalen Bildungsnetzwerk</b>			
Im Regionalen Bildungsnetzwerk werden Bildungsakteure im Kreis Unna zu einem Informations-, Planungs- und Handlungsverbund zusammengeführt. Gemeinsam werden Bildungsangebote abgestimmt, entwickelt und durchgeführt.			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	7,63	7,63	7,63

## Kennzahlen 40.04.01 - Bildungsmanagement

Kennzahl	2021 Ist	2022 Ist	2023 Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan
Anzahl Indikatoren in der Bildungsdatenbank <sup>1</sup>	-	0	25	60	50	50
Anzahl bearbeiteter Datenanfragen <sup>2</sup>	-	25	39	32	35	35
Anzahl Potenzialanalysen <sup>3</sup>	-	3.543	3.824	3.500	3.500	3.500
Anzahl Teilnehmende an Komm auf Tour <sup>4</sup>	-	1.740	1.956	2.000	2.000	2.000
Anzahl Teilnehmende am BSO-Tag <sup>5</sup>	-	420	1.800	2.000	2.000	2.000
Anzahl Teilnehmende an der Kinder- und JugendUni	-	654	839	800	800	800
Anzahl Teilnehmende an Alphabetisierungskursen <sup>6</sup>	-	42	47	47	47	47
Anfrage nach Bildungsprodukten <sup>7</sup>	30	31	39	32	30	30
Zugriffe Bildungsdatenbank <sup>8</sup>	156	284	295	entfällt	entfällt	entfällt

<sup>1</sup>Entspricht der Anzahl an unterschiedlichen Kennzahlen in der Bildungsdatenbank, die Informationen über den Zustand eines Sachverhalts liefern und werden unabhängig von der Anzahl an Zeitpunkten und räumlichen Einheiten, über die Informationen existieren, nur einmal gezählt.

<sup>2</sup>Entspricht der Anzahl an Datenanfragen, die vom Bildungsmonitoring in einem Jahr bearbeitet wird.

<sup>3</sup>Entspricht der Anzahl an Schüler\*innen, die in einem Jahr an einer Potenzialanalyse teilnehmen und so ihre individuelle Stärken ergründen.

<sup>4</sup>Entspricht der Anzahl an Schüler\*innen, die in einem Jahr an Komm auf Tour teilnehmen und so ihre individuelle Stärken entdecken.

<sup>5</sup>Entspricht der Anzahl an Schüler\*innen, die in einem Jahr am Berufs- und Studienorientierungstag teilnehmen.

<sup>6</sup>Entspricht der Anzahl an Kindern und Jugendlichen, die in einem Jahr an Kinder- und Jugenduniversitäten teilnehmen.

<sup>7</sup>Entspricht der Anzahl an Schüler\*innen, die in einem Jahr an Alphabetisierungskursen teilnehmen.

<sup>8</sup>Entspricht der Anzahl an Anfragen nach Bildungsprodukten des Dienstleistungszentrums Bildung innerhalb eines Jahres.

<sup>9</sup>Entspricht der Anzahl an Zugriffen auf die Bildungsdatenbank innerhalb eines Jahres.

## WIRKUNGSZIELE

Die Bildungsangebote im Kreis Unna sind für ihre jeweiligen Zielgruppen bedarfsgerecht und transparent.

Bei der Gestaltung der Bildungslandschaft werden die aktuellen und zukünftigen Fachkräftebedarfe im Kreis Unna berücksichtigt.

Es existiert eine enge Abstimmung und ein reger Informationsfluss zwischen den Bildungsakteuren im Kreis Unna.

## LEISTUNGSZIEL

*Bildungsangebote werden transparent dargestellt und berücksichtigen die Bedarfe der Zielgruppe und Stakeholder sowie gesellschaftliche Entwicklungen.*

---

*Die bestehenden Bildungsnetzwerke werden erweitert, die Kooperation verstärkt und Absprachen bezüglich des Informationsflusses getroffen.*

---

## Ausgangslage

Im Kreis Unna obliegt die Organisation und Durchführung von Bildungsangeboten einer Vielzahl an Akteuren mit sehr unterschiedlichen Zuständigkeitsbereichen. Eine koordinierte Abstimmung über diese Angebote und ein kontinuierlicher Informationsfluss zwischen diesen Akteuren existieren dabei häufig nicht. Gleichzeitig fehlen den Akteuren oftmals zuverlässige und objektive Informationen über gesellschaftliche Entwicklungen und Bedarfe von Bevölkerung, Wirtschaft und anderen gesellschaftlichen Bereichen, um die Bildungsangebote insbesondere vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels bedarfsgerecht zu gestalten. Für Bürgerinnen und Bürger gestaltet es sich zudem als schwierig, Informationen über die existierenden Bildungsangebote im Kreis schnell und einfach zu erhalten, da es keine zentrale Stelle gibt, an der alle Bildungsangebote unabhängig vom Anbieter übersichtlich und gebündelt dargestellt werden.

## Maßnahmen

Die gerade beschriebenen Probleme sollen durch die Umsetzung der folgenden Maßnahmen behoben werden.

Eine tiefgehende Analyse der existierenden Bildungsnetzwerke im Kreis Unna soll unter anderem Fragen zu Lücken und Reichweite der Netzwerke beantworten und es somit mittelfristig ermöglichen, diese zum Positiven zu verbessern. So könnten die Netzwerke gegebenenfalls um wichtige Akteure erweitert werden oder eine Umstrukturierung angeregt werden.

Gemeinsam mit alle Kooperationspartnern sollen zudem Absprachen bezüglich des Informationsflusses und der Abstimmung bei der Ausgestaltung und Implementation von Bildungsangeboten getroffen werden. In Kombination mit einer verbindlichen und qualitativ hochwertigen Koordination der Netzwerke

und Zusammenarbeit soll dies dazu beitragen, die Kooperationsbereitschaft der Netzwerkpartner zu erhöhen, Informationen schneller fließen zu lassen und Bildungsangebote stärker abzustimmen.

Für eine bedarfsgerechtere Ausgestaltung der Bildungsangebote werden den Bildungsakteuren zudem daten- und evidenzbasierte Informationen über die Entwicklung und Problemlagen in der Bildungslandschaft Kreis Unna kontinuierlich zur Verfügung gestellt.

Schlussendlich soll zudem ein Bildungsportal implementiert werden, in dem alle Bildungsangebote im Kreis Unna gebündelt und übersichtlich dargestellt werden.

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	<b>Bildung</b>	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
-----------------------	----------------	---	----------------------------------	--	------------	------------	---	---

Leitsätze

<p><b>Der Kreis Unna</b> stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.</p>	<p>stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.</p>	<p>fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirtschaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.</p>
<p>setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.</p>		

Strategischer Schwerpunkt

Verbesserung des regionalen Bildungsangebots und Stärkung der regional vernetzten Bildungslandschaft

Budget Schulen und Bildung

(Schlüssel) Produkt:

40.04.01 - Bildungsmanagement

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

- W1 Die Bildungsangebote im Kreis Unna sind für ihre jeweiligen Zielgruppen bedarfsgerecht und transparent.
- W2 Bei der Gestaltung der Bildungslandschaft werden die aktuellen und zukünftigen Fachkräftebedarfe im Kreis Unna berücksichtigt.
- W3 Es existiert eine enge Abstimmung und ein reger Informationsfluss zwischen den Bildungsakteuren im Kreis Unna.

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

- L1 Bildungsangebote werden transparent dargestellt und berücksichtigen die Bedarfe der Zielgruppe und Stakeholder sowie gesellschaftliche Entwicklungen.
- L2 Die bestehenden Bildungsnetzwerke werden erweitert, die Kooperation verstärkt und Absprachen bezüglich des Informationsflusses getroffen.

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

- M1 Aufbau eines Bildungsportals mit allen Bildungsangeboten im Kreis Unna
- M2 Kontinuierliche datenbasierte Darstellung von Entwicklungen und Problemlagen in der Bildungslandschaft
- M3 Tiefgehende Analyse der Netzwerke sowie Erweiterung und Restrukturierung derselben
- M4 Verbindliche und qualitativ hochwertige Zusammenarbeit und Koordination in den Netzwerken
- M5 Gemeinsame Erarbeitung von Absprachen bezüglich des Informationsflusses und der Abstimmung

<b>Kennzahlen</b>							
<i>Wie lässt sich die Zielerreichung messen?</i>							
	<b>2021 Ist</b>	<b>2022 Ist</b>	<b>2023 Ist</b>	<b>2024 Plan</b>	<b>2025 Plan</b>	<b>2026 Plan</b>	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
K1	<b>Anzahl der Kooperationspartnerschaften<sup>1</sup></b>	32	40	87	39	42	45
K2	<b>Anzahl veröffentlichter Bildungsangebote<sup>2</sup></b>	0	32	45	75	75	75
K3	<b>Anzahl veröffentlichter Datenpunkte<sup>3</sup></b>	0	1.150	931	800	800	800
<b>Erläuterungen</b>							
<sup>1</sup> Entspricht der Anzahl an Bildungsakteuren mit denen eng zusammengearbeitet wird.							
<sup>2</sup> Entspricht der Anzahl an Bildungsangeboten, die vom Produkt in einem Jahr veröffentlicht werden.							
<sup>3</sup> Entspricht der Anzahl an statistischen Werten, die vom Produkt in einem Jahr veröffentlicht werden.							

## Teilergebnisplan 40.04.01 Bildungsmanagement

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.542,99	130.190	131.650	127.330			
003	Sonstige Transfererträge	33.810,00	105.000	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge	21.028,36	9.127	10.514	9.952	10.052	10.153	10.255
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>122.381,35</b>	<b>244.317</b>	<b>227.164</b>	<b>222.282</b>	<b>95.052</b>	<b>95.153</b>	<b>95.255</b>
011	Personalaufwendungen	-597.680,73	-739.898	-712.846	-767.624	-788.798	-810.184	-807.713
012	Versorgungsaufwendungen	-69.560,97	-74.046	-86.034	-88.510	-89.395	-90.289	-91.192
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-110.968,48	-51.000	-266.500	-252.000	-252.000	-252.000	-252.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.708,47	-2.700	-2.260	-2.530	-2.610	-2.430	-1.980
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-197.088,32	-355.500	-129.050	-127.700	-122.000	-126.000	-121.500
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-978.006,97</b>	<b>-1.223.144</b>	<b>-1.196.690</b>	<b>-1.238.364</b>	<b>-1.254.803</b>	<b>-1.280.903</b>	<b>-1.274.385</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
023	Außerordentliche Erträge							
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-855.625,62</b>	<b>-978.827</b>	<b>-969.526</b>	<b>-1.016.082</b>	<b>-1.159.751</b>	<b>-1.185.750</b>	<b>-1.179.130</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-41.687,85	-46.076	-58.677	-53.643	-54.083	-54.527	-54.975
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-897.313,47</b>	<b>-1.024.903</b>	<b>-1.028.203</b>	<b>-1.069.725</b>	<b>-1.213.834</b>	<b>-1.240.277</b>	<b>-1.234.105</b>

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

##### Der Ansatz der Position 016 beinhaltet u.a.:

Für das Regionale Bildungsnetzwerk beträgt der Gesamtansatz für 2025 24.500 € und für 2026 26.500 € (VJ 26.500 €) und ist für folgende Maßnahmen bestimmt:

	2025	2026
- Aufwendungen für das Bildungsnetzwerk	18.000 €	18.000 €
- Aufwendungen für die Bildungskonferenz	5.000 €	7.000 €
- Aufwendungen Bezirksschülervertretung	1.500 €	1.500 €

Für den Bereich Übergang Schule – Beruf beträgt der Gesamtansatz für 2025 581.250 € und für 2026 565.400 € (VJ 498.200 €) und ist u.a. für folgende Maßnahmen bestimmt:

	2025	2026	VJ
- Schüler online	25.000 €	25.000 €	20.000 €
- Komm auf Tour	200.000 €	200.000 €	183.000 €
- Kooperationsprojekt Berufskollegs im Übergang	80.000 €	80.000 €	130.000 €

## Teilergebnisplan 40.04.01 Bildungsmanagement

Kreis Unna

- Berufswahlsiegel NRW	7.000 €	7.000 €	7.000 €
- Beschulung von Geflüchteten (Alphabetisierungskurse)	100.000 €	100.000 €	65.000 €
- BSO Berufs- und Studienorientierung, Kinder- und Jugend-Uni	40.000 €	40.000 €	33.000 €
- VIA Plus	60.000 €	60.000 €	50.000 €
- Berufswahlpässe	1.000 €	1.000 €	1.000 €
- Fortführung Erstellung Homepage Übergang Schule-Beruf	17.000 €	6.000 €	5.000 €
- Supportleitungen IMPRIS und BIWENAV	3.500 €	0 €	3.500 €

### Kommunale Koordinierung Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf NRW:

Die Gesamtkosten für die kommunale Koordinierung belaufen sich für die Jahre 2025 und 2026 jeweils auf 320.000 € (die Kosten für kreiseigenes Personal sind im Produkthaushalt des Fachdienstes Zentrale Dienste veranschlagt), dem steht eine Landeszuwendung jeweils in Höhe von 127.330 € gegenüber.

### Komm auf Tour

Die Bundesagentur für Arbeit hat zugesagt, die Hälfte der Aufwendungen zu übernehmen, so dass der Kreis und die Kommunen gemeinsam die verbleibenden 50 % zu tragen haben. Die Kommunen werden dabei über einen Umlageschlüssel an den Aufwendungen beteiligt.

### Berufs- und Studienorientierung (BSO)

Die Innovationskraft unserer Region ist zunehmend wichtiger für ihre wirtschaftliche Entwicklung. Dem entsprechend werden weitere Impulse bzw. Initiativen zur engeren Zusammenarbeit zwischen Hochschule / Wirtschaft / Schule ergriffen und weiterentwickelt:

- Übergangsangebote Schule/Hochschule mit dem Berufs- und Studienorientierungstag Kreis Unna (BSO) als digitales Format oder in Präsenz
- Kinder- und Jugend-Uni, Netzwerk Talentscouting TU/FH Dortmund/NRW-Talentzentrum / Kreis Unna
- Kooperation mit der Universität Bielefeld zur wissenschaftlichen Untersuchung der Studierfähigkeit der Schüler\*innen im Kreis Unna

Diese Aktivitäten nehmen Bezug zu den Handlungsfeldern Wirtschaft und Arbeit sowie Bildung als Gesamtstrategie für den Kreis Unna.

**Die Aufwendungen zum Übergang Schule-Beruf/Hochschule belaufen sich auf sich 2025 auf 60.500 € und 2026 auf 46.000 € (VJ. 81.500 €).**

## 40.99 Budget 40 – Isolierungssachverhalte

Kreis Unna

Verantwortliche Person(en) Anja Seeber

### Produktgruppenzuordnung

### Produktziffer Produktbeschreibung

40.99.01 Budget 40 – Covid-19-Sachverhalte

40.99.02 Budget 40 – UA Schutzsuchende

### Erläuterungen

Seit Frühjahr des Jahres 2020 wird die gesamte Gesellschaft durch die vorherrschende COVID-19-Pandemie belastet. Neben den Einschränkungen, die jeden Einzelnen betreffen, sind auch die Wirtschaft und die öffentlichen Haushalte von den finanziellen Auswirkungen betroffen. Auch die kreisangehörigen Kommunen und der Kreis Unna selbst haben seitdem erhebliche Mindererträge und Mehraufwendungen zu verkräften. Um die Handlungsfähigkeit der öffentlichen Haushalte zu erhalten, wurden vom Bund sowie vom Land eine Reihe von rechtlichen Regelungen erlassen sowie unterstützende Sonderprogramme verabschiedet.

Einschlägig ist hier insbesondere das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-CIG). Hiernach waren die Kommunen in NRW berechtigt, die infolge der COVID-19-Pandemie entstandenen Haushaltsbelastungen im Jahresabschluss 2020 erstmals zu ermitteln, als außerordentlichen Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell gesondert zu aktivieren. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Haushalt sind in der betreffenden Periode somit ergebnisneutral. Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe war bislang beginnend mit dem Haushaltsjahr 2025 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben.

Auch für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 waren die pandemie-bedingten Haushaltsbelastungen zu prognostizieren, in einer Nebenrechnung zu ermitteln und buchhalterisch zu isolieren. Die Vorgehensweise – auch für die Jahresabschlüsse dieser Jahre – entspricht der vorstehenden Beschreibung.

Da im Jahr 2022 nach wie vor pandemiebedingte Mehraufwendungen zu verzeichnen waren und zusätzlich seit Beginn des Krieges in der Ukraine (24.02.2022) weitere negative Auswirkungen für die gemeindlichen Haushalte entstanden, hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD NRW) durch ein "zweites Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften" das NKF-CIG verlängert, die Regelungssachverhalte erweitert und die Bezeichnung in "Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-Covid-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)) angepasst.

Neben einer Einbeziehung der Isolierungsmöglichkeit für die Haushaltsbelastungen aus der COVID-19-Pandemie für das Haushaltsjahr 2023 und eine Verschiebung des beginns der Abschreibung der Bilanzierungshilfe vom Jahr 2025 auf das Jahr 2026 ist nun auch eine mögliche Isolierung von Belastungen der kommunalen Haushalte durch den Krieg in der Ukraine - einschließlich Mehraufwendungen für die Energieversorgung - vorgesehen worden.

Entsprechend der aktuellen Gesetzeslage wurden seitens des Kreises Unna bei der Haushaltsplanerstellung für das Jahr 2023 für beide möglichen haushaltsbelastenden Sachverhalte Ansätze prognostiziert und diese Belastungen des Ergebnisplans durch einen entsprechenden außerordentlichen Ertrag neutralisiert.

Da das NKF-CUIG nicht nochmal verlängert wurde, werden ab der Haushaltsplanung 2024 für diese Sachverhalte keine Ansätze mehr gebildet. Das Ergebnis der Isolierungssachverhalte für das Jahr 2023 wird im Rahmen der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2025/2026 abgebildet. Ab dem Haushaltsjahr 2026 wird der Kreis Unna die fortgeschriebene Bilanzierungshilfe linear über voraussichtlich 15 Jahre erfolgswirksam abschreiben. Die Abschreibungsbeträge der Isolierungssachverhalte werden verursachungsgerecht in den entsprechenden Produkten geplant und gebucht. Die Darstellung der jeweiligen 99er-Produktgruppen je Budget entfällt somit mit der nächsten Haushaltsplanung für das Jahr 2027.

## Teilergebnisplan 40.99 Budget 40 – Isolierungssachverhalte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge							
008	Aktivierete Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>							
011	Personalaufwendungen	-243.960,88						
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	Bilanzielle Abschreibungen							
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50,39						
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-244.011,27</b>						
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-244.011,27</b>						
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-244.011,27</b>						
023	Außerordentliche Erträge	244.011,27						
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>244.011,27</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>							
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.							
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>							

<b>40.99.01 Budget 40 – COVID-19-Sachverhalte</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulen und Bildung
<b>Klassifizierung</b>	A
<b>Auftragsgrundlage</b>	
NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG), 8. Teil der Gemeindeordnung NRW	
<b>Beschreibung</b>	
Pandemie-bedingte Haushaltsbelastungen innerhalb des Budgets 40 werden in diesem Produkt separiert.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	
Entsprechend der haushaltsrechtlichen Systematik sind die auf dieses Budget entfallenden pandemie-bedingten Haushaltsbelastungen als Ergebnis (2021) bzw. als prognostizierter Planwert ab dem Jahr 2022 dargestellt.	
<b>Zielgruppen</b>	
Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Stabsstelle für Rechnungsprüfungsangelegenheiten, Aufsichtsbehörde	
<b>Erläuterungen</b>	
siehe Erläuterungen zur Produktgruppe	

## Teilergebnisplan 40.99.01 Budget 40 – COVID-19-Sachverhalte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge							
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>							
011	Personalaufwendungen							
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	Bilanzielle Abschreibungen							
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50,39						
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-50,39</b>						
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-50,39</b>						
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-50,39</b>						
023	Außerordentliche Erträge	50,39						
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>50,39</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>							
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.							
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>							

<b>40.99.02 Budget 40 - UA Schutzsuchende</b>	
Kreis Unna	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	Schulen und Bildung
<b>Klassifizierung</b>	A
<b>Auftragsgrundlage</b>	
NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG), 8. Teil der Gemeindeordnung NRW (Hinweis: Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 befand sich dieses Gesetz noch im parlamentarischen Gesetzgebungsverfahren.)	
<b>Beschreibung</b>	
Haushaltsbelastungen aufgrund des Krieges in der Ukraine innerhalb des Budgets 40 werden in diesem Produkt separiert.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	
Entsprechend der haushaltsrechtlichen Systematik sind die auf dieses Budget entfallenden kriegsbedingten Haushaltsbelastungen als prognostizierte Planwerte für das Jahr 2023 dargestellt.	
<b>Zielgruppen</b>	
Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand, Stabsstelle für Rechnungsprüfungsangelegenheiten, Aufsichtsbehörde	
<b>Erläuterungen</b>	
siehe Erläuterungen zur Produktgruppe	

## Teilergebnisplan 40.99.02 Budget 40 - UA Schutzsuchende

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
001	Steuern und ähnliche Abgaben							
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
003	Sonstige Transfererträge							
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen							
007	Sonstige ordentliche Erträge							
008	Aktiviert Eigenleistungen							
009	Bestandsveränderung							
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>							
011	Personalaufwendungen	-243.960,88						
012	Versorgungsaufwendungen							
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
014	Bilanzielle Abschreibungen							
015	Transferaufwendungen							
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen							
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-243.960,88</b>						
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-243.960,88</b>						
019	Finanzerträge							
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>							
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-243.960,88</b>						
023	Außerordentliche Erträge	243.960,88						
024	Außerordentliche Aufwendungen							
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>243.960,88</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>							
290	Erträge aus internen Leistungsbez.							
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.							
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>							

## Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget 40 | Schulen und Bildung bestehen folgende Zweckbindungen:

### Zweckbindungsring Nr. 1

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Leistungen zum Mittagessen nach BuT-Paket (FB 40)"	34.000 €	34.000 €	40.02	002
Ertrag	"Elternzuschuss zum Mittagessen"	91.000 €	91.000 €	40.02	006
Aufwand	"Verpflegung an Schulen"	271.000 €	281.000 €	40.02	013

### Zweckbindungsring Nr. 2

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Erträge JeKI-Programm vom Land (FB 40)"	0 €	0 €	40.02	002
Ertrag	"Erträge JeKI-Programm von Privaten"	0 €	0 €	40.02	002
Aufwand	"Aufwendungen JeKI-Programm"	0 €	0 €	40.02	016

### Zweckbindungsring Nr. 3

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Ertrag Schulsozialarbeit nach BuT"	1.325.000 €	1.325.000 €	40.00.01	002
Aufwand	"Zuw. an Gem. für Schulsozialarbeit nach BuT"	1.070.000 €	1.070.000 €	40.00.01	015
Aufwand	"Aufwendungen Schulsozialarbeit nach BuT"	200.000 €	200.000 €	40.00.01	016

### Zweckbindungsring Nr. 4

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuweisung offener Ganztage (FB 40)"	282.970 €	282.970 €	40.02.01	002
Ertrag	"Elternbeiträge offener Ganztage"	26.250 €	26.250 €	40.02.01	004
Aufwand	"Kostenerstattungen an Träger offener Ganztage (FB 40)"	587.000 €	598.740 €	40.02.01	013

### Zweckbindungsring Nr. 5

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuweisung offener Ganztage (FB 40)"	126.130 €	126.130 €	40.02.04	002
Ertrag	"Elternbeiträge offener Ganztage"	5.000 €	5.000 €	40.02.04	004
Aufwand	"Kostenerstattung/Ausgaben an Dritte (FB 40)"	331.100 €	331.100 €	40.02.04	013

### Zweckbindungsring Nr. 17

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Budget</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Spenden von Beteiligungen des Kreises Unna"	0,00	0,00	40	002
Ertrag	"Spenden von sonst. öffentl. Sonderrechnungen"	0,00	0,00	40	002
Ertrag	"Spenden von privaten Unternehmen"	0,00	0,00	40	002
Ertrag	"Spenden vom übrigen Bereich"	2.500,00	0,00	40	002
Aufwand	"Spendenverwendung"	2.500,00	0,00	40	016

### Zweckbindungsring Nr. 19

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Schulischer Inklusionsfond"	0 €	0 €	40.00.01	002
Ertrag	"Entgelte Kurse"	0 €	0 €	40.00.01	005
Aufwand	"Schulischer Inklusionsfond"	0 €	0 €	40.00.01	016

### Zweckbindungsring Nr. 21

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. f. kapitalisierte Stellen"	109.520 €	109.520 €	40.02.05	002
Aufwand	"Kostenerstattun an Träger Übermittagsbetreuung"	109.520 €	109.520 €	40.02.05	016

### Zweckbindungsring Nr. 22

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. f. kapitalisierte Stellen"	54.760 €	54.760 €	40.02.06	002
Aufwand	"Kostenerstattun an Träger Übermittagsbetreuung"	54.760 €	54.760 €	40.02.06	016

### Zweckbindungsring Nr. 26

		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Budget</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Digitalpakt"	0 €	0 €	40	002
Aufwand	"Digitalpakt"	200.000 €	160.000 €	40	016

<u>Zweckbindungsring Nr. 27</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	84.500 €	84.500 €	40.01.01	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 28</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	76.980 €	76.980 €	40.01.02	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 29</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	67.270 €	67.270 €	40.01.03	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 30</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	55.000 €	55.000 €	40.01.04	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 31</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	94.720 €	100.000 €	40.01.05	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 32</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	14.490 €	14.490 €	40.02.01	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 33</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	15.660 €	15.660 €	40.02.02	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 34</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	23.910 €	23.910 €	40.02.03	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 35</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	10.070 €	10.070 €	40.02.04	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 36</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	14.070 €	14.070 €	40.02.05	016
<u>Zweckbindungsring Nr. 37</u>		<u>Ansatz 2025</u>	<u>Ansatz 2026</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Aufwand	Medienentwicklungsplan (FB 40)	19.760 €	19.760 €	40.02.06	016

# Fachbereich 40 Schulen und Bildung

